



Mehr „Theater für Hannover“ wagen!

Der Pavillon öffnet sich als Spielstätte für kleine Bühnen

Mehr zu diesem coronagerechten Theater-Konzept auf Seite 44 im Heft

Mit Fußball-Planer
zum Start der
Hinrunde!



DIE SEHNSUCHT IST GROSS

Ziehen



SCHAUSPIEL
HANNOVER

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sechs Menschen, eine Mission. Unser Titelfoto soll vor allem eines signalisieren: Aufbruch, Neustart, Wagnis! Das Kulturzentrum Pavillon öffnet sich mit finanzieller Unterstützung der Landeshauptstadt Hannover als Spielstätte für kleine Bühnen, die coronabedingt aktuell geschlossen haben und mit ihren Programmen, Künstlern und Zuschauern von September bis Dezember am Raschplatz ein neues zuhause finden können. Auf unserem Foto freuen sich - abstandsgerecht - die Künstler DESIMO (DESIMOs spezial Club) und Matthias Brodowy (Kabarettist), Jan Schmitz (TAK-Leiter) und Benedikt Poensgen (Kulturbüro-Leiter) sowie Lara Hamann und Susanne Müller-Jantsch (beide vom Pavillon), dass das Projekt „Theater für Hannover“ jetzt einem Teil der hiesigen Kulturszene neue Perspektiven eröffnen kann. Einige der Sitzleihen auf dem Foto sind bereits hochgeklappt und freuen sich auf Publikum, vielleicht auch auf Dich?

Im September seid Ihr es von uns gewohnt, dass wir Euch in unserem Sonderheft „Bühne frei!“ über die Spielpläne der hiesigen Theater bis Ende Dezember informieren. In der aktuellen Pandemielage ist das auch bei den Theatern so eine Sache mit der Planung. Daher haben wir uns entschieden, mit diesem Sonderheft zu pausieren, aber: In dieser Ausgabe gibt es dafür einen Extrateil „Bühne frei! Spezial“, in dem wir der Szene den Puls fühlen. Ab Seite 44 lest Ihr, welche Theater wieder an den Start gehen, wer sich neue Räume gesucht hat und wie kreativ die Veranstalter mit der Situation umgehen. Das wird eine spannende Herbst-/ Wintersaison und jeder von uns kann mit dem Kauf einer Eintrittskarte dazu beitragen, dass es für einige Bühnen, die unser Kulturleben so sehr bereichern, nicht die letzte ist.

Und dann bin ich beim Überfliegen der Literatur-Termine in unserer Datenbank auf diesen Termin gestoßen: Peter Struck liest am 27.9. um 15 Uhr im Rahmen seiner „Sky Seat Lecture“ hoch oben auf einem Tennisschiedsrichterstuhl Texte von Erich Maria Remarque. So weit so mittelspektakulär. Wenn da nicht dieser ausgefallene Lese-Ort wäre: auf einem Torpedoboot im Mittellandkanal. Bei Remarque denke ich immer gleich an „Im Westen nichts Neues“. Für Hannover gilt das nicht. Hier gibt es immer was Neues. Hier leben Menschen, die gerne mal mit verrückten Ideen ümme Ecke kommen. So wie mit dieser Lesung, für die ich mir erstens wünsche, dass der Sky Seat gut auf dem Boot verschraubt ist und zweitens, dass niemand aus Versehen einen Torpedo abfeuert. Peace!

Jens Bielke, Redaktion

Beilagenhinweis:

Ab September rollt der Ball wieder in den höchsten Spielklassen und darunter. Auf unseren traditionellen **Fußball-Planer** sollt Ihr nicht verzichten - und wir haben ihn sogar noch optimiert, indem wir unsere beliebte Umfrage zum 96-Saisonstart ebenso dort untergebracht haben, wie unsere Fußball-In-der-Kneipe-Gucken-Aktion „Hier seht Ihr rot!“. So seid Ihr bestens informiert über den Start der Hinrunde. Und in der Oktober-Ausgabe reichen wir dann den Spielplan der Südtafel der Regionalliga Nord mit den Partien von Hannover 96 II, HSC Hannover und TSV Havelse nach, denn dort hatte man bis zur Drucklegung leider noch keine Planungssicherheit...

magaScene

erscheint monatlich bei
**STROETMANN VERLAG
UND AGENTUR GmbH**
Lange Laube 22, 30159 Hannover
Tel.: 0511 / 1 55 51
anzeigen@stroetmann-verlag.de
redaktion@stroetmann-verlag.de
www.magascene.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Björn Franz, Max Hase

REDAKTION

Jens Bielke (*jb*)
Christian Bolte (*cb*)
Björn Franz (*bj*)
Clara Günther (*cjg*)
Schorse Schröder (*gss*)
Karsten Wende (*kw*)

ZUSTÄNDIG FÜR TERMINE

Karsten Wende (Musik, Film)
Jens Bielke (Theater, Knirpse,
Ausstellungen, Auch das noch,
Literatur, Außerhalb)

GRAFIK

Rainer Braum
Michael Schlette

MITARBEITER/ INNEN DIESER AUSGABE

Ramin Faridi, Rüdiger Thiel

FOTOS

Karsten Davideit, Ramin Faridi,
Clara Günther, Rüdiger Thiel
Adobe Stock

CARTOON

Michail

VERANTWORTLICH FÜR DEN ANZEIGENTEIL

Marcel Lensch

ANZEIGEN

Ramin Faridi, Bernd Gattermann,
Janik Gückel, Rosario Grosso,
Andreas Heineke, Georg Schröder,
Rüdiger Thiel

Es gilt die Preisliste Nr. 12/2019

REDAKTIONSSCHLUSS

In der Regel der 15. des Vormonats

VERTRIEB

Eigenvertrieb

VERSANDSERVICE

Versandkostenbeitrag:
EUR 30,- für 12 Ausgaben, Zahlung
per Scheck oder auf unser Konto

BEITRÄGE

Die gezeichneten Beiträge müssen
nicht die Meinung der Redaktion
widerspiegeln. Für unverlangt einge-
sandte Manuskripte und Fotos kann
keine Haftung übernommen werden.

Lesbarkeit

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir
personenbezogene Bezeichnungen, die
sich zugleich auf Frauen und Männer
beziehen, in der im Deutschen üblichen
männlichen Form. Dies soll jedoch
keinesfalls eine Geschlechterdiskrimi-
nierung oder eine Verletzung des Gleich-
heitsgrundsatzes aus Ausdruck bringen.

VERANSTALTUNGSFOTOS

Digitalfotos 300dpi. Fotokopien, Laser-
und Tintendrucke werden nicht akzeptiert.

DRUCK

Print Media Group

AUFLAGE

Druckauflage 40.000
verbreitet 37.142
bei 851 Auslagestellen,
iwv-geprüft: 1. Quartal 2020
magaScene ist Mitglied
der IVW = Informationsgemeinschaft
zur Feststellung der Verbreitung von
Werbeträgern e.V. -
d.h. die Verbreitung der
gesamten Auflage wird
regelmäßig überprüft



KONTO

Commerzbank Hannover
IBAN DE55 2508 0020 0852 6527 00
BIC (SWIFT) DRESDEFF250



Überregionaler
Anzeigenverkauf: Tel. (069) 979 517-10

Spotlight



Bei neun Konzerten ist die **NDR Radiophilharmonie** in diesem Monat ab dem 9.9. in kleinerer Besetzung im Großen Sendesaal des NDR Funkhauses zu erleben.

Foto: NDR, Helge Krückeberg

In der Zeit vom 24.9. bis 11.10. werden die aus dem Mai 2020 verschobenen **KunstFestSpiele Herrenhausen** nachgeholt. Bretonische Blasmusik steht im Zentrum des Konzerts mit dem Ensemble **Sonneurs** am 29.9. in der Orangerie. *Foto: Atelier Marge Design*



Die Hannover Edition, präsentiert von TANZtheater INTERNATIONAL, verspricht am 12. und 13.9. vor und in der Orangerie Herrenhausen ein sehr vielfältiges Tanzwochenende. Dafür sorgen u.a. **Minako Seki** und **Yumiko Yoshioka**. *Foto: Pietro Jorge*



Noch ein neuer Gastspielort für das Leibniz Theater: An zehn Abenden im September heißt es **Leibniz lustwandelt bei Ludwig** (in Hemmingen). Am 16.9. präsentieren die **Herzen in Terzen** ihre A-cappella-Schlager-Revue.

Foto: Franz Fender



Vieles ist anders im Corona-Jahr 2020 – neu zu erleben ist auch am 13.9. der **33. Entdeckertag der Region Hannover**. Auf gute Livemusik muss man nicht verzichten; das beweist u.a. das A-cappella-Quartett **Maybepop** in Barsinghausen. *Foto: Sven Sindt*





Blues Garage@Motel Open Air: Zwölf Freiluft-Konzerte bietet die Blues Garage im September auf dem Gelände ihres Motel California an. Freuen darf man sich u.a. am 17.9. auf **Big Daddy Wilson**.

Für viel Humor sorgt der Clown und Komiker **Monsieur Momo** am 11.9. auf der **Kulturwiese** auf dem Faust-Gelände.



In die neue Spielzeit startet im September auch das **Schauspiel Hannover**. Freuen darf man sich u.a. auf die Premiere von **Der Ursprung der Welt** am 19.9. im Ballhof Eins.
Foto: Kerstin Schomburg



Der Bauhof Hemmingen selbst ist noch nicht zu besuchen, aber dreimal heißt es im September **bauhof on tour**. Der Musikkabarettist **Johannes Kirchberg** steht am 26.9. auf der Bühne in der Laatzener Albert-Einstein-Schule. *Foto: Gesine Born*



Bang Bang macht es vom 3.9. bis zum 25.10. im **GOP**. Das Publikum erwartet eine ebenso dynamische wie kreative Show.



Open Air Soziokultur – Die Kulturwiese auf dem Faust-Gelände

Die drei soziokulturellen Einrichtungen Kulturzentrum Faust, Kulturzentrum Pavillon und MusikZentrum Hannover haben sich zusammengeschlossen und nutzen nun seit Anfang August die „Faustwiese“ für gemeinsame Open Air-Veranstaltungen in diesen kulturschwachen Corona-Zeiten. Auf der Bühne ist Platz für Soziokultur, lokale Kultur und für Initiativen und Projekte aus den drei Häusern.



Mit der Kulturwiese wollen Faust, Pavillon und das MusikZentrum „eine Agora der niedrigschwelligen Kultur schaffen“. Kultur soll nicht nur erlebbar, sondern vor allem wieder sichtbar werden: „Wir sind noch da, wir machen weiter.“ Im September wird es bis zum 19.9. noch neun weitere Veranstaltungen geben, jeweils donnerstags (3., 10.+17.9.) und freitags (4., 11.+18.) ab 18.00 Uhr und samstags (5., 12.+19.9.) ab 16.00 Uhr. Der Einlass beginnt jeweils 30 Minuten vorher. Die Besucher erwartet ein

Programm aus Poesie, Musik, Theater, Tanz und politischen Diskussionen (siehe Termin-teil). Für die Verpflegung ist auch gesorgt: Getränke, Pizza und Kleinigkeiten gibt es im Biergarten Gretchen an der Kulturwiese. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Künstler wird gebeten! Zugelassen sind jeweils 100 Besucher, die bitte alle eine Mund-Nasen-Maske dabei haben sollen. Ein- und Auslass sind kontrolliert und alle Hygieneregeln werden eingehalten.

Gefördert wird die Kulturwiese von der Landeshauptstadt Hannover sowie der Stiftung Hannoversche Volksbank. *kw*

Zum jeweiligen Programm: siehe www.facebook.com/Kulturwiese-109090574232371/

Führungswechsel beim Jazz Club Hannover: Vanessa Erstmann übernimmt den Vorsitz

Der Jazz Club Hannover hat bei seiner Mitgliederversammlung am 12.8.2020 einen neuen Vorstand gewählt. Neue 1. Vorsitzende ist nun Vanessa Erstmann.

Verabschiedet wurden die bisherigen Vorsitzenden, Thomas Hermann und Uwe Thedsen, da sie sich nicht erneut zur Wahl gestellt hatten. Thomas Hermann wird dem Jazz Club

als Ehrenmitglied erhalten bleiben. Uwe Thedsen, der die Geschäftsführung des Jazz Clubs gemeinsam mit Bernd Strauch im Jahr 2004 nach dem plötzlichen Tod von Mike Gehrke übernommen hatte, wird seine langjährige Erfahrung als Clubmanager erfreulicherweise weiterhin als einfaches Vorstandsmitglied einbringen und beratende Tätigkeiten übernehmen.

Die 35-jährige Vanessa Erstmann ist seit 2017 als Vorstandsmitglied vordergründig für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Clubs verantwortlich; nun wurde sie zur neuen 1.Vorsitzenden gewählt, um gemeinsam mit dem neuen 2. Vorsitzenden, Michael Emmert, künftig die Geschäftsführung des Jazz Clubs zu übernehmen. „Dieser Vorstand

wird den Jazz Club im Sinne von Mike Gehrke und Bernd Strauch weiterführen“, verkündete UweThedsen. „Besonders erfreut sind wir, dass der Club in seiner über 50-jährigen Geschichte zum ersten Mal von einer Frau geführt wird.“ Auch Vanessa Erstmann selbst, die „den liebenswerten, orangefarbenen Jazzkeller“ bereits als ihr „zweites Zuhause“ betrachtet, ist positiv aufgestellt: „Ich blicke mit Freude und Optimismus auf die weitere Teamarbeit. Wir werden alles dafür tun, dass der Jazz Club gut durch diese schwierigen Zeiten kommt und seinen Platz in der Stadt behält!“ Das hoffen wir auch!!

Weitere Vorstandmitglieder sind (nach wie vor) Lothar Krist und René Roimans sowie (neu dazu gekommen) Martin Reuter. Das Booking übernimmt weiterhin Gerd Kesphol. *kw*



Der neue Vorstand des Jazz Clubs (v.l.n.r.): Martin Reuter, René Roimans, Vanessa Erstmann, Michael Emmert, Uwe Thedsen, Lothar Krist



Blu-ray Audio - das optimale Medium für Soundgourmets?

„Die Zukunft der Musik liegt in Nischen.“ Das sagt Christoph Diekmann von Addvalue Solutions. Die Firma hat es sich zur Aufgabe gemacht, über das eigene Label Pure Audio Records Musikliebhabern den optimalen Musikgenuss auf Blu-ray zu bieten. Nun erscheint in diesem Format Herbert Grönemeyers Erfolgsalbum Mensch (Review im Heft). Warum auf Blu-ray Herr Diekmann? „Die Qualität von Musikaufnahmen hat sich in den letzten Jahren, ähnlich wie die Entwicklung beim Bild, stetig verbessert. Die heutige Aufnahmequalität bekommt der Konsument jedoch kaum zu hören. Diese Qualität kann von einer Blu-ray wiedergegeben werden. Ein zweiter Grund sind neue Klangdimensionen durch immersive 3-D Audioformate, z.B. Dolby Atmos.

Diese haben auf Soundbars Einzug in die Wohnzimmer gefunden, und bieten neben vielen kreativen Aspekten bei der Tonmischung vor allem gänzlich neue Hörerlebnisse für den Konsumenten.“ Ein Hotspot bei der Etablierung dieser qualitativ hochwertigen Produkte ist Hannover. Es wird in Zukunft diverse Aktionen, wie Vorführungen etc., hier geben, und zum Jahresende stehen noch einige hochkarätige Releases großer Künstler an. Wir bleiben bei diesem spannenden Thema an dieser Stelle am Ball.

Mehr Infos gibt es hier: www.pureaudiorecordings.com

Duesenberg Guitars und die TU Dresden erforschen Einsatz heimischer Hölzer im Gitarrenbau

Die Gitarrenbauer von Duesenberg sind ja immer für Innovationen gut. Etliche kleine und große Verbesserungen rund um die Lieblingsinstrumente vieler Gitarristen weltweit gehen bereits auf das Konto der Firma aus Hannover. Eine Duesenberg hat halt ein unverkennbares Erscheinungsbild und Verarbeitung, Sound und Benspielbarkeit sind Oberklasse, so dass selbst Weltstars wie Johnny Depp, Ron Wood, Joe Walsh, Dave Stewart, Billy Gibbons und etliche andere live und im Studio auf ihre „Duese“ schwören.

Nachhaltigkeit und Umweltschutz ist bei Duesenberg auch schon immer ein großes Thema gewesen, was lag da näher, als gemeinsam mit der Technischen Universität Dresden und gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, den Einsatz heimischer Holzarten im Gitarrenbau zu erforschen. Untersucht wurde der Einsatz von Buche, Eiche und Robinie, um deren Eignung als Griffbrettholz zu erforschen. Untersucht wurde der Einsatz von Buche, Eiche und Robinie, um deren Eignung als Griffbrettholz und damit als hochwertige und gleichzeitig nachhaltige Palisander-Alternative. Zielsetzung war es, analoge Eigenschaften zum Indischen Palisander herzustellen. Da die untersuchten einheimischen Holz-

arten in ihrem ursprünglichen Zustand für die Verwendung als Griffbrett-Holz nur bedingt geeignet sind, wurde eine spezielle und von der TU Dresden entwickelte Verfahrenstechnik angewendet, um die Dichte und Farbe der Hölzer zu modifizieren. Diese Hölzer wurden dann als Griffbretter auf mehreren exakt baugleichen Gitarren (Duesenberg Starplayer TV) verbaut und ausgiebig getestet. Fazit der gemeinsamen Forschungsarbeit: Die so bearbeiteten heimischen Hölzer sind eine echte Alternative zum Palisander und ihnen teilweise sogar überlegen. *gss*



Ingo Renner (Geschäftsführer u. Mitinhaber Duesenberg) mit 2 baugleichen Testinstrumenten. Rechte Hand heimisches Holz, links Palisander als Griffbrett. Auch bei genauestem Vergleich war ein Unterschied nicht festzustellen.

Alarmstufe ROT in Hannover!

Den Kulturschaffenden und der Veranstaltungsbranche geht es schlecht, und dabei geht es nicht nur darum, wirtschaftlichen Schaden zu begrenzen, sondern bei vielen um das nackte Überleben der Krise. Dabei sollte man nicht vergessen, dass diese Branche die sechstgrößte in Deutschland ist und somit viele Arbeitsplätze auf dem Spiel stehen.

Um hierauf aufmerksam zu machen und einen Dialog mit der Politik einzufordern, ruft die Initiative der Veranstaltungswirtschaft Nordwest nun regelmäßig jeden Mittwoch zur Alarmstufe Rot Demo auf. Treffen ist jeweils um 11:30 Uhr auf dem Schützenplatz, um dann gemeinsam zum Platz der Göttinger Sieben am Leineufer zu ziehen, wo zur symbolischen Uhrzeit von „5 nach 12“ die wöchentliche Kundgebung stattfindet. Bei der ersten Veranstaltung am 12.8. waren dann auch rund 150 Betroffene dabei. Eingeladen wurden auch 13 Politiker, für die ein langer roter Tisch mit Namensschildern vor der Bühne stand. Dieser blieb jedoch leer. Vorerst hoffen wir, denn die Branche braucht dringend Planungssicherheit und Lösungen.

Aktuelle Hilfen und Förderungen sind ein Tropfen auf den heißen Stein und laufen demnächst sogar ganz aus. Belastbare Konzepte für danach existieren schlicht nicht. Es steht eine Pleitewelle an, wenn sich das nicht

schnell ändert. Das machten verschiedene Redner eindrucksvoll klar. „Diese Demo findet statt bis uns vollumfänglich geholfen wird“ und „Kommt alle, zeigt, dass wir viele sind!“ hieß es dann auch von der Bühne. Wir

sind dabei, denn wir lieben das bunte Kulturtreiben in unserer Stadt. Mehr Infos, auch zu bundesweiten Aktivitäten und zur Großdemo in Berlin am 9. September finden sich hier: www.alarmstuferot.org *gss*



33. Entdeckertag der Region

Eine Kult-Veranstaltung trotz der Pandemie



Foto: Gudrun Hartwig

In den Zeitraum der ersten Absage von Großveranstaltungen bis zum 31. August fiel der Entdeckertag der Region noch nicht. Aber schon bei der ersten Verfügung des Landes Niedersachsen lag für Ingo Papenberg vom Team Kommunikation der Region Hannover auf der Hand: Es könnte eng werden mit der auf den 13. September terminierten Ausgabe für 2020. Als die Verbotsfrist dann auf den 31. Oktober verlängert wurde, war klar: Wenn schon Entdeckertag 2020, dann mit einem anderen Konzept - ohne „drängelndes“ Entdeckerfest in der hannoverschen Innenstadt, aber mit neuen, über die ganze Region verteilten Musikbühnen und verschlankten Touren-Angeboten. Wie der 33. Entdeckertag der Region am zweiten September-Sonntag gestaltet wird, verriet uns ihr Koordinator am 5. August im Interview.

Herr Papenberg, wie organisiert man eine Großveranstaltung im Stand-by-Modus?

Das war in der Tat eine riesige Herausforderung! Zunächst waren alle Großveranstaltungen bis zum 31. August abgesagt. Dieses Verbot betraf uns zwar noch nicht, aber wir haben da schon befürchtet, dass der Entdeckertag auf der Kippe stehen könnte. Regionspräsident Hauke Jagau hat uns dann gefragt: Wie lange brauchen Sie, um einen neu-konzeptionierten Entdeckertag zu organisieren? „Knapp sechs Wochen“, haben wir geantwortet. Aber nur, wenn wir vorab bereits alles durchgeplant hätten.

Was musste denn bis dahin schon entschieden sein?

Wir haben z.B. bei den Tourenzielen nachgefragt, ob sie ein vom Gesundheitsamt abnehmbares Hygienekonzept für diesen Tag entwickeln können. Das Feedback war gemischt, einige haben gleich abgewunken, dass der Aufwand zu groß sei, andere haben sich Gedanken gemacht und Konzepte entwickelt. Die DNA des Entdeckertages ist das gemeinschaftliche Erleben und Entdecken, das Mitmachen, das Anfasseln, das Ausprobieren. Alles, was Nähe beinhaltet, gerät einem Veranstalter in einer derartigen Pandemie aber zum Nachteil.

Ist das auch der Grund, warum das beliebte Entdeckerfest in Hannovers Innenstadt in diesem Jahr ausfällt?

Ja, das Veranstaltungsgelände einzuzäunen und den Zugang zum Opernplatz oder Georgsplatz einzuschränken, wäre keine Option gewesen. Deshalb haben wir für die dort sonst platzierten Musik-, Kultur-, Sport- und Aktionsbühnen Ausweichorte gesucht. Die beliebte Jazz-Bühne wandert jetzt auf den Lindener Berg auf das Außen Gelände des Jazz Clubs. Die Sport-Bühne zieht um auf die Außenfläche am Haus der Jugend, und die E-Mobilität-Meile informiert diesmal im ADAC Fahrsicherheits-Zentrum Hannover/Laatzten über nachhaltige Mobilität.

Das klingt, als gäbe es 2020 viel Neues zu entdecken...

Ja, bei den Orten ist erstmalig z.B. das MusikZentrum als Konzert-Bühne dabei, ihre Open-Air-Feuertaufe hatte sie bereits bei der Fête de la Musique im Juni mit Bravour bestanden. Wir erhoffen uns, dass

wir mit dieser Location auch ein jüngeres Publikum für den Entdecker-tag gewinnen können. Für uns neue Orte sind auch die Deister-Freilicht-Bühne in Barsinghausen, der Amtsgarten von Schloss Landestrost in Neustadt am Rübenberg und der Ottomar-von-Reden-Park in Gehrden. Grundsätzlich ist es so, dass alle Veranstaltungsorte in diesem Jahr in der Region Hannover liegen.

Wie dankbar sind die Künstler*innen, dass sie endlich wieder Auftrittsmöglichkeiten haben?

Die Förderung der hiesigen Kulturszene war uns bei der Neukonzeptionierung eine Herzensangelegenheit. Daher haben wir uns von der Künstlervermittlung der Agentur für Arbeit eine Liste mit Künstler*innen aus der Region Hannover geben lassen, die aufgrund der aktuellen Corona-Lage dringend auf Engagements angewiesen sind. Dreiviertel von dieser Liste haben wir gebucht. Einige Künstler*innen machen sogar ein richtiges Touren-Hopping und bespielen gleich mehrere Locations.

Einfach hinfahren und Kultur genießen ist 2020 aber nicht möglich, oder?

Nein, in diesem Jahr ist eine Online-Anmeldung über unser Portal www.entdeckertag.de notwendig. Auf der Homepage können bei den Tourenzielen einzelne Programme und Zeitfenster gebucht werden. Per E-Mail bestätigt das Veranstaltungsteam der Region Hannover die Teilnahme.

Apropos: Das günstige GVH-Ticket gibt es 2020 wieder?

Wie gewohnt genügt am Regionentdeckertag 2020 die Tageskarte des Großraum-Verkehr Hannover (GVH) für eine Zone zum Preis von 5,80 Euro bzw. als Tageskarte Gruppe für fünf Personen zum Preis von 10,80 Euro, um an alle Tourenziele in der Region Hannover zu gelangen.

Könnte der Entdeckertag 2020 auf den letzten Metern doch noch abgesagt werden?

Das hängt vom weiteren Verlauf der Pandemie ab. Wir stellen es darüberhinaus jedem Tourenziel frei, auch kurzfristig auf eine Teilnahme zu verzichten, wenn ihnen die Lage zu unsicher wird. Gesundheit geht immer vor!

jb

Auszug aus dem Tourenprogramm am Sonntag, 13.9.:

Hannover: Mit zwei Open-Air-Events melden sich das Café Glocksee (und die Gedenkstätte Ahlem der Region Hannover als Co-Veranstalterin) wieder zurück. Das Warming-up für den Entdeckertag 2020 werden am Samstag, 12.9. Jungstötter und Ilgen-Nur bestreiten (Eintritt 12 Euro, ab 16 Uhr). Am Entdeckersonntag (ab 14 Uhr) sind dann die Locals am Zug: High Fidelity, Brasswoofers und Noam Bar (Eintritt frei).

Hannover: Das MusikZentrum bietet ein Best-of der hiesigen Musikszene auf. Los geht's um 11.30 Uhr mit Vinter, anschließend übernimmt um 13 Uhr Sobi die Bühne. Nach der Umbaupause um 14.30 Uhr machen Jona Straub & Band weiter, gefolgt von Versacer um 16.15 Uhr. Passepapout rundet das Programm um 18 Uhr ab. Pro Konzert können 112 Personen dabei sein.

Hannover: Auf zum Gipfel des Lindener Bergs. Der Jazz Club Hannover stellt alle zwei Stunden andere Größen aus der lokalen Szene auf seine Open-Air-Bühne. Das Lennart Smidt Trio beginnt um 11.30 Uhr, Genre-Skeptikerin Evelyn Kryger tritt ab 13.30 Uhr auf, gefolgt von Stephan Abel's Jazz & Soul All Stars um 15.30. Der Höhepunkt auf Hannovers Höhepunkt: die Show von Juliano Rossi ab 17.30 Uhr. Einlass ist ab 11 Uhr. Bei jedem Konzert können 150 Personen dabei sein.

Hannover: Ohren auf im Hof des Regionshaus. Die Politische Bildung der Region Hannover lädt gemeinsam mit MachtWorte zum Poetry-Picknick ein. Fünf Dichterinnen und Dichter präsentieren um 11.30 Uhr und 14.30 Uhr für jeweils zwei Stunden ihre Texte. Verpflegung und Sitzmöglichkeiten bitte selbst mitbringen. Pro Zeitfenster sind 150 Gäste möglich.

Hannover: Das Panorama am Zoo öffnet am Entdeckertag kostenlos seine Türen und entführt von 11 bis 18 Uhr stündlich jeweils 65 Gäste in das weltweit größte 360-Grad-Riesenrundbild - geschaffen vom Künstler Yadegar Asisi.

Barsinghausen: Das Theater hat Pause, aber dafür spielt auf der Deister-Freilichtbühne die Musik: Den Auftakt um 11.30 Uhr macht die BigBand der Feuerwehr Barsinghausen. Um 13.30 zeigen Klang und Leben, was Musik mit den Emotionen anstellt. Das Pop-Duo Milou und Flint treten um 15.30 Uhr auf. Headliner des Programms ist das A-cappella-Pop-Quartett Maybebop – die Sänger stehen ab 17.30 Uhr auf der Bühne. Für jedes Konzert können sich 170 Personen anmelden.

Garbsen: Die Stadt Garbsen öffnet ihren schönsten Strand. Am (und im) Blauen See können Attraktionen wie der Aquapark oder der Adventuregolf-Platz ausprobiert werden. Cocktails und Gegrilltes sind auch im Angebot. Wer noch zur Schule geht, kann für 19 Euro ein Schnupperpaket auf dem Wasser buchen inklusive Wasserski, Nutzung des Aquaparks und einer Stunde Stand-up-Paddling.

Gehrden: Ab 11.30 Uhr lässt der Ottomar-von-Reden-Park von sich hören. Den Anfang macht der Kleines-Fest-im-Großen-Garten-Liebling und Top-Pantomime Herr Niels, gefolgt von der A-cappella-Gruppe VocalDente um 13 Uhr. Die Ellingtones spielen ab 14.45 Uhr Jazz und Loungemusik, ehe um 16.15 Uhr Singer-Songwriter Robby

Ballhause übernimmt. Mit Lars Stoermer (Saxophon) und Klaus Heuermann (Gitarre) klingt der Entdeckertag in Gehrden ab 17.45 Uhr aus. Eigene Verpflegung und Picknickdecken sind zu empfehlen. Erster Einlass ist um 10.30 Uhr, der zweite um 14.30 Uhr, jeweils für 250 Personen.

Laaten: Auch eine Entdeckung - die eigene Wahrnehmung! Im Park der Sinne gilt es an fünf Stationen, knifflige Aufgaben zu lösen. Auch beim Bühnenprogramm heißt es: Augen und Ohren auf! Eine bunte Mischung aus Kleinkunst, Musik und Kinderprogramm erwartet das Publikum mit den Drum-Spezialisten von Trommelfeuer, dem Visual Comedy Act Herr Niels. Außerdem mit dabei Thommis Kinderkiste und Max, der kleine Dino. Einlass ist um 10, 12, 14 und 16 Uhr, Eintritt frei.

Neustadt am Rübenberge: Gleich fünf erstklassige Acts treten im Amtsgarten von Schloss Landestrost auf. Den Anfang macht Robby Ballhause um 11.30 Uhr, um 13 Uhr stehen Lars Stoermer und Klaus Heuermann auf der Bühne. Maciek tritt um 14.30 Uhr auf, das Lennart Smidt Trio um 16 Uhr. Als Headliner startet John Winston Berta um 17.30 Uhr sein Programm. Einlass ab 11 Uhr, pro Konzert sind 150 Zuschauerinnen und Zuschauer möglich.

Ronnberg: Mit einem Konzert der Glasharfenistin Josephine beginnt das Programm auf der Bergbühne Empelde um 12.15 Uhr (und wieder um 13.30 Uhr). Um 14.45 Uhr schlägt das Perkussions-Expertenteam Trommelfeuer zu. Ab 16.15 Uhr übernehmen VocalDente die Mikros. Auf der benachbarten Waldbühne jazzt das Knut Richter Trio um 12.15 Uhr, gefolgt von Bauchredner Jan Mattheis um 13.30 Uhr. Indie-Legende Kuersche betritt ab 14.45 Uhr die Bühne, ehe Bluescase um 16 Uhr die Gitarren einstöpseln. Für die Schlussnoten ist um 17.30 Uhr Singer-Songwriter Maciek zuständig.

Springe: Auf dem Hermannshof in Völkens wird es funky: Um 13.00 Uhr lassen die Automatic Heroes den Funk der 19970er Jahre im Park des Anwesens aufleben. Um 14.30 Uhr folgt Beatboxer und Comedian Robert Wicke (Roncalli, GOP). Carlini, Dodo Leo & Martin versprechen „verwegene Unterhaltung“ (ab 16 Uhr), ehe Elephant Walk mit tanzbaren und seelenvollen Grooves um 17.30 Uhr den Nachmittag beschließen.

Wedemark: Der Regionsjugendring und das Team Jugend- und Familienbildung laden zum Kinder-Kultur-Picknick ins Jugend- und Seminarhaus Gailhof: mit Theater-Vorführungen, Kinderzirkus und vielem mehr. Wer mag, bringt sich selbst Verpflegung mit, dazu Decke, Geschir und Besteck. Zwei Zeitfenster für jeweils 500 Personen sind geplant, von 11 bis 14 Uhr und von 14 bis 17 Uhr. Eintritt frei. *jb*



Alle 30
Tourenziele
und weitere
Informationen
auf [www.
entdeckertag.de](http://www.entdeckertag.de)

Zinnober 23 Eine aufregende Kult(o)ur durch Hannover

Diese Veranstaltung gehört fest zu Hannover, denn seit satten 23 Jahren wird mit Zinnober der Auftakt der Kunstszene im Herbst begangen. In diesem Alter sind die Flegeljahre schon lange vorüber und so bietet die Kunstaktion einen entsprechend professionellen Rahmen, in dem sich ganze 65 Ateliers, Museen oder Werkstätten präsentieren können. Wer bisher von Kunst keine Ahnung hatte oder endlich einmal die Kunstszene der Landeshauptstadt kennenlernen will, sollte sich das erste Wochenende im September im Kalender anstreichen.

Die Städtische Galerie Kubus, Hannovers wahrscheinlich kleinste Galerie - der Kunstraum j3fm, der altehrwürdige Kunstverein oder die Zukunftswerkstatt im Ihmezen-

trum: Die 23. Zinnober-Ausgabe vereint wieder einmal die Vielfalt von Hannovers Kunstszene. Neben den zahlreichen Ausstellungen, die rund um das Wochenende vom 5. und 6.9. starten, wird aber auch viel Rahmenprogramm geboten, das weit über das reguläre Zeigen von Kunstwerken hinausgeht. So können die Besucher bei Feinkunst e.V. ihre ganz persönlichen T-Shirts entwerfen. Der Künstler Hannes Malte Mahler hatte die Marke „Mahlerwear“ ursprünglich als Kunstprojekt erdacht – im Rahmen von Zinnober können die Kleidungsstücke vor Ort entworfen, bedruckt und bestellt werden. In der Galerie Villa Sprengel an der Nienburger Straße liest der in Hannover

Auch der Feinkunst e.V. ist beim Zinnober dabei

lebende Schriftsteller Tobias Premper aus seinem neuen Buch „Aber nur dieses eine Mal“ (5.9., 20 Uhr), gleichzeitig wird Alexander Micks Ausstellung „Blaue Stunde“ gezeigt. Wer sich eine ganz persönliche Erinnerung an seine Expedition in die Welt der Kunst wünscht, kann sich im Kunstverein mithilfe der „Green Screen Box“ in fremde Welten versetzen lassen und als Andenken ein Beweisfoto erwerben. Etwas mehr Glück ist für ein Erinnerungstück beim Verein Mira e.V. auf dem Gelände Faust nötig. Dort werden bei Kaffee und Kuchen Künstlerbilder verlost. Wegen der vielen Angebote sollte der ein oder sogar zwei Tage dauernde Zinnober-Besuch gut geplant werden. Ein Blick auf die Webseite des Kunst-Marathons wird daher dringend empfohlen. Um diese im Dschungel der städtischen Webseiten möglichst einfach zu finden, gibt man in einer Suchmaschine seiner Wahl einfach „hannover zinnober 2020“ ein.

5.9. und 6.9., 11 bis 19 Uhr,
www.facebook.com/zinnoberhannover



Kunstsalon Herrenhausen findet statt Hargen Depelmann sucht Nachfolger für seine Galerie

Eine schöne und eine traurige Nachricht erreichen uns aus Langenhagen. Der Kunstsalon Herrenhausen kann vom 17. bis 20. September stattfinden. Die mitveranstaltende Galerie Depelmann aus Lhg./Krähenwinkel kann in der Galerie Herrenhausen 19 renommierte Kunsthändler und Galeristen präsentieren, die ihre antiken Möbel, Gemälde, altes Silber, Porzellan und Skulpturen für Liebhaber und Sammler im Gepäck haben. Betrübt hingegen ist, dass Liesa und Hargen Depelmann ihre Galerie in neue Hände geben wollen...

„Nach 42 Jahren soll für uns demnächst Schluss mit dem Galeristenleben sein“, bestätigt uns Hargen Depelmann am 19.8. bei unserem Besuch. „Corona hat uns schwer erwischt, 90% Umsatzrückgang, die einmalige Förderung der

N-Bank half uns nicht wirklich.“ Die Pandemie sei aber nicht der ausschlaggebende Punkt für den Verkauf. „Mit fast 82 Jahren muss auch mal Schluss sein“. Aktuell wird ein Nachfolger gesucht, die Gespräche laufen. Die Depelmanns übergeben ein bestelltes Haus, bundesweit renommiert. 26 zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler hat die Galerie im Portfolio, jedes Jahr werden vier Ausstellungen im Haus organisiert, mit 122 Ausstellungen war man aber auch in Banken und Rathäusern in ganz Deutschland präsent. Neben dem Handel mit der Kunst, dem Editieren von Grafiken und dem Verlegen von inzwischen mehr als 100 Büchern zählt auch der Weinverkauf zum Geschäftsmodell: „Wer bei uns ein Bild kauft, erhält sogar eine Flasche Wein mit dem Bild-Motiv on top“, erzählt der rüstige Galerist. Geliefert wird die Kunst nach ganz Europa. „Kontakte sind das A und O in unserer Branche, man muss auf den Kunstmesse vor Ort sein und sein Netzwerk pflegen“, unterstreicht der gebürtige Lübecker. „Unser Nachfolger

muss vor allem auf Menschen zugehen können und Spaß an der Kunst haben“. Zur Galerie mit ihren 600 qm Ausstellungsfläche gehört auch eine eigene Werkstatt und ein Rahmenservice. „Welcher Mitbewerber bietet das denn noch an?“, fragt Depelmann, der für die Zukunft von Galerien eher schwarz sieht. „Immer mehr müssen schließen, statt der einst 25 Galerien im Raum Hannover gibt es jetzt nur noch drei ernstzunehmende. Viele Künstler verkaufen ihre Werke lieber selber, ohne den Umweg über einen Galeristen. Ein fataler Irrweg, denn eine Galerie kann viel besser den Markt überblicken.“ Und auch der Staat baue Hürden auf. „Bis 2013 lag der Umsatzsteuersatz im Kunsthandel bei 7 %, seit 2014 für Wiederverkäufer bei 19 %. Das schlägt ordentlich ins Kontor, auch weil Atelierverkäufe durch die Künstler weiterhin vom ermäßigten Umsatzsteuersatz profitieren“, klagt der gelehrte Tischler, der nach seinem Studium als Produktentwickler in der Möbelindustrie arbeitete. Wir sind gespannt, wie es weiter geht an der Walsroder Straße 305. Ab dem 11.10. wird jedenfalls erstmal eine neue Ausstellung mit Werken von Udo Achterholt gezeigt. *jb*

„Das kleine Format“ ist seit über 30 Jahren ein Topseller der Galerie von Hargen Depelmann

www.depelmann.de



Museen

Hannoverscher Straßenbahnmuseum

Hohenfelder Str. 16
Sehnde-Wehmingen
Tel. (0 51 38) 45 75
So. und feiertags 11-17 Uhr
• Sammlung von Schienenfahrzeugen des ÖPNV aus der Zeit von 1895 bis zu dem 1980er Jahren

Landesmuseum

Willy-Brandt-Allee 5
Tel. 980 76 86
www.landmuseum-hannover.de
Di.-So. 10-18, Fr. 14-17 Uhr
freier Eintritt, außer Sonderausstellungen
• Leonardos Welt.
Da Vinci digital (bis 25.10.)
• Duckmenta. Das Welttentenmuseum (bis 11.4.21)

Luftfahrtmuseum

Ulmer Str. 2, Laatzen
Tel. 879 17 91
www.luftfahrtmuseum-hannover.de
Do.-So. 10-17 Uhr
• Flugzeuge, Flugzeugmodelle und Triebwerke (Dauerausstellung)

Museum August Kestner

Trammplatz 3
Tel. 168 427 30
www.kestner-museum.de
Di.-So. 11-18, Mi. 11-20 Uhr, Fr. freier Eintritt
• Die Freuden der Etrusker.
Ein Dialog (bis 27.9.)
• Für die Ewigkeit! Altägyptische Steingefäße (bis 27.9.)
• Prunk! August der Starke und das Porzellan (bis 24.1.21)

Museum für Energiegeschichte(n)

Humboldtstr. 32
Tel. 89 74 74 90 212
www.energiegeschichte.de
Di.-Fr. 12-16 Uhr
• Auf Empfang. 100 Jahre Radio (bis 31.12.)

Museum Schloss Herrenhausen

Herrenhäuser Str. 5
Tel. 763 74 40
tägl. 11-18 Uhr

- Recht was Königliches - Sonderausstellung zum 300. Jubiläum der Großen Fontäne in Herrenhausen (bis 31.10.21)

Museum Wilhelm Busch

Georgengarten
Tel. 16 99 99 11
www.karikatur-museum.de
Di.-So. 11-17 Uhr
• Robert Searle:
Ein Künstlerleben.
Zum 100. Geburtstag von Ronald Searle (29.8. bis 22.11.)
• Sammeln, Ausstellen, Forschen. 90 Jahre Wilhelm-Busch-Gesellschaft (26.9. bis 31.12.)

Sprengel Museum

Kurt-Schwitters-Platz
Tel. 168 438 75
www.sprengel-museum.de
Di., Mi., Do. und Sa. 13-18, Fr./So. 10-18, Sa. 10-13 Uhr
exklusive Öffnung für Besucher, die zur Covid-19-Risikogruppe gehören, Fr. freier Eintritt
• Christian Borchert - Tektoniker der Erinnerung (bis 20.9.)
• M + M - Driven by distraction (bis 20.9.)
• Albert Oehlen/ Carroll Dunham - Bäume/ Trees (bis 18.10.)
• Stadtgeschichten. Eine Kunstausstellung für Kinder (bis 1.11.)
• Elementarteile. Grundbausteine des Sprengel Museum Hannover und seiner Kunst (bis 31.12.21)

Zinnober Kindermuseum

Badenstedter Str. 48
Tel. 89 73 34 66
www.kindermuseum-hannover.de
Mo.-Fr. 15-18, So 10-12 und 15-18 Uhr, eine Anmeldung ist erforderlich
• Wolken, alle Wetter, unser Klima - Mitmachausstellung (bis Mai 2021)

Galerien & Ateliers

Galerie Depelmann

Walsroder Str. 305
Langenhagen
Tel. 73 36 93
www.depelmann.de

GAF:
Schöne neue Welt
(Foto: Jürgen Strasser)



Di.-Fr. 10-18.30, Sa. 10-16 Uhr
• Das Kleine Format (bis 5.9.)

GAF - Galerie für Fotografie in Hannover

Seilerstr. 15D
Tel. 89 97 73 13
www.gafeisfabrik.de
Do.-So. 12-18 Uhr
• Schöne neue Welt. Fotografien von Jürgen Strasser (3.9. bis 11.10.)

Galerie Robert Drees

Weidendamm 15
Tel. 980 58 28
www.galerie-robert-drees.de
Mi.-Fr. 10-18.30, Sa. 11-14 Uhr
(Sommerpause bis 19.8.)
• Tine Benz - A Deep Breath of Life, Malerei (bis 19.9.)

Kestner Gesellschaft

Lola-Fischel-Str. 20
Tel. 1 31 4 04
www.gedok-niedersachsenhannover.de
Mi. 15-18 Uhr, Sa. und So. 14-17 Uhr
Rituale - Kopfschmuck. Gemeinschaftsausstellung (bis 20.9.)

Kunsthalle Faust

Zur Bettfedernfabrik 3
www.kulturzentrum-faust.de
Do./Fr. 16-20, Sa./So. 14-18 Uhr
• Pavillon O2 Hannover.
Ein transnationaler Pavillon (bis 13.9.)

Kunstraum j3fm

Kollenrodtstr. 58B
Tel. 8 99 38 81
www.j3fm.de
Fr. 19-20.30 Uhr, So. 14-16 Uhr
• j3fm-Preisträger v.-Alten-Atelier. Druckgrafik und Malerei (bis 13.9.)

- Dietrich Leuchtenberger.
Zeichnung, Grafik (18.9. bis 11.10.)

Kunstverein Hannover

Sophienstr. 2
Tel. 16 99 27 80
www.kunstverein-hannover.de
Di.-So. 12-19, So. und feiertags 11-19 Uhr
• Wir Blumen – Die Leichtigkeit des Fragilen. Werke aus der Sammlung Schürmann (6.9. bis 15.11.)

Schloss Landestrost

Neustadt am Rübenberge, Schlossstr. 1, Do-So 14-18 Uhr, Tel. (0 50 32) 89 91 54
• Schön, dass es schön war - Installationen von Joanna Schulte (12.9.-25.10.)

Städtische Galerie Kubus

Theodor-Lessing-Platz 2
Tel. 168 457 90
Di.-So. 11-18 Uhr
• Kubus kooperativ. Neues aus hannoverschen Ateliers (3.9. bis 18.10.)

Kunstverein: Wir Blumen



Hannover Stadt & Region

A

- Alter Bahnhof Anderten, An der Bahn 2 ☎ 59 17 10
- Alter Krug, Seelze, Hannoversche Str. 15 a ☎ (0 51 37) 82 82 84
- Anna Blume (Inklusives Kulturcafé), Stöckener Str. 68 ☎ (01 57) 83 46 91 88
- Apollo, Limmerstr. 50 ☎ 45 24 38, kostenlose Info-Hotline für DESIMOs spezial Club: (08 00) 777 66 90
- Arminia Hannover Vereinslokal, Bischofsholer Damm 119 ☎ 81 04 48
- Astor Grand Cinema, Nikolaistr. 8 ☎ (0 18 05) 33 39 66
- Atelier KrAss unARTig, Weidendamm 30 ☎ 5 59 83 21

B

- Ballhof Café, am Ballhof Zwei, Ballhofplatz ☎ 99 99 28 54
- Ballhof Eins + Ballhof Zwei, Ballhofplatz ☎ 99 99 11 11
- bauhof Hemmingen, Dorfstr. 53 ☎ 7 60 89 89
- Beatbox, Leinhäuser Weg 38/40 ☎ (01 71) 1 27 54 57
- Béi Chéz Heinz, Liepmannstr. 7b ☎ 21 42 99 20
- Berggarten, Herrenhäuser Straße 4 ☎ 16 84 45 43
- Blues Garage, Isernhagen HB, Industriest. 3-5 ☎ 86 67 15 57
- Bowling World Hannover, Osterstr. 42 ☎ 56 86 84 99
- Brauhaus Ernst August, Schmiedestr. 13 ☎ 36 59 50
- Bronco's, Schwarzer Bär 7 ☎ 2 60 74 53
- Bürgerschule - Stadtteilzentrum Nordstadt., Klaus-Müller-Kilian-Weg 2 ☎ 1 69 06 94

C

- C. Bechstein Centrum, Königstr. 50 A ☎ 843 00 150
- Café Glocksee, Glockseestr. 35 ☎ 1 61 47 12
- Café Lohengrin, Sedanstr. 35 ☎ 33 28 35
- Capitol, Schwarzer Bär 2 ☎ 12 12 33 33
- Cavallo, Dragonerstr. 34 ☎ 288 99 11
- Christuskirche, Conrad-Wilhelm-Hase-Platz 1
- CinemaxX, Raschplatz ☎ Programm-Info & Reservierung: (0 40) 80 80 69 69
- CineStar, Garbsen, Rathausplatz 2 ☎ (0 51 31) 49 92 90
- Clubhaus „06“, Gustav-Brandt-Str. 82
- Cumberlandsche Bühne (Zugang: Schauspielhaus-Innenhof), Prinzenstr. 9 ☎ 99 99 11 11

D

- daunstärs Langenhagen, Konrad-Adenauer-Str. 15; Infos: www.mimuse.de
- die hinterbuehne, Hildesheimer Str. 39a ☎ 3 50 60 70
- Dublin Inn, Am Markte 13 ☎ 2 15 72 89

E

- Eisfabrik, Seilerstr. 15 F ☎ 2 83 45 90
- Erlebnis-Zoo Hannover, Adenauerallee 3 ☎ 2 80 74-0
- Eve Lounge & Garten, Reuterstr. 3 ☎ 2 62 51 51

F

- Faust, Kunsthalle, Zur Bettfedernfabrik 3 ☎ 4 58 24 80
- Faust, Zur Bettfedernfabrik 3 ☎ 45 50 01
- Feinkost Lampe, Eleonorenstr. 18 (Im Hinterhof bei „Mädchen“)
- FigurentheaterHaus (Theatrio), Großer Kolonnenweg 5 ☎ 8 99 59 40
- Frosch, Franz-Nause-Str. 3 ☎ 21 11 55
- FZH Döhren, An der Wollebahn 1 ☎ 16 84 91 12
- FZH Linden, Windheimstr. 4 ☎ 16 84 48 97
- FZH Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92 ☎ 16 84 38 61

G

- Galerie Herrenhausen, Herrenhäuser Straße 3 ☎ 16 84 45 43
- Gaststätte „Zum Stern“, Weberstr. 28 ☎ 215 82 08
- Gaststätte „Zur Eiche“, Hannoversche Str. 152, Garbsen ☎ (0 51 37) 7 33 80
- Gaststätte „Zur Eiche“, Silberstr. 13, Hannover ☎ 5 47 62 51
- GOP Variété-Theater, Georgstr. 36 ☎ 30 18 67 10
- Gosch-Sylt an der Markthalle, Karmarschstr. 49 ☎ 3 06 91 19
- Großer Garten, Herrenhäuser Str. 3
- Gutshof Rethmar, Sehnde, Gutsstraße 16 ☎ (0 51 38) 60 69 13

H

- Haus der Jugend, Maschstr. 24 ☎ 16 84 43 95
- Haus der Region, Hildesheimer Str. 18+20 ☎ 6 16-0
- HCC (Hannover Congress Centrum), Theodor-Heuss-Platz 1-3 ☎ 8 11 30
- HDI Arena, Robert-Enke-Str. 3 ☎ Ticket-Hotline Hannover 96: (0 18 05) 33 39 96, Auswärtsspiele: 70 09 50
- Hermannshof Springe-Völkens, Röse 33 ☎ (0 50 41) 77 64 85
- Historisches Museum, Pferdestr. 6 ☎ 16 84 30 52
- HMTMH, Neues Haus 1 (vorm. Emmichplatz) ☎ 3 10 03 33
- Hochhaus-Lichtspiele, Goserieede 9 ☎ 1 44 54
- Hölderlin Eins (Kulturhaus Kleefeld), Hölderlinstr. 1 ☎ 53 32 76 06

I

- Indiego, Glockseestr. 35 ☎ 12 35 74 21
- Irish Pub, Brüderstr. 4 ☎ 1 45 89
- Isernhagenhof, Isernhagen FB, Hauptstr. 68 ☎ (0 51 39) 2 72 38

J

- Jazz Club, Am Lindener Berge 38 ☎ 45 44 55

- Jugendkirche, An der Lutherkirche 11 ☎ 2 20 79 60

K

- Kanapee, Edenstr. 1 ☎ 3 48 17 17
- Katakombe, Wettbergen, An der Kirche 25 ☎ 43 44 60
- Kestner Gesellschaft, Goserieede 11 ☎ 70 12 00
- KinderTheaterHaus Hannover, Kestnerstr. 18 ☎ 81 69 81
- Kino am Raschplatz, Am Raschplatz 5 ☎ 31 78 02
- Kino im Künstlerhaus, Sophienstr. 2 ☎ 16 84 55 22
- Kino im Sprengel, Klaus-Müller-Kilian-Weg 1 ☎ 70 38 14
- KleinkunstBühne Hannover in der Gaststätte „Zur Eiche“, Silberstr. 13 ☎ 5 39 10 20
- KleinkunstBühne Springe, Ratskeller, Zum Oberntor 1 ☎ (0 50 41) 7 89 10
- Kreuzkirche, Kreuzkirchhof 3
- Kubus, Städtische Galerie, Theodor-Lessing-Platz 2 ☎ 16 84 57 90
- Künstlerhaus, Sophienstr. 2 ☎ 16 84 12 22
- Küsters Hof, Wunstorf, Hindenburgstr. 29 b ☎ (0 50 31) 88 17
- Kulturbüro Linden Süd, Café Allerlei, Allerweg 2 ☎ 213 34 92
- Kulturbüro Südstadt, Böhmerstr. 8 ☎ 8 07 73 11
- Kulturcafé Ginkgo, Landwehrstr. 75 ☎ (01 78) 625 52 09
- KulturKaffee Rautenkranz, Isernhagen FB, Hauptstr. 68 ☎ (0 51 39) 9 78 90 50
- Kulturkiosk Lodderbast, Berliner Allee 56 ☎ (01 70) 2 38 28 28
- Kulturpalast Linden, Deisterstr. 24 ☎ 01 71 1 44 59 08
- Kulturtreff Bothfeld, Klein-Buchholzer Kirchweg 9 ☎ 6 47 62 62
- Kulturtreff Hainholz, Voltmerstr. 36 ☎ 3 50 45 88
- Kulturtreff Plantage, Plantagenstr. 22 ☎ 49 64 14
- Kulturtreff Roderbruch, Rotekreuzstr. 19 ☎ 5 49 81 80
- Kulturtreff Vahrenheide, Wartburgstraße 10 ☎ 67 18 12
- Kunstverein Hannover, Sophienstr. 2 ☎ 1 69 92 78-0
- Kuriosum, Schneiderberg 14 ☎ 70 18 96
- Kurt-Hirschfeld-Forum Lehrte, Burgdorfer Str. 16 ☎ (0 51 32) 10 96

L

- La Bohème, Groß-Buchholzer Kirchweg 71 ☎ 7 60 40 00
- Landesmuseum, Willy-Brandt-Allee 5 ☎ 9 80 76 86
- Leibniz Theater, Kommandanturstr. 7 ☎ 59 09 05 60
- Leibniz Universität Hannover, Welfengarten 1 ☎ 7 62-0
- Leuenhagen & Paris, Lister Meile 39 ☎ 31 30 55

- LieblingsBar, Herrenhäuser Markt 5 ☎ 76 80 91 26
- Literarischer Salon, Conti-Hochhaus, Königsworther Platz 1 ☎ 7 62 82 32
- Literaturhaus, im Künstlerhaus, Sophienstr. 2 ☎ 45 79 50 72
- LUX, Schwarzer Bär 2

- M**
- Marktkirche, Hanns-Lilje-Platz 2 ☎ 3 64 37 21
 - Markuskirche, Hohenzollernstr. 54a ☎ 66 54 67
 - Marlene - Bar & Bühne, Prinzenstr. 10 ☎ 3 68 16 87
 - Medienhaus, Schwarzer Bär 6/ Eing. Minister-Stüve-Str. ☎ 44 14 40
 - MeRz-Theater, Rudolf-Steiner-Haus, Brehmstr. 10 ☎ 81 56 03
 - Mittwoch:Theater, Am Lindener Berge 38 ☎ 45 62 05
 - Museum August Kestner, Trammplatz 3 ☎ 16 84 21 20
 - Museum für Energiegeschichte(n), Humboldtstr. 32 ☎ 89 74 74 90-0
 - Museum Schloss Herrenhausen, Herrenhäuser Str. 5 ☎ 16 83 40 00
 - Museum Wilhelm Busch - Deutsches Museum für Karikatur und Zeichnung, Georgengarten 1 ☎ 16 99 99 11
 - Music College Hannover, Bultstr. 7-9 ☎ (01 76) 21 99 79 97
 - Musikschule Hannover, Maschstr. 22-24 ☎ 16 84 41 57
 - MusikZentrum Hannover, Emil-Meyer-Str. 28 ☎ 2 60 93 00

- N**
- NDR Funkhaus, Rudolf-v.-Bennigsen-Ufer 22 ☎ 98 80
 - Neues Rathaus, Trammplatz 2 ☎ 1 23 45-111
 - Neues Theater, Georgstr. 54 ☎ 36 30 01
 - Neustädter Hof- und Stadtkirche, Rote Reihe 8 ☎ 1 71 39

- O**
- Opernhaus, Opernplatz ☎ 99 99 11 11
 - Orange Club Lounge, Osterstr. 42 ☎ 56 86 84 99
 - Orangerie Herrenhausen, Herrenhäuser Str. 3

- P**
- Pavillon, Kulturzentrum am Raschplatz, Lister Meile 4 ☎ 2 35 55 50

- R**
- Ratskeller Wunstorf, Lange Str. 12, Wunstorf ☎ (0 50 31) 96 00 80
 - Rocker, Reuterstr. 5 ☎ (01 72) 5 12 84 75
 - Rockhouse, Kurt-Schumacher-Str. 23 ☎ 24 84 74 34

- S**
- Schauspielhaus, Prinzenstr. 9 ☎ 99 99 11 11
 - Schloss Herrenhausen, Tagungszentrum, Herrenhäuser Str. 5 ☎ 76 37 44-0
 - Schloss Landestrost, Neustadt a. Rbge., Schlossstr. 1, VVK ☎ (0 50 32) 89 90

- Schloss Marienberg, Pattensen, Marienberg 1 ☎ (0 50 69) 34 80 00
- Schulzentrum Garbsen (Aula und Forum) Meyenfelder Str. 8, VVK im Kulturforum ☎ (0 51 31) 70 76 50
- Shakespeare, Gutenberghof 3 ☎ 32 28 00
- SofaLoft, Jordanstr. 26 ☎ 80 70 70
- Spielbank Hannover, Lister Meile 2, Eingang über Rundestraße ☎ 98 06 60
- Spokusa, Callinstr. 26a ☎ 70 23 60
- Sprengel Museum, Kurt-Schwitters-Platz ☎ 16 84 38 75
- St. Barbara-Kirche, Seelze, Harenberger Meile 31 ☎ (0 51 37) 9 17 15
- Stadthaus Burgdorf, Sorgenser Straße 31 ☎ (0 51 36) 9 72 14 18
- Stadttreff Sahlkamp, Elmstr. 15 ☎ 16 84 80 51
- Stadtteilzentrum KroKuS, Thie 6 ☎ 16 83 42 50
- Stadtteilzentrum Lister Turm, Walderseestr. 100 ☎ 16 84 24 02
- Stadtteilzentrum Ricklingen, Ricklinger Stadtweg 1 ☎ 16 84 95 95
- Stadtteilzentrum Weiße Rose, Aula der Leonore-Goldschmidt-Schule, Mühlenberger Markt 1 ☎ 16 84 96 12
- Stadttheater Wunstorf, Südstr. 8 ☎ (0 50 31) 10 12 37
- Stattreisen Hannover e.V., Escherstr. 22 ☎ 1 69 41 66
- Step by Step, Melanhtonstr. 57 ☎ 0163 688 688 9
- Strangriede Stage, Engelbosteler Damm 106
- SubKultur, Engelbosteler Damm 87
- Swiss Life Hall, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 8 ☎ 92 98 80

- T**
- TAK - die Kabarett-Bühne, Am Küchengarten 3-5 ☎ 44 55 62
 - TaM TaM, Aula der Leonore-Goldschmidt-Schule (IGS Mühlenberg), Mühlenberger Markt 1 ☎ 43 31 37
 - Tango Milieu, Ökologischer Gewerbehof, Leinaustr. (ggü. Berdingstr.) ☎ 44 02 02
 - Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2 ☎ 12 12 33 33
 - Theater am Spaltherals, Barsinghausen, Am Spaltherals 12 ☎ (0 51 05) 8 42 14
 - Theater an der Glocksee, Glockseestr. 35 ☎ 1 61 39 36
 - Theater fensterzurstadt, Striehstr. 14 ☎ 2 13 31 35, VVK im Künstlerhaus
 - Theater im Pavillon, u.a. Spielort der theaterwerkstatt hannover, Lister Meile 4 ☎ 34 41 04
 - Theater in der Eisfabrik, Spielstätte der Commedia Futura und Landerer & Company, Seilerstr. 15 F ☎ 81 63 53
 - Theater in der List, Spichernstr. 13 ☎ 89 71 19 46
 - Theatermuseum, im Schauspielhaus, Prinzenstr. 9 ☎ 99 99 20-40
 - Theatersaal Langenhagen, Rathenaustr. 14; Infos: www.mimuse.de

- Tonhalle Hannover e.V., Fischerstr.1A ☎ 47 39 79 37
- Tonstudio Tessmar, Reinhold-Schleese-Str. 24 ☎ 90 92 55 - 0
- Tourist Information, Ernst-August-Platz 8 ☎ 1 23 45-111

- U**
- Uhu-Theater, Böhmerstr. 8 ☎ 88 95 83

- V**
- ver.di-Höfe, Goserieide 10-12 ☎ 12 40 00
 - VHS (Volkshochschule) Hannover, Burgstr. 14 ☎ 16 84 47 83
 - Villa Lenzberg, Lenzbergweg 62 ☎ 844 85 611
 - Villa Seligmann, Hohenzollernstr. 39 ☎ 8 44 88 71 00

- W**
- Waldgasthaus Entenfang, Eilersweg 1 ☎ 79 49 39
 - Wiesendachhaus, Zum Fugenwinkel 1, Laatzten ☎ (05 11) 96 76 90 01

- Z**
- Zoo Hannover, siehe Erlebnis-Zoo

Kartenvorverkauf

- HAZ/NP-Geschäftsstellen Hannover (Lange Laube 10), Barsinghausen (Marktstr. 10), Neustadt a. Rbge. (Am Wallhof 1), Wunstorf (Mittelstr. 5) ☎ 12 12 33 33
- Kartenservice bei der Tourist Information (nur Tickets für Stadttouren, Internationaler Feuerwerkswettbewerb, Messen, Zoo, GOP, Schützenausmarsch und Jahreskarten Herrenhäuser Garten), Ernst-August-Platz 8 ☎ 1 23 45-111
- Kartenshop im Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2 ☎ 12 12 33 33
- Kartenshop im iütra-Kundenzentrum, Karmarschstr. 30-32 ☎ 12 12 33 33
- Kartenshop in der Galeria Kaufhof am Hauptbahnhof, Ernst-August-Platz 5 ☎ 12 12 33 33
- Kartenvorverkauf Salge, Falkenstr. 2 ☎ 44 22 09
- Vorverkauf für die Freien Theater: Vorverkaufskasse im Künstlerhaus, Sophienstr. 2 für folgende Freien Theater: Agentur für Weltverbesserungspläne, Commedia Futura, Compagnie Fredeweß, Theater fensterzurstadt, FigurentheaterHaus, lyabo Kaczmarek - Freie Hheaterproduktionen, KinderTheaterHaus, Landerer&Company, Theater an der Glocksee, Theater in der List und Theater im Pavillon ☎ 16 84 12 22



Atelier Wilderers zu Gast im Museum; 18.30 Uhr, Sprengel Museum

AUSSERHALB DER REGION

Sommer im Park: Unter diesem Motto bietet die Autostadt in Wolfsburg täglich noch bis zum 27.9. ein spannendes Programm: Bis zu 11 Metern geht es hoch hinaus auf zwei neuen Kletterinstallationen. Luftsprünge sind auf dem Riesenairtramp am KundenCenter möglich und auf dem Mikromobilitäts-Parcours warten E-Skates, Ninebots und Onewheels. Entspannung gibt's beim Picknick, am Beachbereich oder auf „Cool Summer Island“ – der schwimmenden Insel im Hafenecken. Jeden Freitag bis Sonntag sorgen Street Music-Acts für musikalische Überraschungen. Weitere Infos auf www.autostadt.de/sommer; 10.00 Uhr, Autostadt Wolfsburg

Apollo

18.00 Narziss und Goldmund; 20.15 Knives Out - Mord ist Familiensache; 20.30 Der Fall Richard Jewell

...auch das noch

Führung: Ronald Searle - Ein Künstlerleben; 10.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten mit beliebigem Aus- und Wiederzustieg an den Stationen Tourist Information Ernst-August-Platz, Zoo, Herrenhäuser Gärten, Neues Rathaus, Altes Rathaus, Maschsee Nordufer. Dauer jeweils 1,5 Std., Tickets unter visit-hannover.com/stadttouren.

Mi.-So.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Vortrag: Bilder von Hochbegabten auf Münzen; 15.30 Uhr, Landesmuseum

Stattreisen-Stadtpaziergang: Straße der Religionen - Gotteshäuser unterschiedlicher Religionen und Konfessionen; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.00 Uhr, Treff: Evangelisch-reformierte Kirche, Archivstraße

Talk am Mittwoch: Gedanken und Perspektiven von Menschen in diesen Zeiten; Moderation: Marktkirchenpastorin Hanna Kreisler-Liebermann; Musik: Ellen Wegener (Harfe); Eintritt frei, Spenden erbeten; 18.00 Uhr, Marktkirche

Infoabend: Kontaktstudium Coaching; Anmeldung unter Tel. 12400-400; 18.15 Uhr, ver.di-Höfe, Goserieede 10

Vortrag: Die Etrusker und wir - Etruskisches Erbe von der Antike bis heute; 18.30 Uhr, Museum August Kestner

Vernissage der Ausstellung „Magie der Schönheit“ mit Bildern von Sylvia Sobbek; 19.00 Uhr, Theater in der List

Vortrag: Komponisten in der Shoa - ihr Leben und ihre Musik (mit Klangbeispielen); 19.00 Uhr, Kultur- und Gemeindezentrum „Etz Chaim“, Fuhsestr. 6

„Zugvögel“: Gisa Pauly liest aus ihrem neuen Krimi; eine Veranstaltung der Buchhandlung Leuenhagen & Paris; 19.30 Uhr, Apostelkirche

3 Donnerstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Kulturwiese Musik und Literatur (heute mit dem Autor und Musikproduzenten Hollow Skai) auf der gemeinsamen Open Air-Bühne vom Pavil-

1 Dienstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„Blaue Stunde“: N.N. 17.30 Uhr, Im Teegarten, Rübekamp 7

Film

Kino im Künstlerhaus 18.00 What You Gonna Do When The World's On Fire? (engl. mit dt. U.); 20.30 Der See der wilden Gänse (chin. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz 13.45 Kinderfilm: Zu weit weg; 13.45 Kino für Kleine: Meine Freundin Conni - Geheimnis von Kater Mau

Apollo 18.00 Das geheime Leben der Bäume; 20.15 Der Fall Richard Jewell; 22.45 Knives Out - Mord ist Familiensache

Literatur

„Provenzalischer Stolz“: Sophie Bonnet liest aus ihrem neuen Roman; 19.30 Uhr, Buchhandlung Leuenhagen & Paris

...auch das noch

After Work Bildung: Embodiment – Wechselwirkung von Körper und Psyche; Anmeldung unter Tel. 12400-400; 17.30 Uhr, ver.di-Höfe, Goserieede 10

„Blind Date Kultur“: hingehen, entdecken, staunen und genießen; Anmeldung erforderlich unter Tel. 168-48052; 17.30 Uhr, Haltestelle Bahnstrif, Stadtbahnlinie 2

Stattreisen-Stadtpaziergang: Der Hauptbahnhof Hannover; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 18.00 Uhr, Treff: Ernst-August-Denkmal, Hauptbahnhof

2 Mittwoch

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„Pop meets Poetry“ Das bewirken Cyril Krueger und Tobias Kunze. 20 Uhr, Waldbühne Gehrden, Köthnerberg 3

Theater

Playstation Kick-Off Die Jugendclubs des Schauspiel Hannover starten in die neue Spielzeit. 17.00 Uhr, Ballhof Zwei

DESIMOs spezial Club: Murzarella Comedy „Music-Puppet-Show“; die Sängerin und Bauchhrednerin lässt ihre selbstbewussten Puppen nicht nur sprechen, sondern auch vielfältigst singen. 17.30 u. 20.30 Uhr, Pavillon

Haarmann lädt zum Dinner Ein schaurig schöner Abend von und mit Rainer Künnecke. Auch 6., 16., 20.9. 20.00 Uhr, Leibniz Theater

Film

Kino im Künstlerhaus 18.00 Der See der wilden Gänse (chin. mit dt. U.); 20.30 What You Gonna Do When The World's On Fire? (engl. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz 13.45 Kinderfilm: Zu weit weg; 13.45 Kino für Kleine: Meine Freundin Conni - Geheimnis von Kater Mau; 20.45 Knives Out (engl. OmU)

lon, dem MusikZentrum und dem Kulturzentrum Faust; zur „Kulturwiese“: siehe S. 6
18.00 Uhr, Faust-Wiese

„In Dialogo“

CD-Präsentation des Residenzensembles Concerto Foscari
19.00 Uhr, Markuskirche

Katharina Steinbeis Duo

Harfe und Violine; Werke von Dvorák bis Piazzolla; Voranmeldungen und Reservierungen erbeten unter Tel. (05139) 978 90 50 oder unter info@rautenkranz-kultur.de
20.00 Uhr, KulturKaffee Rautenkranz, Isernhagen

„Blues Garage @ Motel Open Air: Ray Wilson & Band „Genesis Classic“

Der ehemalige Genesis-Frontmann Ray Wilson präsentiert Klassiker von Genesis, Peter Gabriel und Phil Collins und Mike Rutherford sowie Stücke seiner Band Stillskin und eigene Songs. Auch am 4.9. Die Blues Garage ist im September wieder mit zahlreichen Open Air-Veranstaltungen beim Motel California (Eisenstr. 14, Isernhagen) am Start. Einlass ist jeweils um 18.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Tickets für die Open Airs sind begrenzt auf 200 Karten und müssen vorab online gekauft werden. Alle weiteren Infos dazu unter www.bluesgarage.de.

20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

HannoverSingingInternational

„Musik ist möglich“; ein Abend mit vorsichtigem und bedingtem Stimmensatz, anderen körpereigenen Klängen, Klangobjekten und Percussion. Genauere Informationen zum Veranstaltungsprozess gibt es auf www.hannoversinging.de. Eintritt frei.
20.00 Uhr, Pavillon

Theater

Bang Bang

Premiere. Seit über zwei Jahrzehnten stehen

die Zirkusschulen von Montreal und Québec für bahnbrechende neue Impulse, Glamour, Höchstleistungen und Unterhaltung in immer wieder neuen Formen. All diese Qualitäten verkörpert die Luft- und Cyr-Artistin Anna Ward perfekt. Sie erfüllt sich mit „Bang Bang“ den Traum, ihre liebsten Kollegen auf die Bühne zu holen. Die Dynamik und Kreativität der Akteure wird von Regisseur Anthony Venisse („La folie“) mit viel Hintersinn zu einer runden Show geformt. - Bis 25.10.
19.30 Uhr, GOP

TAK - die Kabarett-Bühne:

Matthias Brodowy

„Keine Zeit für Pessimisten“. Schlechte Nachrichten gibt es genug. Lokalmatador Brodowy versprüht in seinem neuen Programm Optimismus. Auch 14.9.
17.30 u. 20.30 Uhr, Pavillon

„Leibniz goes Cavallo“:

Hans-Hermann Thielke

„Das Beste aus 25 Jahren“; siehe www.leibniz-theater.de
19.00 Uhr, Cavallo

Brauhaus Comedy Night

Stand-Up Comedy live und unzensiert mit vier Comedians der Extraklasse. Durch den Abend führt der Hamburger Frisör und Comedy-Moderator Dennis Grundt. Einlass: 18 Uhr.
19.30 Uhr, Brauhaus Ernst August

TAK-Sommerresidenz:

Uwe Jansen & Imre Grimm

„Ping!“. Intelligente Comedy mit übersprudelnder Kreativität der beiden HAZ-Autoren
19.30 Uhr, Insel Wilhelmstein, Steinhuder Meer; Bootsabfahrt aus Steinhude, Meerstr. 2, u.a. ab 18.15 Uhr, Rückfahrt um 22.15 Uhr

Film

Kino im Künstlerhaus

15.00 Green Book - Eine besondere Freundschaft (engl. mit dt. U.); 18.00 Eine Geschichte von drei Schwestern - Kiz Kardesler (türk.



mit dt. U.); 20.30 Eine private Angelegenheit - Una questione privata (ital. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Meine Freundin Conni - Geheimnis von Kater Mau

Apollo

18.00 Butenland; 20.15 Die perfekte Kandidatin; 22.30 Man From Beirut

Veranstaltungszentrum des Kommunalen Seniorenservice, Ihmepassage 5

16.00 Ihme-Kino. Jeden ersten Donnerstag im Monat werden anspruchsvolle und heitere Filme gezeigt, die auch für Senior*innen interessant sind. Eintritt frei. Film-Info und Anmeldung unter Tel. 168-45195

Literatur

„Die Forelle“: Leander Fischer präsentiert in einer Deutschland-Premiere seinen Debütroman, Moderation: Timo Brandt, Ausrichter: Arno Kundlatsch, Antiquar und

Der besondere Kulturtipp



Hardy Seiler, Bureau Hardy Seiler & Hafven

Mein Tipp: KANJO in der Galerie BOHAL e.V. vom 21.8. bis 27.9.

„Fanny Harlan & Mari Ishiko sind zu Gast in der Galerie BOHAL. Die Gemeinsame Ausstellung KANJO (感情: Gefühl n; Empfindung f; Gemüt n; Leidenschaft f) zeigt experimentelle Fotografie auf japanischem Papier, welche frei im Raum schwebend platziert wird. Die Galerie kreiert für die Ausstellung ein Hängesystem, um eine ganz neues und leichtes Galerie-Erlebnis zu schaffen. Auf die Wechselwirkung von Kunst und Raumerlebnis freue ich mich besonders. Geöffnet ist die Ausstellung samstags und sonntags von 13.00 bis 18.00 Uhr.“



Betreiber des Internationalismus Buchladens. Bitte Sitzkissen mitbringen; 19.00 Uhr, Welfengarten, Steg beim Zugang „Im Moore“

Musiklesung „Farbenspiel“ mit Tina Willms und Jan von Lingen; 19.30 Uhr, Marktkirche

Blind-Date-Lesung mit einem/ einer Nominierten für den Deutschen Buchpreis 2020; 19.30 Uhr, Buchhandlung Leuenhagen & Paris „Nimbus“; Marion Poschmann erhält am 17.9. den Hölty-Preis für Lyrik der Stadt und Sparkasse Hannover und liest heute aus ihrem neuen Werk; 19.30 Uhr, Literaturhaus

...auch das noch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten: siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Stattreisen-Stadtspaziergang: Hannover häppchenweise - After Work - Genussvoll in den Feierabend; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.30 Uhr, Treff: Kröpcke Uhr

Table Quiz: auf englisch; 20.00 Uhr, The Dublin Inn

Stattreisen-Theaterspaziergang: Nachtwächter Melchior; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 21.00 Uhr, Treff: Beginnturm, Pferdestraße

AUSSERHALB DER REGION

Michy Reinke: „6.000 Jahre Michy Reincke - Das Geheimnis meines Erfolges“; Konzert; 20.00 Uhr, CD-Kaserne, Celle

4

Freitag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Dein persönliches Notfallkonzert

Die kleinen und größeren Notfälle behandeln

das Treppenhaus-Streichquartett mit einer individuellen Klassik-Infusion. Eintritt frei (außer Museumseintritt)
15.00 Uhr, Sprengel Museum

Eilenriede Blues Session
17.00-21.00 Uhr, Clubhaus „06“

musica assoluta

„Mit Abstand. Das grüne Konzert“; Werke von L. v. Beethoven und den beiden amerikanischen Komponisten G. Crumb und Derrick Spiva Jr.

Mit ihrem klimafreundlichen Konzert möchte das Ensemble musica assoluta „Denkanstöße für ein bewusstes Leben in unserer heutigen Welt“ geben.
19.00 Uhr, Markuskirche

Classic Night mit Kathy Kelly

Gemeinsam mit der Sopranistin Heike Scholl-Braun präsentiert Kathy Kelly (von der berühmten Kelly Family) Höhepunkte ihres vielseitigen Repertoires sowie aus Opern von Verdi, Puccini und Bizet und Musicalsongs.
Tickets für die Veranstaltung gibt es bei allen Reservix-Vvk-Stellen, unter www.reservix.de und über die Hotline 01806 700 733.
19.00 Uhr, Innenhof vom Schloss Marienburg, Pattensen

„Session am See“: Songliner
Das Trio spielt unplugged „Kultsongs“ – und solche, die es werden sollten“ aus dem Bereich Popular Music.
Picknick und Sitzgelegenheit bitte selbst mitbringen. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.
19 Uhr, Märchensee, Holziesen/ Pinocchioweg

„bauhof on tour“:
Old Virginny Jazzband
Guter alter Dixie und Swing beim „Jubiläums- und Benfizkonzert“.
19.00 Uhr, Kirchgarten der Nikolaikirche, Hildesdorf

„musik in St. Augustinus“
Festliche Orgelvesper am 90. Jubiläum St. Augustinus; Kantor Alexander Kuhl (Stuttgart)
19.00 Uhr, St. Augustinus, Göttinger Chaussee 145

„Blues Garage @ Motel Open Air: Ray Wilson & Band „Genesis Classic“
Ausverkauft; siehe 3.9.
20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

„Kultursommer 2020“:
Das Neue Schwarz
Die neue Band um Flo Maurer und Janna Berger bringt einen Mix aus Indie und Neo-Soul mit deutschen Texten auf die Bühne. Hygiene- und Abstandsregelungen müssen bei allen Kultursommer-Veranstaltungen (bis 6.9.)

eingehalten werden. Aktuelle Infos unter www.kultursommer-region-hannover.de. Tickets für die Konzerte gibt es nur online unter www.kultur-rh.reservix.de oder an den Vorverkaufsstellen.

20.00 Uhr, Open Air-Bühne im Amtsgarten Schloss Landestrost, Neustadt a. Rbge.

Paralies

Pop-Punk und Punk-Rock aus Hannover; Support: Baked Cat.
Aufgrund der aktuellen Auflagen gibt es bei den Konzerten in der Strangriede Stage zur Zeit nur eine eingeschränkte Anzahl von Gästen und nur Sitzplätze.
Der Eintritt beträgt jeweils 10,- Euro.
21.00 Uhr, Strangriede Stage

Theater

Furor

Premiere. Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz über erodierende demokratische Werte.

Auch 5., 9., 11., 12., 18., 19., 25., 26.9.
20.00 Uhr, Theater in der List

DESIMOs spezial Club:

Jan Logemann

Der Weltmeister der Kartenkunst gibt sich die Ehre.
17.30 u. 20.30 Uhr, Pavillon

„Leibniz lustwandelt bei Ludwig“:
DESIMO

Comedy-Zauber-Show; Veranstalter ist das Leibniz Theater
18.00 Uhr, Ludwig (draußen & drinnen wohnen), Max-von-Laue-Str. 21, Hemmingen

Kulturwiese

Theater PlayFool und moa Theater auf der gemeinsamen Open Air-Bühne vom Pavillon, dem Musikzentrum und dem Kulturzentrum Faust; zur „Kulturwiese“: siehe S. 6
18.00 Uhr, Faust-Wiese

Das wird man doch mal sagen dürfen!?

Ein satirischer Theaterabend mit viel Musik von und mit der Theaterinitiative Bühnensturm. Auch 6.9. (in Pattensen)
19 Uhr, Bethlehemkirche, Bethlehemplatz 1

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.
19.30 Uhr, GOP

Clowns & Komödianten

„Oh, wie schön“.
Erlebnisspaß zum Entschleunigen
20.00 Uhr, die hinterbuehne

KleinkunstBühne Hannover:

Daphne de Luxe
„Kopf hoch, Brust raus“.
Kabarett.
Auch 5.9.
20 Uhr, Gaststätte „Zur Eiche“, Silberstr. 13



Film

Kino im Künstlerhaus

18.00 Eine Geschichte von drei Schwestern - Kiz Kardesler (türk. mit dt. U.); 20.30 Eine private Angelegenheit - Una questione privata (ital. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Meine Freundin Conni - Geheimnis von Kater Mau

Apollo

18.00 Die perfekte Kandidatin; 20.15 Undine; 22.30 Man From Beirut

Kino im Sprengel

20.30 Sorry We Missed You (engl. OmU)

Literatur

„Der Gin des Lebens“: Carsten Sebastian Henn liest aus seinem kulinarischen Kriminalroman; 19.30 Uhr, Buchhandlung Leuenhagen & Paris

Poetry Slam: moderiert von Klaus Urban; 20.00 Uhr, Hölderlin Eins

„Nachtzug ins Nirwana“: Eine Hommage von Flenter & Knop mit Band an Charles Bukowski zum 100. Geburtstag. Mit Songs von Tom Waits; 20.00 Uhr, Faust (Warenannahme)

Party

Reopening-Party; 22.00 Uhr, Eve Lounge & Garten

...auch das noch

Erlebniswanderung ins Tote Moor: Anmeldung erforderlich unter Tel. 616-26123, jeden Fr.; 10.00-12.00 Uhr, Treff: Parkplatz 11/ Alte Moorhütte, Neustadt-Mardorf

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten: siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30, 14.30 u. 16.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Infostand: Was sind Meteorite und wie erkennt man sie?; 15.00 Uhr, Landesmuseum

Vortrag: Orte der Trauer oder Orte des Ruhmes? Stätten aus Krieg und Frieden im 20. Jahrhundert; 15.00 Uhr, Anna Blume

„Grünes Hannover“: 100 Jahre Stadtfriedhof Seelhorst literarisch - Führung mit Marie Dettmer. Anmeldung erforderlich unter Tel. 168-4 38 01; 15 Uhr, Stadtfriedhof Seelhorst

Öffnung der RosebuschVerlassenschaften: Hinterlassenschaften der menschlichen Zivilisation, zusammengetragen von Hans und Almut Breuste. Auch 5.9.; 15.00 Uhr, Rosebuschweg 9

„Grünes Hannover“: HPC I Biodiversität in der Mergelgrube Misburg. Führung mit



Ulrich Schmersow durch den Lebensraum Mergelgrube Misburg. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01; 16.00 Uhr, Aussichtsplattform Mergelgrube, Erika-Pfingsten-Straße 7

Stattreisen-Stadtpaziergang: Stadt im Wandel – 30 Jahre Stadtentwicklung; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.00 Uhr, Treff: Am Klagesmarkt, Postkamp

Brauhaus Summer Nights: Eiskalte Getränke und schmackhafte Heimatküche musikalisch begleitet von DJ Engin; 19.00 Uhr, Brauhaus Ernst August (bei gutem Wetter draußen auf der Terrasse)

„Blind Date Kultur“: hingehen, entdecken, staunen und genießen; Anmeldung erforderlich unter Tel. 168-45873; 19.00 Uhr, Duve-Brunnen, Leibnizufer

Eröffnung der London-Ausstellung „Light&Shadow“ mit Fotografien von Reinhard Weber (Laufzeit bis 2.12.); 19.30 Uhr, Galerie im Keller, Windheimstr. 4

Table Quiz mit Fragen zum Thema „Musik“; 20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Illumination: Der Garten leuchtet; 20.30 Uhr, Großer Garten Herrenhausen

Karaoke: You Are The Star; 20.30 Uhr, The Dublin Inn

5

Samstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Festkonzert zugunsten der Stiftung
Staatsoper Hannover
Zur Eröffnung der Saison 2020/21 gibt es

ein Wiedersehen mit Ensemblemitgliedern der Staatsoper Hannover und dem Niedersächsischen Staatsorchester Hannover. Gaststar des Abends ist der französische Tenor Benjamin Bernheim. Die Moderation übernehmen der neue Generalmusikdirektor Stephan Zilias und Intendantin Laura Berman. 15.00 und 19.30 Uhr, Opernhaus

Kulturwiese

Auf der gemeinsamen Open Air-Bühne vom Pavillon, dem MusikZentrum und dem Kulturzentrum Faust gibt es heute zwei Angebote: 16.00 Uhr, Fridays For Future/ Kultur in der Nachbarschaft; 18.00 Uhr, Konzert mit dem Mariposa Orchester und Omid Bahadori & Markus Korda. Zur „Kulturwiese“: siehe S. 6

16.00 und 18.00 Uhr, Faust-Wiese

Sommerfest 2020

Live mit Marcess & Die Band der Stunde (17.30) und Praia (20.00); Eintritt frei, Hut geht rum!

16.30 Uhr (Einlass), Culture Garage (Hof), Mogelkenstr. 22

Ensemble Megaphone

Unter dem Titel „Bewegt“ findet heute die erste von insgesamt vier Konzertbegehun-





23. ZINNOBER - VERSCHIEDENE ORTE, 5.+6.9.

Forma

Premiere. Eine Tanzperformance von Mónica García Vicente auf den Spuren Mary Wigmans. Die Choreographin und ihr Team erforschen, welches befriedende Potential dem Tanz als Kunstform im 21. Jahrhundert innewohnt. Auch 6., 10., 11., 12., 13.9. 19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Jan Langreder

„Momente, die bleiben“. Zauberhafte Erinnerungen und magische Momente 17.30 u. 20.30 Uhr, die hinterbuehne

Bang Bang

Internationales Varieté-Theater; siehe 3.9. 18.00 u. 21.00 Uhr, GOP

DESIMOs spezial Club: Simon & Jan

„Alles wird gut“ - mit Gitarre und Gesang lösen die beiden Komödianten die Probleme der Menschheit.

20.00 Uhr, Pavillon

Furor

Schauspiel; siehe 4.9.

20.00 Uhr, Theater in der List

KleinkunstBühne Hannover:

Daphne de Luxe

„Kopf hoch, Brust raus“. Kabarett 20 Uhr, Gaststätte „Zur Eiche“, Silberstr. 13

Film

Kino im Künstlerhaus

15.00 Green Book - Eine besondere Freundschaft (engl. mit dt. U.); 18.00 Ninotchka (engl. mit dt. U.); 20.30 Eine private Angelegenheit - Una questione privata (ital. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz

12.00 DOK-Reihe: 33 Tage Utopie - Freie Republik Wendland; 13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Meine Freundin Conni - Geheimnis von Kater Mau

Apollo

16.00 Scooby - Voll verwedet!; 18.00 Weltreise mit Buddha - Auf der Suche nach Glückseligkeit; 20.15 Undine; 22.30 Blues Brothers (Extended Version)

Kino im Sprengel

20.30 Sorry We Missed You (engl. OmU; digital)

Online

Wülferode OpenAir: Das Wülferode OpenAir geht in die 5. Runde. Coronabedingt ist in diesem Jahr allerdings kein Konzert vor Publikum möglich, sondern es wird per Video ins heimische Wohnzimmer geliefert. Die regionalen Bands Chicago Lane, The Unknown und KAAK haben am 20.7. (ohne Publikum) im MusikZentrum Hannover auf der Bühne gestanden. Die Konzerte wurden

gen in vier unterschiedlichen Galerien in Hannover statt. Ein ca. 30-minütiger, klingender Spaziergang vom Ensemble Megaphon gemeinsam mit dem Publikum, bei dem sich Werke von Barock bis zur zeitgenössischen Musik mit klanglichen und visuellen Elementen verbinden. Der Eintritt ist frei, Vorab-Reservierungen unter blickpunktverein@gmail.com. erbeten. Die nächsten Termine: 25.10., 8.11. und 20.3. 17.00+18.00 Uhr, Atelier Block 16 e.V., Edwin-Oppler-Weg 14

Orgelkonzert

Werke von Buxtehude und Bach; Bine Katrine Bryndorf 18.00 Uhr, Marktkirche

„Kultur On The Beach“: Maybebob

A cappella-Entertainment mit dem großartigen Quartett Maybebob aus Hannover, Hamburg und Berlin.

19.00 Uhr, Die Insel bei Aspria am Maschsee

Caribbean Night: Me And The Heat

Coverband; moderne urbane Sounds mit hörbar traditionellen Wurzeln 19.00 Uhr, Waldbühne Gehrden, Köthnerberg 3

„Kultur im Bürgerpark“

Konzert mit der Wunstorfer Band „Von hier“; um eine Anmeldung mit Namen, Anschrift, Telefonnummer und Veranstaltung unter anmeldung-kib@nortech.de wird gebeten. Bitte Mundschutz, Sitzgelegenheiten und Getränke selbst mitbringen. 19.00 Uhr, Bürgerpark, Wunstorf

Open Air: Testicles

Coverrock aus Wunstorf 19.30 Uhr, Küsters Hof, Wunstorf

„Kultursommer 2020“: **Botticelli Baby** Handgemachter, swingender Jazz mit Punk-Attitüde und Beats aus vielen anderen Genres. Botticelli Baby sind ein Septett aus dem Ruhrpott.

20.00 Uhr, Open Air-Bühne im Amtsgarten Schloss Landestrost, Neustadt a. Rbge.

Brauhaus Live-Dinner

Immer samstags: Live-Abende mit Musikern von The Jetlags, bäm, dem Bierexpress u.a.

Auf Tanzen und Tummeln muss zur Einhaltung der Sicherheitsabstände noch verzichtet werden, daher stehen Tische direkt vor der Bühne. Reservierung erbeten! Siehe www.brauhaus.net

20.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

„Blues Garage @ Motel Open Air:

Voodoo Lounge

It's only Rock'n'Roll – but we like it: die Rolling Stones-Coverband (BS) huldigt ihren Idolen. Zu den Open Airs beim Motel California: siehe 3.9.

20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

Open Air: 4joy-music

Partyband mit Songs aus vielen Genres: Rock, HipHop, Schlager ...; dieses Konzert im Uetzer Naturerlebnisbad ist eine kleinere Alternative zum sonst immer groß gefeierten „Zwiebelfest“. Zugelassen sind 300 Besucher. Der Eintrittskarten-Vorverkauf (keine Einzeltickets verfügbar!) startete Mitte August an der Freibadkasse.

20 Uhr, Freibad an der Bodestraße, Uetze

Riesending

Fun-Punk; Support: Chaos In Motion; zu den Auflagen: siehe 4.9.

21.00 Uhr, Strangriede Stage

Theater

Die Bösen Schwestern

Premiere des neuen Programms „ERDE gut - alles GUT!“. Auf ihrer Kreuzfahrt mit der „Greta XIII“ schippern die ungarische Exil-Chansonette und leidenschaftliche Thereministin Anaita Palmerova und ihre beste und einzige Freundin Magda „Matitschku“ Anderson über die Meere und räsionieren mit Wanderguitarre und Eierlikör über die Erderhitzung. Auch 18., 25., 26.9.

20.00 Uhr, Marlene

aufgezeichnet und sind heute ab 18 Uhr auf YouTube zu erleben; 18.00 Uhr, www.youtube.com/channel/UCxeguDLfd_vjG1hhXSCW98Qg

Parties & Disco

Hot Stuff: Groovey Summer Hits; 22.00 Uhr, Eve Lounge & Garten

Welcome-Back-Party: Kein Witz, das Rockhouse ist zurück und bietet in seinen zehn Escape-Rooms Partyspaß für private 10er-Gruppen (mit Voranmeldung), ohne Mundschutz und sogar mit Tanz-Erlaubnis. Wie das funktioniert, lest Ihr auf www.room-escape-hannover.de/Escape-Club. Heute Rockhouse-Hits mit DJ Holger (Klingt eher nach Welcome-Corona-Party, Sezza); 23.00 Uhr, Rockhouse (Escape Club)

...auch das noch

23. ZINNOBER: Beim beliebten „Kunstspektakel“ öffnen heute und morgen 65 Ateliers, Projekträume, Galerien und Kunstinstitutionen ihre Türen und präsentieren die Vielfalt der Bildenden Kunst in Hannover. Ohne Anmeldung und bei freiem Eintritt kann man ein ganzes Wochenende in der Kunst flanieren. Mit META COPY -Zentrale für Künstlerpublikationen, der TANKE, dem Y42 workspace und der Zukunfts-Werkstatt Ihme-Zentrum werden in diesem Jahr vier neue Teilnehmer*innen den ZINNOBER bereichern. Umfangreiche Angebote zur Kunstvermittlung, Führungen in den Stadtteilen, ein vielfältiges Abendprogramm und einige spannende Angebote für Kinder ermöglichen es, noch tiefer in die Kunst einzutauchen und interessante Einblicke zu bekommen. Mehr Infos im Web unter zinnober-hannover.de; 11.00-19.00 Uhr/65 Ausstellungsorte in der Innenstadt und den Stadtteilen

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten: siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30, 14.30 u. 16.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Altstadtrundgang: Hannover gut zu Fuß; Buchung unter visit-hannover.com/stadttouren; 11 u. 14 Uhr, Start: Tourist Information

Kulinarische Fahrradtour: Vorbei am Maschsee und den Herrenhäuser Gärten lernt man bei dieser 3-stündigen Rundfahrt das grüne Hannover kennen und zwischen-durch wird der Gaumen mit leckeren Kostproben an ausgewählten Cafés und Restaurants verwöhnt; Buchung unter visit-hannover.com/stadttouren. Auch 26.9.; 11.00 Uhr, Start: Tourist Information

Vortrag: Raum und Volumen - Skulpturen von Henri Laurens bis Jeppe Hein; 11.00 u. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Repair Café; 14.00 Uhr, Hölderlin Eins

Herrenhausen-Rundgang: Königliche Gartenpracht; Anmeldung erforderlich unter www.visit-hannover.com/stadttouren; 14.00 Uhr, Treff: Großer Garten, Fürstlicher Blumengarten

Stattreisen-Stadtpaziergang: Von Grau bis Bunt - Mühlenberg; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 14.00 Uhr, Treff: Mühlenberger Markt, Brunnen

„Grünes Hannover“: Der Gartenfriedhof. Interessantes zur Entstehung und Entwicklung dieses „aufgelassenen Friedhofs“ sowie Informationen zu besonderen Symbolen auf den Grabmalen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01; 14.00 Uhr, Gartenfriedhof, Arnswaldstraße 19

Museum trifft Literatur: Lesung mit der Literarischen Komponistin und Rezitatorin Marie Dettmer zum Thema „Die Etrusker – Literarische Spuren einer versunkenen Welt“; 15.00 Uhr, Museum August Kestner, 1. OG

Öffnung der RosebuschVerlassenschaft: siehe 4.9.; 15.00 Uhr, Rosebuschweg 9

Führung des Kommunalen Seniorenservice: Die Nordstadt und die Gottfried Wilhelm Leibniz Universität. Anm. erforderlich unter Tel. 168-45195; 15.30 Uhr, Treff: Sachsenross vor der Leibniz Universität

Stattreisen-Stadtpaziergang: Stadtteil im Aufbruch - Limmer; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.00 Uhr, Treff: Gymnasium Limmer, Wunstorfer Straße 14

Vernissage zur Ausstellung von Lune Ndiaye (Laufzeit bis 28.10.): 18.00 Uhr, Faust, Der Nachbarin Café

Stattreisen-Stadtpaziergang: Liebe, Leine, Leidenschaft; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 20.00 Uhr, Treff: Historisches Museum, Burgstraße

Illumination: Der Garten leuchtet; 20.30 Uhr, Großer Garten Herrenhausen

AUSSERHALB DER REGION

Bosstime: Solo & Acoustic mit Thomas Heinen, Frontmann und Stimme der Springsteen-Tribute-Band; 21.00 Uhr, CD-Kaserne, Celler

6 Sonntag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Chill Out Blues Band
Blues in all seinen Facetten
15.00 Uhr, Clubhaus „06“



Victoria Helene Bergemann

LIVE-MUSIK, KULTUR & GESELLSCHAFT

Do 03 Pavillon O2 Hanover

Do 03 Kulturwiese

Fr 04 Pavillon O2 Hanover

Fr 04 Kulturwiese

Fr 04 Nachtzug ins Nirwana

Sa 05 Pavillon O2 Hanover

Sa 05 Kulturwiese

Sa 05 Vernissage Lune Ndiaye

Sa 05 Neueröffnung Nachbarin Café

So 06 Pavillon O2 Hanover

Do 10 Pavillon O2 Hanover

Do 10 Kulturwiese

Fr 11 Das hochsensible Kind

Fr 11 Pavillon O2 Hanover

Fr 11 Kulturwiese

Sa 12 Flatmating

Sa 12 Pavillon O2 Hanover

Sa 12 Kulturwiese

So 13 Pavillon O2 Hanover

Do 17 Kulturwiese

Fr 18 Kulturwiese

Fr 18 Die Literaturreisende

Sa 19 Support Your Sisters

Sa 19 Kulturwiese

Di 22 Victoria Helene Bergemann

Sa 26 Jazz'n'Poetry

Mo 28 Tablequiz mit Fränkie & Fronkh

FUSSBALL

Hannover 96 auf Großbildleinwand

Kulturzentrum Faust, Zur Bettfedernfabrik 3
30451 Hannover, Tel: 0511 / 45.50.01.

WK bei Faust, Monster Records, Titus Skateshop,
STA Travel (Uni-Hauptmensa), 25 Music, Rockers,
GetränkeKult Linden sowie bundesweit bei CTS



MUSICA ALTA RIPA & FRIENDS - KURT-HIRSCHFELD-FORUM, LEHRTE, 6.9. UND CHRISTUSKIRCHE, 18.9.

„Katzberge“: Sabrina Janesch liest aus ihrem neuen Werk in der neuen Hermannshof-Reihe „LiteraturSpringer“; 17.00 Uhr, Hermannshof, Springe

Sport

Fußball Oberliga Niedersachsen - Staffel Hannover/ Braunschweig: SV Arminia Hannover - Lupo Martini Wolfsburg; 15.00 Uhr, Rudolf-Kalweit-Stadion, Bischofsholer Damm 119

Fußball Oberliga Niedersachsen - Staffel Hannover/ Braunschweig: 1. FC Germania Eggestorf/ Langreder - FT Braunschweig; 15.00 Uhr, Ammerke 1, Barsinghausen

...auch das noch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten: siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

„Grünes Hannover“: Radtour durchs Benter-Berg-Vorland und das Fössetal. Die Naturschutzmaßnahmen der letzten Jahre (Salzpflanzen an der Fösse, Galloway-Beweidung und Badebornenteiche) mit dem Fahrrad erkunden. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01; 10.30 Uhr, Treff: Buslinie 580, Haltestelle Benter Berg

Altstadtrundgang: Hannover gut zu Fuß; Buchung: visit-hannover.com/stadttouren; 11.00 Uhr, Start: Tourist Information

Radtour zum Schloss Marienburg: Vorbei am Maschsee und an der Leine aufwärts führt die 27 km-Tour auf landschaftlich abwechslungsreichen Wegen zum Ziel. Am Schloss angekommen wartet eine leckere Stärkung; Buchung: visit-hannover.com/stadttouren. Auch 26.9.; 11.00 Uhr, Treff: Hauptbahnhof Hannover

Führung: Duckomenta – Das WeltEnten Museum; 11.00 Uhr, Landesmuseum

23. ZINNOBER: siehe 5.9.; 11.00-19.00 Uhr/65 Ausstellungsorte in der Innenstadt und den Stadtteilen

Statteisen-Stadtspaziergang: Der Engesohder Friedhof; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 11.00 Uhr, Treff: Haupteingang, Orli-Wald-Allee

„Grünes Hannover“: Die Geheimnisse des Hinüberschen Gartens - Führung durch den englischen Landschaftspark. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01; 11.00 Uhr, Hinüberscher Garten 1

Vortrag: Albert Oehlen/ Carroll Dunham „Bäume/ Trees“; 11.00 u. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung: Prunk! August der Starke und das Porzellan; 11.30 Uhr, Museum August Kestner

Seerüberreport

Songs, Lieder & Balladen von Fritz Grasshoff und anderen mit Elke Siemon, Gerd Becker und Willi Schlüter. Auch 23.9. 16.00 Uhr, Theater in der List

Eröffnungskonzert der Spielzeit 2020/2021

Ausschnitte aus dem Programm der neuen Opernsaison mit dem Niedersächsischen Staatsorchester Hannover und Ensemblemitgliedern der Staatsoper Hannover. Durch das Programm führen der neue Generalmusikdirektor Stephan Zilius und Intendantin Laura Beran. 18.30 Uhr, Opernhaus

„Kultursommer 2020“:

„NOURUZ - Bach und kurdische Tänze“ n ihrer aktuellen Produktion hat Danya Segal erneut Brücken zwischen Orient und Okzident gebaut. Das Barockensemble **Musica Alta Ripa** und die kurdischen Künstler Mevan Younes (Buzuq) und Hogir Göregan (Perkussion) verschmelzen darin barocke und orientalische Musik.

19.30 Uhr, Kurt-Hirschfeld-Forum, Lehrte

„Kultursommer 2020“: **Tim Nicklaus Trio** Frischer Modern Jazz mit dem hannoverschen Trio Malte Winter (p), Johannes Keller (b) und Tim Nicklaus (dr).

20.00 Uhr, Open Air-Bühne im Amtsgarten Schloss Landestrost, Neustadt a. Rbge.

Theater

Bang Bang

Internationales Varieté-Theater; siehe 3.9. 14.00 u. 17.00 Uhr, GOP

Das wird man doch mal sagen dürfen!?

Satirischer Theaterabend mit viel Musik von und mit der Theaterinitiative Bühnensturm 16.00 Uhr, St. Lucaskirche, Corvinusplatz, Pattensen

Haarmann lädt zum Dinner

Ein schaurig schöner Abend von und mit Rainer Künnecke. 18.00 Uhr, Leibniz Theater

„Kultur On The Beach“: Sascha Korf

„...denn er weiß nicht, was er tut“. Impro-Comedy; siehe www.leibniz-theater.de

18.00 Uhr, Azzurro Beach am Blauen See, Garbsen

Forma

Tanzperformance; siehe 5.9. 19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Film

Kino im Künstlerhaus

15.00 Green Book - Eine besondere Freundschaft (engl. mit dt. U.); 18.00 Hausu (jap. mit dt. U.); 20.30 Eine private Angelegenheit - Una questione privata (ital. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz

12.00 DOK-Reihe: 33 Tage Utopie - Freie Republik Wendland; 13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Meine Freundin Conni - Geheimnis von Kater Mau

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Jenseits des Sichtbaren - Hilma Af Klint

Apollo

14.00 Die Heinzels - Rückkehr der Heinzelmännchen (Kinderkino); 16.00 Scooby - Voll verwendet; 18.00 Ronnie Wood: Somebody Up There likes Me; 20.15 Blues Brothers (Extended Version)

Literatur

Literaturfrühstück mit Peter Behnsen: J. Ringelnatz „Seemannsgedanken“; ausgebucht; 9.30 Uhr, KulturKaffee Rautenkranz, Isernhagen

„Unter ihren Augen“: Lesung mit Dorit David, präsentiert von der Buchhandlung Leuhenagen & Paris (Tickets dort und an der Kasse der Gärten); 12.00 Uhr, Gartentheater Herrenhausen

„Der kleine Drache Kokosnuss und der chinesische Drache“: Lesung mit Ingo Siegner, präsentiert von der Buchhandlung Leuhenagen & Paris (Tickets dort und an der Kasse der Gärten); 15.00 Uhr, Gartentheater Herrenhausen

„Mit Wilhelm Busch & Co.“: Literarischer Streifzug durch den Berggarten mit der literarischen Komponistin und Rezitatorin Marie Dettmer; Anmeldung erforderlich; 15.00 Uhr, Berggarten

42. Open-Air-Kunstmarkt mit Kunstmeile; 12.00 Uhr, Spitalplatz, Burgdorf

Geführte Radtour an der Südseite des Steinhuder Meeres; Anmeldung erforderlich unter Tel. (05033) 93 91 34; 12.30-17.30 Uhr, Treff: Naturpark Infozentrum Steinhude, Am Graben 4-6, Wunstorf-Steinhude

Familienführung: Duckomenta – Das Welt-EntenMuseum; 13.00 Uhr, Landesmuseum

Verkaufsoffener Sonntag; 13.00 Uhr, Innenstadt, Burgdorf

Herrenhausen-Rundgang: Königliche Gartenpracht; Anmeldung erforderlich unter www.visit-hannover.com/stadttouren; 14.00 Uhr, Treff: Großer Garten, Fürstlicher Blumengarten

Stattreisen-Stadtspaziergang: Aufruhr, Aufbruch, Anna Blume - Die Goldenen Zwanziger Jahre in Hannover; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 14.00 Uhr, Treff: Tourist Information

Naturkundlicher Spaziergang mit NaTourWissen: Auenwald und Dünenberg – Der Hinübersche Garten; Anmeldung an info@natourwissen.de; 14.00 Uhr, Treff: Klosterkirche Marienwerder, Quantelholz

„Grünes Hannover“: Kleines Herbstfest auf der Streuobstwiese in Badenstedt. Zum Programm gehört neben einem Schafspaziergang auch wieder das gemeinsame Apfelmuskochen. Wer mitmachen möchte, bringt bitte ein sauberes Einmachglas, ein kleines Schneidmesser und eine Picknickdecke mit. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01; 14.00 Uhr, Salzwiesen 21

Schnupperstunde „Verführung zum Tango“; jeden So.; 15.00 Uhr, Tango Milieu (neben Faust), Eingang Leinaustr./ Ecke Berdingstr.

Stattreisen-Stadtspaziergang: Großer Garten und glitzernde Grotte; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 15.00 Uhr, Treff: Herrenhäuser Garten, Infopavillon

Führung durch das Galeriegebäude; Anm. erforderlich (Veranstalter: Historisches Museum); 15.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

„Blind Date Kultur“: hingehen, entdecken, staunen und genießen; Anmeldung erforderlich unter Tel. 168-49595; 16.00 Uhr, vor dem Stadtteilzentrum Ricklingen

„Grünes Hannover“: Jüdischer Friedhof An der Strangriede. Führung zum Gemeindeleben und der Begräbniskultur um 1900. Anmeldung erforderlich unter Tel. 168-4 38 01; 16.30 Uhr, An der Strangriede 55

Stattreisen-Stadtspaziergang: Rotlicht, Redakteure, Revolutionen - Das Steintorviertel; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.00 Uhr, Treff: Steintorplatz, Eiscafé/ Litfaßsäule

Table Quiz; 20.00 Uhr, The Irish Pub
Illumination: Der Garten leuchtet; 20.30 Uhr, Großer Garten Herrenhausen

AUSSERHALB DER REGION

Der Tod: „Zeitlos“; Comedy; 19.00 Uhr, CD-Kaserne, Celle

7 Montag

STADT UND REGION HANNOVER

Theater

Salon Herbert Royal

Das Rückblicher-Sextett vom Salon Herbert Royal knüpft sich regelmäßig das Wichtigste, Schrägste, Be- und Umdenkenswerteste aus Stadt, Umland und dem bescheidenen Rest der Welt vor, dreht es ein- bis dreimal durch den Satirewolf und macht daraus eine abendfüllende Humormischung in Wort, Bild und Ton. Die Herberts, das sind Imre Grimm, Uwe Janssen, Bruno Brauer, Kristian Teetz, Dirk Schmalzer und Uli Schmid. Heute und morgen gibt es den großen Sommer-Rückblick.
19.30 Uhr, GOP

DESIMOs spezial Club: Timo Wopp
„Auf der Suche nach dem verlorenen Witz“. Kabarett - bitterböse und politisch unkorrekt auf dem Weg zum Wesentlichen.
20.00 Uhr, Pavillon

Film

Kino im Künstlerhaus

18.00 Giraffe (dt. U.); 20.30 Eine Geschichte von drei Schwestern - Kiz Kardesler (türk. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Meine Freundin Conni - Geheimnis von Kater Mau; 20.30 Das letzte Geschenk - El Ultimo Traje (span. OmU)

Online

Publikumspreis sPEZIALiST 2020: Zweimal musste die Gala im Theater am Aegi (16.4., 7.9.) verschoben werden, jetzt wird die improvisierte, einstündige Preisverleihungsshow einfach live gestreamt. Wer Tickets hatte: Die Show Publikumspreis sPEZIALiST 2020 wird mit der Show sPEZIALiST 2021 zusammen gelegt und am 3.5.21 im Theater am Aegi stattfinden; 19.30 Uhr, www.spezial-club.de

...auch das noch

Diskussionsrunde des Kommunalen Seniorenservice zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Themen der vergangenen Woche. Anmeldung nicht erforderlich. Eintritt frei. Immer Mo.; 10.30 Uhr, Ver.di-Höfe, Goseriede 10

Vortrag: Japan - Reiseeindrücke aus dem Land der Gegensätze. Anmeldung nicht erforderlich. Eintritt frei; 15.00 Uhr, Veranstaltungszentrum des Kommunalen Seniorenservice, Ihmepassage 5

Infoabend: Offene Universität für Frauen; Anmeldung unter Tel. 12400-400; 18.00 Uhr, Seminarhaus „Maggiwürfel“, Schloßwender Straße 7

Karaoke: Star of the Night - Student Special; 20.30 Uhr, The Dublin Inn

8 Dienstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„BlaBlaue Stunde“: N.N.
17.30 Uhr, Im Teegarten, Rübekamp 7

Theater

Salon Herbert Royal

Rückblicher-Kabarett; siehe 7.9.
19.30 Uhr, GOP

Matthias Brodowy

„Bis es Euch gefällt“. Eine temporeiche One-man-show, Texte und Töne in Laut und in Leise, Klassiker und Aktuelles, jenseits der Frage, ob das nun Kabarett oder Comedy sei.
20.00 Uhr, Leibniz Theater

Andreas Neumann

Heinz Erhardt-Wald
20.00 Uhr, Waldbühne Gehrden, Kötthnerberg 3

Film

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Meine Freundin Conni - Geheimnis von Kater Mau

Apollo

18.00 Die perfekte Kandidatin;
20.15 Undine; 22.30 Man From Beirut

...auch das noch

Vortrag: Material in der Kunst - Von Abfall bis Zement; 18.30 Uhr, Sprengel Museum



Theater

„Leibniz lustwandelt bei Ludwig“: Matthias Brodowy „Bis es Euch gefällt“; Veranstalter ist das Leibniz Theater 18.00 Uhr, Ludwig (draußen & drinnen wohnen), Max-von-Laue-Str. 21, Hemmingen
Bang Bang Internationales Variété-Theater; siehe 3.9. 19.30 Uhr, GOP
Don Giovanni Wiederaufnahme der Oper von W. A. Mozart in einer gekürzten, szenisch eingerichteten Fassung. Auch 12., 18., 26., 30.9. 19.30 Uhr, Opernhaus
TAK-Sommerresidenz: Fatih Çevikkollu „FatihMorgana“. In seinem sechsten Solo-Programm widmet sich der Kabarettist dem Schein und dem Sein. Den Nachrichten und den Fake-News. 19.30 Uhr, Insel Wilhelmstein, Steinhuder Meer; Bootsabfahrt aus Steinhude, Meerstr. 2, u.a. ab 18.15 Uhr, Rückfahrt um 22.15 Uhr

Furor Schauspiel; siehe 4.9. 20.00 Uhr, Theater in der List
TAK - die Kabarett-Bühne: Thilo Seibel „Wenn schon falsch, dann auch richtig!“. Ein Kabarettprogramm, das mit harten Fakten und brüllkomischen Parodien eine unerhörte Geschichte erzählt. Über das Nichtige im Falschen, das Schlichte im Stumpfen und richtige Lumpen in den falschen Ämtern. 20.00 Uhr, Pavillon

Da lacht der Bär! Die Kleinkunst-Wanderbühne in immer wieder neuer Besetzung. Heute mit Dorit David, Tahere Asghary, Timo Stoffregen, Henning Taube, Giuseppe Scigliano, Matthias Wesslowski, Susanne Schieble, Marco Sagurna und Yvette Chelou. Der Eintritt ist frei! „Hutspenden“ sind dankbar erlaubt! Einlass ab 19 Uhr. 20.15 Uhr, Marlene

Film

Kino am Raschplatz 13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Meine Freundin Conni - Geheimnis von Kater Mau; 18.00 Polina; 20.45 Knives Out (engl. OmU)
Apollo 18.00 Undine; 20.15 Man From Beirut; 22.30 Blues Brothers (Extended Version)

...auch das noch

Stattreisen-Stadtpaziergang: Wenn alle Brunnlein fließen... - Das Wasser im Stadt-

bild; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 18.00 Uhr, Treff: Neustädter Markt, Tischbrunnen

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten: siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

„Blind Date Kultur“: hingehen, entdecken, staunen und genießen; Anmeldung erforderlich unter Tel. 49 64 17; 18.00 Uhr, Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Vortrag: Das Geld der Dichter. Einkommen und Auskommen zur Goethezeit; 18.30 Uhr, Museum August Kestner

Führung: Vorstellungen des Fragilen (Anmeldung erforderlich an: mail@kunstverein-hannover.de); 19 Uhr, Kunstverein Hannover

AUSSERHALB DER REGION

DESIMOs spezialClub: Comedy-Mix-Show mit Tino Bomerlino, Sebastian Nicolas, Frank Fischer und Reis Against The Spülmaschine; 20.00 Uhr, CD-Kaserne, Celle

10 Donnerstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Kulturwiese Auf der gemeinsamen Open Air-Bühne vom Pavillon, dem MusikZentrum und dem Kulturzentrum Faust ist heute der hannoversche Poetry Slam „Macht Worte!“ zu Gast; zur „Kulturwiese“: siehe S. 6 18.00 Uhr, Faust-Wiese

TAK-Sommerresidenz: Reis Against The Spülmaschine Das schräge Musik-Comedy-Duo aus Buxtehude präsentiert sich als „Die fitteste Band der Welt“. 19.30 Uhr, Insel Wilhelmstein, Steinhuder Meer; Bootsabfahrt aus Steinhude, Meerstr. 2, u.a. ab 18.15 Uhr, Rückfahrt um 22.15 Uhr

„Blues Garage @ Motel Open Air: Stoppok & Band Der großartige Stoppok ist mit Band auf „Jubel“ Tour, um seinen eigenständigen Mix aus Folk, Rock und Rhythm'n'Blues mit deutschen Texten live zu präsentieren. Mit feinem Humor singt er über die Widrigkeiten des Alltags, und es geht ihm um Haltung und Werte. Neben Songs des neuen Albums „Jubel“ wird live auch ein Querschnitt seiner vorherigen 17 Alben präsentiert. Zu den Open Airs beim Motel California: siehe 3.9. 20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

Stattreisen-Stadtpaziergang: Der Hauptbahnhof Hannover; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 18.00 Uhr, Treff: Ernst-August-Denkmal, Hauptbahnhof

AUSSERHALB DER REGION

Flex Ensemble: „In/SOMNIA“; eine Multimedia-Konzert-Performance; 18.00 u.20.30 Uhr, CD-Kaserne, Celle

9 Mittwoch

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„Blues Garage @ Motel Open Air: Stoppok & Band „Jubel“ Tour; ausverkauft Zu den Open Airs beim Motel California: s. 3.9. 20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen
Saison-Eröffnung: NDR Radiophilharmonie „Zwischenzeit 1“; Dirigent: Andrew Manze; Werke von R. Schumann (Sinfonie Nr. 1 und 3); wichtige Informationen zum Konzertbesuch findet man unter: https://www.ndr.de/orchester_chor/radiophilharmonie/konzerte/ldr-Konzertbesuch-im-NDR,zwischenzeit128.html Tickets gibt es beim NDR Ticketshop, Tel. 0511- 27 78 98 99 und online unter www.ndr.de/radiophilharmonie. 20.00 Uhr, NDR (Gr. Sendesaal)

NDR Radiophilharmonie

„Zwischenzeit 2“; Dirigent: Andrew Manze; Werke von R. Schumann (Sinfonie Nr. 2 und 4); Infos zum Konzertbesuch: siehe 9.9. 20.00 Uhr, NDR (Gr. Sendesaal)

Theater

Bang Bang

Internationales Varieté-Theater; siehe 3.9. 19.30 Uhr, GOP

Subs | tanz

Ballettdirektor Marco Goetze und das Ballettensemble begrüßen die neue Spielzeit. Auch 11.9.

19.30 Uhr, Ballhof Eins

Forma

Tanzperformance; siehe 5.9. 19.30 Uhr, Theater im Pavillon

HG. Butzko

Kabarett-Vorpremiere des neuen Programms „aber witzig“. HG. Butzko ist MIMUSE-Stammgast seit über 20 Jahren. Nun beehrt er Langenhagen mit der Vorpremiere seines kommenden Programms. Vorpremieren sind immer etwas Besonderes! Für das Publikum und für den Künstler. Die Veranstaltung wurde aus dem daunstärks eigentlich in den Theatersaal Langenhagen verlegt. Aufgrund eines Bauschadens kann dort aber nicht gespielt werden; zum Glück konnte die Elisabethkirche als Spielort gewonnen werden. 20.00 Uhr, Elisabethkirche, Kirchplatz 7, Langenhagen

Film

Kino im Künstlerhaus

15.30 Casablanca (dt. F.); 18.00 Giraffe (dt. U.); 20.30 Vitalina Varela (port. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo

18.00 Über Grenzen - Der Film einer langen Reise; 20.15 Die schönsten Jahre eines Lebens; 22.30 Die Känguru-Chroniken

Kino im Sprengel

20.30 Gegen den Strom - Abgetaucht in Venezuela (D 2019; digital)

Literatur

„Bin noch da“: Sven Stricker stellt gemeinsam mit Felix von Manteuffel sein neues Buch vor; eine Veranstaltung der Buchhandlung Leuhenagen & Paris; 19.30 Uhr, Apostelkirche

„Aus der Zuckerfabrik“: Dorothee Elmiger liest aus ihrem neuen Werk; 19.30 Uhr, Literaturhaus

...auch das noch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten:

siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

TanzLust!:

Mitmach-Folktänze zu Livemusik; Schnupperabend zum Non-Profit-Kurs, der ab dem 24.9. startet (Anmeldung an tlh@gmx.de); 20.00 Uhr, Hölderlin Eins

Table Quiz:

auf englisch; 20.00 Uhr, The Dublin Inn

Stattreisen-Theaterspaziergang:

Nachtwächter Melchior; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 21.00 Uhr, Treff: Beginenturm, Pferdestraße

AUSSERHALB DER REGION

Bernd Stelter:

„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“; Comedy; 20.00 Uhr, CD-Kaserne, Celle

11 Freitag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Trio Coppo

Latin-Jazz; Voranmeldung erforderlich, bitte E-Mail an info@8komma0.de mit Angabe der Kontaktdaten
19.00 Uhr, Alter Krug, Seelze

Fräulein Rose (alias Inge Schäkel)

Musikshow – ein Mix aus Schlagern der



50er Jahre (Peter Kraus, Caterina Valente ...), Comedy und einem Ratequiz; Benefizveranstaltung für die Hiddestorfer Orgel.

19.00 Uhr, Kampfelder Hof, Hemmingen-Hiddestorf

„Blues Garage @ Motel Open Air:

The Bluesanovas

Gute Bluesband aus Deutschland
Zu den Open Airs beim Motel California: siehe 3.9.

20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

NDR Radiophilharmonie

„Zwischenzeit 3“; Dirigent: Andrew Manze; Werke von R. Schumann (Sinfonie Nr. 1 und 3); Infos zum Konzertbesuch: siehe 9.9. 20.00 Uhr, NDR (Gr. Sendesaal)

FAIRE WOCHE HANNOVER
11. - 25. SEPTEMBER 2020
www.hannover-nachhaltigkeit.de

- MundGERECHT
Der faire Picknickwettbewerb
- Infoveranstaltungen
- Angebote für Schulen
- Krimidinner-Spiel
- Geocaching

HANNOVER



BLACK SUMMER LOUNGE - EXPO PLAZA, 11.-12.9.
(FOTO: SABRINA TERSTEGGE)

Literatur

„Die Frequenz des Todes“: Vincent Kliesch liest aus seinem neuen Thriller; eine Veranstaltung der Buchhandlung Leuenhagen & Paris; 19.30 Uhr, Apostelkirche

Parties & Disco

Black Summer Lounge Part 3: Die Subkultur lädt zum dritten Mal zur Freiluftdisco (ohne Tanz) für Dark Wave-Fans auf die Expo Plaza ein. Diesmal legen Wave, Gothic, Electro und 80er auf: Djane Jeanny, Jones Delgado/ Roberto, Lo-Renz und ein special guest. Morgen gibt es Teil 2.

Tickets auf www.skh.de/nettickets.de;
17.00-23.00 Uhr, Expo Plaza

Eve's Garten Party;
22.00 Uhr, Eve Lounge & Garten

...auch das noch

Erlebniswanderung ins Tote Moor: Anmeldung erforderlich unter Tel. 616-26123, jeden Fr.; 10.00-12.00 Uhr, Treff: Parkplatz 11/ Alte Moorhütte, Neustadt-Mardorf

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten: siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30, 14.30 u. 16.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Geführte Radtour ins Neustädter Land; Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 50 33) 93 91 34; 12.30-17.30 Uhr, Treff: Naturpark Infozentrum Steinhude, Am Graben 4-6, Wunstorf-Steinhude

Mit den Kuratoren im Gespräch: Ausgewählte Meissner Porzellane aus der Sammlung; 14.00 Uhr, Museum August Kestner

Vortrag: Christian Borchert - Tektonik der Erinnerung; 15.00 Uhr, Sprengel Museum
„Blind Date Kultur“: hingehen, entdecken, staunen und genießen; Anmeldung erforderlich unter Tel. 647 62 62; 16.30 Uhr, vor der St. Nicolai-Kirche, Sutelstraße

Stadteinführung: Tour Linden – Hannover jenseits der klassischen Sehenswürdigkeiten. Anmeldung:

www.visit-hannover.com/stadttouren;
17.00 Uhr, Treff: TAK – Die Kabarett Bühne
Stadtreisen-Stadtspaziergang: „...ab und zu war wieder einer tot...“ - 500 Jahre hannoversche Kriminalgeschichte; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.00 Uhr, Treff: Neustädter Hof- und Stadtkirche, Rote Reihe

Brauhaus Summer Nights: Eiskalte Getränke und schmackhafte Heimatküche musikalisch begleitet von DJ Rico; 19.00 Uhr, Brauhaus Ernst August (bei gutem Wetter draußen auf der Terrasse)

Illumination: Der Garten leuchtet; 20.30 Uhr, Großer Garten Herrenhausen

„Mississippi liegt mitten in Linden“
Ein mit Original-Schellackplatten untermalter Vortrag von Blues-Experte Axel Küstner und Livemusik mit dem amerikanischen Blues-Gitaristen Tom Shaka
20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

Theater

Auf der Suche nach der Stille
Premiere nach einer Idee von Milena Fischer. Es wird gebaggert, gesägt, geflext. Die Stille ist unter Druck. Die Stille hat sich verdammt gut versteckt. Wie ein wildes, scheues Tier, ist die Stille nicht leicht zu entdecken. Oder wann bist Du ihr zuletzt begegnet? Auch 16., 18., 19., 23., 25., 26., 30.9.
20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

DESIMOs spezial Club:

Cody Stone & Friends
„Die Magic-Mix-Show“. Der Zauberer und Gadget Magier steht seit 20 Jahren auf der Bühne und feiert heute mit international erfolgreichen Kollegen: Amila, DESIMO, Marcel Kösling und Maxim Maurice & Jennifer Martinez.
17.30 u. 20.30 Uhr, Pavillon

„Leibniz lustwandelt bei Ludwig“:
Monika Tschosek & Supricer Stage Company

Jakobsweg-Comedy;
Veranstalter ist das Leibniz Theater
18.00 Uhr, Ludwig (draußen & drinnen wohnen), Max-von-Laue-Str. 21, Hemmingen
Kulturwiese

Auf der gemeinsamen Open Air-Bühne vom Pavillon, dem MusikZentrum und dem Kulturzentrum Faust steht heute der Clown und Komiker Monsieur Momo; zur „Kulturwiese“: siehe S. 6

18.00 Uhr, Faust-Wiese

Forma

Tanzperformance; siehe 5.9.
18.00 u. 19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.
19.30 Uhr, GOP

Subs | tanz
Ballettdirektor Marco Goecke und das Ballettensemble begrüßen die neue Spielzeit
19.30 Uhr, Ballhof Eins

ZERO
Preview des neuen Tanztheaterstücks; s. 18.9.
20.00 Uhr, Eisfabrik

Furor
Schauspiel; siehe 4.9.
20.00 Uhr, Theater in der List

Jakob Friedrich
„I schaff mehr wie Du!“ . Schwaben-Comedy
20.00 Uhr, Stadtteiltreff Sahlkamp

Andrea Volk
„Feier-Abend! Büro und Bekloppte“. Kabarett über das Überleben 4.0 im Büro
20.00 Uhr, die hinterbuehne

Die Comedy-Company
„Alles dreht sich um das Eine“. Impro-Comedy mit Stefan Graën und Michael von Zaleski
20.00 Uhr, Marlene

KeinkunstBühne Hannover:
Waltraud Ehlert
„Verstecken giltet nicht“. Kabarett
20 Uhr, Gaststätte „Zur Eiche“, Silberstr. 13

Film

Kino im Künstlerhaus
15.30 Casablanca (dt. F.); 18.00 Wim Wenders, Desperado; 20.30 Vitalina Varela (port. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz
13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo
18.00 900 km Jakobsweg - Nur die Füße tun mit weh; 20.15 Die Känguru-Chroniken; 22.30 Weathering With You

Hölderlin Eins
20.00 J'Accuse - Intrige (Drama um die Dreyfuss-Affäre); Reservierung: www.hoelderlin-eins.de/veranstaltung/jaccuse-intrige/

BRAUHAUS LIVE-DINNER MIT SASCHA BLACKMAN, JASMIN RUSSE, HILMAR ERNST AUGUST, 5., 12., 19.+26.9.

Karaoke: You Are The Star;
20.30 Uhr, The Dublin Inn

AUSSERHALB DER REGION

Herdensummen: anstatt gesungen, wird hygienekonform gesummt; 20.00 Uhr, CD-Kaserne, Celle

12 Samstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Kulturwiese

Auf der gemeinsamen Open Air-Bühne vom Pavillon, dem MusikZentrum und dem Kulturzentrum Faust gibt es heute zwei Angebote: 16.00 Uhr, MISO/ Welt in Hannover; 18.00 Uhr, Konzert mit den Liveacts Cosmo Thunder, Shoreline und North Alone. Zur „Kulturwiese“: siehe S. 6
16.00+18.00 Uhr, Faust-Wiese

Orgelkonzert

Werke der Familie Bach; Ulfert Smidt
18.00 Uhr, Marktkirche

Entdeckertag 2020: Warm-Up Open Air
LineUp: Jungstötter (18.00 Uhr), Ilgen-Nur (20.00 Uhr); Online-Anmeldung erforderlich; die Bezahlung läuft über die Abendkasse. Auch am morgigen Sonntag (13.9.) gehört der Glocksee-Hof zu den Entdeckertag-Spielorten – zum Entdeckertag: siehe S. 8+9
18.00 Uhr, Glocksee-Hof

Open Air: BlueMHour

Support: Twist & Shout
18.30 Uhr, Küsters Hof, Wunstorf

„Kultur On The Beach“:

The New Brand [splendid]

Hits aus Soul, Funk, Rock und Pop; die Coverband spielt Songs von David Bowie, Simply Red, Coldplay u.a. mit individueller Note.
19.00 Uhr, Die Insel by Aspria am Maschsee

Alex Parker

„Udo Jürgens ... Unvergessen!“; Alex Parker meint: „Mein Ziel ist es, die Chansons von Udo Jürgens weiterleben zu lassen und den Menschen damit eine Freude zu machen, sie vielleicht ein wenig zu trösten, denn seine Lieder sind unsterblich!“
19.00 Uhr, Waldbühne Gehrdren, Köthnerberg 3

„12xk“-Konzert

19.00 Uhr, St. Barbara-Kirche, Harenberger Meile 31, Seelze

Brauhaus Live-Dinner

Siehe S.9.
20.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

**FRANCK, DARRYL
KARL - BRAUHAUS**



„Blues Garage @ Motel Open Air: Elizabeth Lee & Martin Hauke + The Band From Riley's

Roots Rock, Folk & Blues; die Singer-Songwriterin Elizabeth Lee aus Austin/Texas wird von dem Gitarristen Martin Hauke begleitet, der sonst bei der Rolling Stones Coverband Voodoo Lounge in die Saiten greift. Unterstützt wird das Duo von zwei weiteren Musikern, mit denen sie das neue Album „Road To Riley's“ eingespielt haben.
Zu den Open Airs beim Motel California: s. 3.9.
20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

Swinging Oldtimers

Dixieland und Swing;
Konzert des Jazz Clubs Garbsen
20.00 Uhr, Aula des Schulzentrums, Planetenring 7, Garbsen

NDR Radiophilharmonie

„Zwischenzeit 4“; Dirigent: Andrew Manze; Werke von R. Schumann (Sinfonie Nr. 2 und 4); Infos zum Konzertbesuch: siehe 9.9.
20.00 Uhr, NDR (Gr. Sendesaal)

Leaving Spirit

Rock mit Einflüssen aus Blues und Country; junge Band aus Würzburg um die Sängerin Paula Frecot
20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern

High Octane

Rock mit einem Trio aus Hannover; zu den Auflagen: siehe 4.9.
21.00 Uhr, Strangriede Stage

Theater

Die Hannover Edition

Heute und morgen präsentiert TANZtheater INTERNATIONAL in und vor der Orangerie Herrenhausen gemeinsam mit dem Staatsballett Hannover, der Ballett Gesellschaft Hannover, der Eisfabrik/ Commedia Futura und Landerer & Company ein prall gefülltes Tanzwochenende, das Einblicke in das Tanz-

geschehen der Landeshauptstadt bietet. Das Nachmittagsprogramm beginnt um 17 Uhr im Hof der Orangerie mit einem demonstrativen Defilee von zehn Tänzer*innen, mit einer Gruppe, die aufgrund gebotener Abstände nicht mehr als Gruppe zu erkennen ist. Nach diesem Vorspiel folgt ab 17.30 Uhr in der Orangerie der „Facedances“-Film. Er entstand ursprünglich für die TANZtheater INTERNATIONAL-Ausgabe von 2007. Für die Hannover-Edition wurde er neu geschnitten. Thema: Wie Gesichter tanzen, wenn sie ihre Lieblingsmusik hören. Das Abendprogramm in der Orangerie beginnt um 20 Uhr mit einer einstündigen Tour d'Horizon tänzerischen Vokabulars. Mit dabei sind Michèle Seydoux und Giovanni Visone (beide vom Staatsballett Hannover), ebenso Francisco Baños Diaz (Preisträger beim diesjährigen, digital ausgetragenen Internationalen Wettbewerb für Choreographie), Marco Goecke mit dem Solo TUÉ, dazu Passagen aus ZERO mit Minako Seki und Yumiko Yoshioka, einer Produktion der Commedia Futura, und Auszüge aus der Arbeit CHEER, die Felix Landerer bisher nur per Stream zeigen konnte. Tickets exklusiv an der Vorverkaufskasse im Künstlerhaus. Auch 13.9.
17.00 u. 20.00 Uhr,
Vor und in der Orangerie Herrenhausen

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.
18.00 u. 21.00 Uhr, GOP

Forma

Tanzperformance; siehe 5.9.
18.00 u. 19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Don Giovanni

Oper von W. A. Mozart
19.30 Uhr, Opernhaus

Furo

Schauspiel; siehe 4.9.
20.00 Uhr, Theater in der List



11 FREUNDE - PAVILLON, 13.9.

rung mit Volker Kühn, F. W. Netzel und „Pete The Beat“ Peter Wehrmann; Anmeldung erforderlich unter Tel. 388 50 23 oder info@p-struck.de; 19.00 Uhr, Großer Garten, Parterre

Sport

Fußball Oberliga Niedersachsen - Staffel Hannover/ Braunschweig: SV Ramlingen-Ehlershausen - FC Eintracht Nordheim; 16.00 Uhr, Akazienweg 10, Burgdorf

Parties & Disco

Black Summer Lounge Part 3: siehe 11.9.; heute legen Wave, Gothic, Electro und 80er auf: Toni M., DJ Björn, Kai Hawaii, FabrikC und Lo-Renz. Tickets auf www.skh.de/netickets.de; 16.00-23.00 Uhr, Expo Plaza

One More Time: 80ts & 90ts Kool Tracks; 22.00 Uhr, Eve Lounge & Garten

Kamikaze-Party: Trash der 80er/90er/00er mit DJ Holger; zum Party-Konzept siehe 5.9.; 23.00 Uhr, Rockhouse (Escape Club)

...auch das noch

Sozialer Flohmarkt der christlichen Drogenarbeit Neues Land e.V.; 9.00-14.00 Uhr, Heilsarmee, Marstal 25

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten: siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30, 14.30 u. 16.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Altstadtrundgang: Hannover gut zu Fuß; Buchung: visit-hannover.com/stadttouren; 11.00 u. 14.00 Uhr, Start: Tourist Information

Kulinarischer Stadtrundgang: Hanno(ver)nascht; Buchung unter visit-hannover.com/stadttouren; 11.00 u. 13.30 Uhr, Start: Tourist Information

Flatmating: Die WG-Börse für Single -Eltern, Familien, Paare und Senioren; 11.00-14.00 Uhr, Faust, Warenannahme

„Grünes Hannover“: Stadtfriedhof Seelhorst - Gedenkfeier und Führung. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01; 11.00 Uhr, Stadtfriedhof Seelhorst, Gartenburgstraße 43

Vortrag: Surreale Welten - Von Radziwill bis Max Ernst; 11.00 u. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Herrenhausen-Rundgang: Königliche Gartenpracht; Anmeldung erforderlich unter www.visit-hannover.com/stadttouren; 14.00 Uhr, Treff: Großer Garten, Fürstlicher Blumengarten

Szenische Führung: Der Schauspieler Rainer Künnecke erzählt in der Rolle des Botanikers Carl von Linné „Von erotischen Blüten und Höllenfuriern“; Anmeldung erforderlich unter Tel. (01 52) 317 498 33; 14.00 Uhr, Berggarten (Treffpunkt: Eingang)

Stattreisen-Stadtpaziergang: Sophies Garten - Szenische Führung durch den Großen Garten; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 14.00 Uhr, Treff: Herrenhäuser Gärten, Infopavillon

„Grünes Hannover“: Führung zur Geschichte des ehemaligen St. Nikolai-Friedhofs mit einem Spaziergang zu 36 ausgewählten historischen Grabmalen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01; 14.00 Uhr, St. Nikolai-Friedhof, Am Klagesmarkt

Stattreisen-Radtour: Dazwischen ist gewiss nichts, oder? - Die entspannte Großstadt per Rad; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 15.00 Uhr, Treff: Herrenhäuser Gärten, Infopavillon

Stattreisen-Stadtpaziergang: Gut versteckt und doch entdeckt - Hainholz: Liebe auf den zweiten Blick; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.00 Uhr, Treff: Siegmundstraße (vor der Firma VSM)

„Blind Date Kultur“: hingehen, entdecken, staunen und genießen; Anmeldung erforderlich unter Tel. 168-42402; 18.30 Uhr, vor dem Stadtteilzentrum Lister Turm

Stattreisen-Stadtpaziergang: „Ausgerechnet Bananen!“ - Eine musikalische Führung durch die 20er Jahre in Hannover; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 20.00 Uhr, Treff: Historisches Museum, Burgstraße

Illumination: Der Garten leuchtet; 20.30 Uhr, Großer Garten Herrenhausen

13 Sonntag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

33. Entdeckertag der Region Hannover
Auch wenn das zentrale Fest in der hannoverschen City coronabedingt leider entfallen muss, gibt es viel zu erleben beim heutigen Entdeckertag der Region. 30 Touren werden angeboten, und ein umfangreiches Kulturprogramm mit sehr viel Livemusik wurde auf viele verschiedene Schauplätze in Stadt und Region verteilt. Wichtig: Bei den Tourenzielen ist vorab eine Online-Anmeldung erforderlich! Mehr auf www.entdeckertag.de. Zum Programm: siehe S. 8/9
10.00 Uhr, Hannover Stadt und Region

Gernot Voltz

„Pleiten, Pech & Populisten“. Kabarett für chaotische Zeiten
20.00 Uhr, die hinterbühne

TAK - die Kabarett-Bühne: Tina Teubner „Wenn du mich verlässt, komm ich mit!“. Die Komikerin, Musikerin und Kernkompetenz auf dem Gebiet des autoritären Liebesliedes hat die Erziehung ihres Mannes erfolgreich abgeschlossen und sucht nach neuen Herausforderungen.
20.00 Uhr, Pavillon

Film

Kino im Künstlerhaus

15.30 Jenseits von Eden - East Of Eden (engl. mit dt. U.); 17.00 Bis dann, mein Sohn - Dijituanchang (chin. mit dt. U.); 20.30 Vitalina Varela (port. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz

12.00 Dok-Reihe: 33 Tage Utopie - Freie Republik Wendland; 13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo

16.00 Meine Freundin Conni; 18.00 Die schönsten Jahre eines Lebens; 20.15 Die Känguru-Chroniken; 22.30 Weathering With You

Kino im Sprengel

20.30 Kurzfilmprogramm: 3 kurze Filme des sog. „Anderen Kinos“ der Jahre 1968/ 69: Eichel & Randy, David & Zorro, Peripherie

Literatur

Sky Seat Lecture: „Zu Besuch bei Anna Blume“ - Eine groteske Soirée zu Schwitters' berühmtem Dada-Gedicht als literarische Führung



The Automatic Heroes

Funk, Soul & Rock
15.00 Uhr, Clubhaus „06“

Sveta Kundish & Regalim Kapelye

Konzert mit liturgischer Musik und Salongespräch zum jüdischen Neujahr Rosh Hashanah
17.00 Uhr, Villa Seligmann

Lieblingslieder mit Fritz Baltruweit und Gästen

Moderation: Hanna Kreisel-Liebermann
18.00 Uhr, Marktkirche

Michael von Zaleski

„Merci Udo!“ – Hommage an Udo Jürgens
19.00 Uhr, Marlene

Theater

Die Hannover Edition

Tanztheater-Programm; siehe 12.9.
17.00 u. 20.00 Uhr,
Vor und in der Orangerie Herrenhausen

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.
14.00 u. 17.00 Uhr, GOP

3 Generationen

Ballett. Choreografien von Emrecan Tani, Hans van Manen und Marco Goecke.
Auch 20., 23., 25.9.

16.00 Uhr, Opernhaus

Es ist so viel Unschuld in ihrer Schuld

Szenische Lesung aus Romanen Theodor Fontanes, mit Mitgliedern des Theater Nordstadt (und Musik)
17.00 Uhr, Bürgerschule

„Leibniz lustwandelt bei Ludwig“:

Joachim Hieke & das Leibniz Ensemble „Männer im Baumarkt“; Veranstalter ist das Leibniz Theater
18.00 Uhr, Ludwig (draußen & drinnen wohnen), Max-von-Laue-Str. 21, Hemmingen

Forma

Tanzperformance; siehe 5.9.
18.00 u. 19.30 Uhr,
Theater im Pavillon

Film

Kino im Künstlerhaus

14.30 Jenseits von Eden - East Of Eden (eng. mit dt. U.); 17.00 Bis dann, mein Sohn - Djiutianchang (chin. mit dt. U.); 20.30 20.30 Wim Wenders, Desperado

Kino am Raschplatz

12.00 Dok-Reihe: 33 Tage Utopie - Freie Republik Wendland; 13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Exhibition on Screen: Leonardo - Die Werke

Apollo

14.00 Der kleine Rabe Socke - Suche nach dem verlorenen Schatz (Kinderkino); 16.00 Meine Freundin Conni; 18.00 Die Känguru-Chroniken; 20.15 Heimreise - Auf acht Rädern durch Deutschland

Literatur

Literaturfrühstück mit Peter Behnen:

J. Ringelnatz „Seemannsge-danken“; ausgebuht; 9.30 Uhr, KulturKaffee Rautenkranz, Isernhagen

11Freunde: Die Redakteure des preisgekrönten Fußballmagazins 11FREUNDE, Chefredakteur Philipp Köster und Chef vom Dienst Jens Kirschneck, lesen die besten Texte aus dem Magazin und zeigen skurrile Fußi-Filme; 19.00 Uhr, Pavillon

...auch das noch

Flohmarkt: Der Eintritt kostet einen Euro, er kommt dem veranstaltenden Verein Kunstspirale zugute; 7.30-16.00 Uhr, Schützenplatz Hänigsen, Stein-damm 28, Uetze

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten:

siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

33. Entdeckertag der Region Hannover

SONNTAG, 13.9.2020

Sonderausgabe

ENDLICH WIEDER AUF TOUR

► Kunst, Kultur und
Musik auf 14 Bühnen

► 30 Ausflugs-
und Tourenziele

Anmeldung erforderlich auf www.entdeckertag.de



Foto: Sunny Studio - stock.adobe.com

HANNOVER

ÜSTRA **regiobus** BAHNEN
VERBUNDEN IM **GVH**


Region Hannover



KAY RAY - GOP, 14.9.

Illumination: Der Garten leuchtet;
20.30 Uhr, Großer Garten Herrenhausen

14 Montag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„Inside 360° - Zeit zum Hören“
Das heutige Konzert der experimentellen Reihe des hannoverschen Ensembles musica assoluta steht unter dem Motto „Ice & Fire“. Detaillierte Infos unter www.musica-assoluta.de
18.00 Uhr, Tonstudio Tessmar

Theater

TAK - die Kabarett-Bühne:
Matthias Brodowy
„Keine Zeit für Pessimisten“; siehe 3.9.
17.30 u. 20.30 Uhr, Pavillon

Kay Ray
Ein Spaßmacher ohne Furcht und Tadel. Ein sich immer wieder wandelndes Naturtalent.
19.30 Uhr, GOP

Film

Kino im Künstlerhaus
17.00 Bis dann, mein Sohn - Dijituanchang (chin. mit dt. U.); 20.30 20.30 Deadlock (mit Mario Adorf)

Kino am Raschplatz
13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!; 20.00 Das Beste kommt noch (franz. OmU)

Apollo
18.00 Die Känguru-Chroniken; 20.15 Mon-Gay: Futur Drei (Hauptdarsteller Benjam Radjaipur und der aus Hildesheim stammende Regisseur Faraz Shariat stellen ihren Film persönlich vor.)

...auch das noch

Diskussionsrunde des Kommunalen Seniorenservice: siehe 7.9.; 10.30 Uhr, Ver.di-Höfe, Goseriende 10

Vortrag & Diskussion: Kaffee, Klimawandel, Kooperationen; eine Veranstaltung des Agenda 21- und Nachhaltigkeitsbüro der LHH; 19.00 Uhr, Pavillon, Kleiner Saal
Karaoke: Star of the Night - Student Special ; 20.30 Uhr, The Dublin Inn

AUSSERHALB DER REGION

Markus Maria Profitlich: „Schwer ver-rückt“; Comedy; 20.00 Uhr, CD-Kaserne, Celle

15 Dienstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„BlaBlaue Stunde“: Karin Fischer
17.30 Uhr, Im Teegarten, Rübekamp 7

„Kultur On The Beach“: Sax In The City
New Soul Jazz mit The Screenclub feat. (Top-Saxophonist) David Milzow
18.00 Uhr, Azzurro Beach am Blauen See, Garbsen

Film

Kino im Künstlerhaus
17.30 Die roten Schuhe (Tanzfilm); 20.30 Julia und die Geister - Guiletta degli spiriti (ital. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz
13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo
18.00 Die schönsten Jahre eines Lebens;
20.15 Die Känguru-Chroniken;
22.30 Queen & Slim

Literatur

„Stern 111“: Lutz Seiler liest aus seinem neuen Werk; ausgebucht; 19.30 Uhr, Literaturhaus

...auch das noch

Spurensuche in der Villa Seligmann: mit Dr. Peter Schulze (Historiker); Anmeldungen unter karten@villa-seligmann.de oder Tel. 844 887 200; 18.00 Uhr, Villa Seligmann

Stattreisen-Stadtpaziergang:
Der Hauptbahnhof Hannover;
Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 18.00 Uhr, Treff: Ernst-August-Denkmal, Hauptbahnhof
Eröffnung der Ausstellung „Ländliche Produktivkräfte“ von Antje Schiffers; 18.30 Uhr, Sprengel Museum

16 Mittwoch

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„Leibniz lustwandelt bei Ludwig“:
Herzen in Schlager
A-cappella-Schlager-Revue mit den fünf sin-

Altstadtrundgang: Hannover gut zu Fuß;
Buchung: visit-hannover.com/stadttouren;
11.00 Uhr, Start: Tourist Information

Führung: Duckkomenta – Das WeltEnten-Museum; 11.00 Uhr, Landesmuseum

Abo-Matinée: Sonja Anders und ihr Team stellen die Spielzeit vor; für Abonnent*innen und alle, die es werden wollen;
11.00 u. 14.00 Uhr, Schauspielhaus

Vortrag: Albert Oehlen/ Carroll Dunham
„Bäume/ Trees“; 11.00 u. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung: Für die Ewigkeit!
Altägyptische Steingefäße;
11.30 Uhr, Museum August Kestner

Herrenhausen-Rundgang: Königliche Gartenpracht; Anmeldung erforderlich unter www.visit-hannover.com/stadttouren;
14.00 Uhr, Treff: Großer Garten, Fürstlicher Blumengarten

Stattreisen-Stadtpaziergang: Federn, Samt und Seife - Linden-Nord; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 14.00 Uhr, Treff: Theater am Küchengarten

Naturkundlicher Spaziergang
mit NaTourWissen: Der Georgengarten - Ein königlicher Landschaftspark; Anm. an info@natourwissen.de; 14.00 Uhr, Treff: Vor dem Wilhelm-Busch-Museum

Schnupperstunde „Verführung zum Tango“; jeden So.; 15.00 Uhr, Tango Milieu (neben Faust), Eingang Leinaustr.

Literatur & Musik: Khalil Gibran: „Und der Eichbaum und die Zypresse wachsen nicht einer im Schatten des anderen.“ Eine deutsch-arabische Lesung mit Musik mit Louai Wadouh (Lesung arabisch), Harrie Müller-Rothgenger (Lesung deutsch) und Ammar Zein (Oud, Musik);
16.00 Uhr, Theater in der List

„Grünes Hannover“: Jüdischer Friedhof Bothfeld - Führung. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01;
16.30 Uhr, Burgwedeler Straße 90

AUF DER SUCHE NACH DER STILLE - THEATER AN DER GLOCKSEE, 11., 16., 18., 19., 23., 25., 26.+30.9.

genden Frolleins aus Hannover; Veranstalter ist das Leibniz Theater

18.00 Uhr, Ludwig (draußen & drinnen wohnen), Max-von-Laue-Str. 21, Hemmingen

Theater

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9. 19.30 Uhr, GOP

Das Boot ist voll

Vitos Monolog mit Willi Schlüter
20.00 Uhr, Theater in der List

Auf der Suche nach der Stille

Nach einer Idee von Milena Fischer; s. 11.9. 20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Haarmann lädt zum Dinner

Ein schaurig schöner Abend von und mit Rainer Künnecke.
20.00 Uhr, Leibniz Theater

Matthias Brodoway

„Keine Zeit für Pessimismus“.
Kabarett mit dem Lokalmatador
20.00 Uhr, Waldbühne Gehrdens,
Köthnerberg 3

Film

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!; 18.00 Außer Atem; 20.30 Jean Seberg (Vorpremiere); 20.45 Queen & Slim (engl. OmU)

Apollo

18.00 Ein Mann und eine Frau; 20.15 Queen & Slim; 22.45 Die Känguru-Chroniken

Literatur

„Der Fahrer“: Andreas Winkelmann liest aus seinem neuen Thriller; eine Veranstaltung der Buchhandlung Leuenhagen & Paris; 19.30 Uhr, Apostelkirche

...auch das noch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten:

siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Vortrag: Einwanderungsland Etrurien?

Eine Fragestellung mit langer Geschichte; 18.30 Uhr, Museum August Kestner

„Blind Date Kultur“: hingehen, entdecken, staunen und genießen; Anmeldung erforderlich unter Tel. 807 73 11; 19.00 Uhr, Tierärztliche Hochschule, Braunschweiger Platz

Führung: Ordnung/ Unordnung (Anmeldung: mail@kunstverein-hannover.de); 19.00 Uhr, Kunstverein Hannover



FOTO: MILENA FISCHER

17 Donnerstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Kulturwiese

„Clich“ (Lesungen, Debatten, Performances, Musik ...) auf der gemeinsamen Open Air-Bühne vom Pavillon, dem Musik-Zentrum und dem Kulturzentrum Faust; zur „Kulturwiese“: siehe S. ??
18.00 Uhr, Faust-Wiese

Neoangin & Nova Huta

Hofkonzert; mit ihrer gemeinsamen „2000 Flight Years From Home“ Tour feiern beide Künstler ihr jeweiliges 20-jähriges Bühnenjubiläum; Reservierung und aktuelle Infos ab 14.9. unter www.feinkostlampe.de
20.00 Uhr, Feinkost Lampe

David Helbeck

Solopiano; „Playing John Williams“; Voranmeldungen und Reservierungen erbeten unter Tel. (0 51 39) 978 90 50 oder unter info@rautenkranz-kultur.de
20.00 Uhr, KulturKaffee Rautenkranz, Isernhagen

„Blues Garage @ Motel Open Air:

Big Daddy Wilson & Band

Der Blues-Sänger und -Gitarrist aus North Carolina ist auf „Deep In My Soul“ Tour. Zu den Open Airs beim Motel California: s. 3.9. 20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

Theater

PLANTKINGDOM VI : SALON DES PLANTS

Premiere mit dem Theater an der Glocksee. Ein musikalisch-lyrisches Format, in dem die Poesie der Pflanzen in Kombination mit Klängen und Gesang in neuen Farben und Zusammensetzungen gezeigt und hörbar wird. Literarische Texte über die Natur, die Botanik, über fremde Welten werden musikalisch untermauert, finden eine neue Interpretation, werden durch die Blume gesungen und gesagt. Karten nur an der Abendkasse!
20.00 Uhr, PLATZprojekt, Fössestraße 103

„Leibniz goes Cavallo“: Martin Sierp

„Knackig! Zumindest die Gelenke“; siehe www.leibniz-theater.de

18.00 Uhr, Cavallo

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9. 19.30 Uhr, GOP

Schon wieder: Davon leben

Ein interaktives Vorsorge-Refugium mit der FrI. Wunder AG. Kinder kriegen oder Immobilien kaufen? Auf Grundeinkommen warten oder Pistole besorgen? Wie schützt man sich vor Altersarmut? Die FrI. Wunder AG war auf Forschungsreise und geht mit ihren Erfahrungsschätzen in Szenarios des eigenen Renteneintritts. Auch 18., 19.9. 19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Till Reiners

„Bescheidenheit“. Klartext-Kabarett übers Nichtdenken und Nichthandeln. Reiners sucht das Politische im Privaten und nicht bei „denen da oben“.
20.00 Uhr, Pavillon

Film

Kino im Künstlerhaus

15.30 Der Leuchtturm/ The Lighthouse (engl. mit dt. U.); 18.00 Chichinette - Wie ich zufällig Spionin wurde (franz.+ engl. mit dt. U.); 20.30 Über die Unendlichkeit - Om det oändliga (schwed. mit dt. U)

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo

18.00 Mythos im Meer - Die privaten Sylter Filmschätze; 20.15 Eine größere Welt; 22.30 Parasite

...auch das noch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten:

siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Stattreisen-Stadtpaziergang: Hannover häppchenweise - After Work - Genussvoll in den Feierabend; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.30 Uhr, Treff: Kröpcke Uhr



Führung durch die „Grenzgänger“-Ausstellung in der Open-Air Sahlkamp-Galerie; 18.00 Uhr, Treff: Sahlkampmarkt

Kunstsalon Herrenhausen: Renommiertere Kunsthändler und Galeristen präsentieren bis zum 20.9. ihre Kunstwerke und Antiquitäten. Zwischen antiken Möbeln, Gemälden, altem Silber, Porzellan und Skulpturen finden Liebhaber und Sammler alles, was das Herz begehrt; 18.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Table Quiz: auf englisch; 20.00 Uhr, The Dublin Inn

Stattreisen-Theaterspaziergang: Nachtwächter Melchior; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 21.00 Uhr, Treff: Beginenturm, Pferdstraße

18 Freitag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„Blues Joint“-Session
Infos unter www.bluesjoint.de
18.00 Uhr, Clubhaus des VfB Wülfel, Paderborner Str. 7

Kulturwiese
Musik und Lyrik mit dem Duo Salon Des Plants und Tanz mit der Calaneya Dance Academy auf der gemeinsamen Open Air-Bühne vom Pavillon, dem MusikZentrum und dem Kulturzentrum Faust; zur „Kulturwiese“: siehe S. 6
18.00 Uhr, Faust-Wiese

„NOURUZ - Bach und kurdische Tänze“
In ihrer aktuellen Produktion hat Danya Segal erneut Brücken zwischen Orient und Okzident gebaut. Das Barockensemble Mu-

NEOANGIN - FEINKOST LAMPE (HOF), 17.9.

sica Alta Ripa und die kurdischen Künstler Mevan Younes (Buzuq) und Hogir Göregen (Perkussion) verschmelzen darin barocke und orientalische Musik.
19.30 Uhr, Christuskirche

„bauhof on tour“: Lars Redlich
„Lars but not least“. Redlich singt, swingt, springt von der Sopran-Arie in den Hip Hop, mimt Rocker und Diva, zückt die Klarinette und textet Hits wie „Mandy“ oder „Ladies' Night“ – ein Angriff auf die Lachmuskel.
20.00 Uhr, Albert-Einstein-Schule, Wülferoder Str. 46, Laatzen

„Blues Garage @ Motel Open Air: Stephan Graf's Double Vision
„Blues'n'Roll“ (à la Rory Gallagher) mit einem Power-Trio aus Thüringen
Zu den Open Airs beim Motel California: s. 3.9.
20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

Theater

ZERO
Premiere. Mit ZERO setzt COMMEDIA FUTURA die künstlerische Zusammenarbeit mit den Tänzerinnen und Choreographinnen Minako Seki und Yumiko Yoshioka fort. ZERO ist eine Reise zum Nullpunkt, zum Shutdown - eine Reise zu den persönlichen Nullpunkten und Krisen ebenso wie zu den großen Bedrohungen unserer Zeit.
Auch 19., 24.-27.9.
20.00 Uhr, Eisfabrik

Don Karlos
Premiere. Nach „Zeit aus den Fugen“ ist Schillers Drama über ein System staatlicher Unterdrückung, in dem auch das Private zum Politischen werden muss, Laura Linnebaums zweite Regie-Arbeit in Hannover.
Auch 24.9.
19.30 Uhr, Schauspielhaus

Schon wieder: Davon leben
Ein interaktives Vorsorge-Refugium mit der Frl. Wunder AG; siehe 17.9.
17.00 Uhr, Theater im Pavillon

„Leibniz lustwandelt bei Ludwig“:
Oliver Fischer
„Musical-Box“;
Veranstalter ist das Leibniz Theater
18.00 Uhr, Ludwig (draußen & drinnen wohnen), Max-von-Laue-Str. 21, Hemmingen

Tina Häussermann
„Futschikato“. Musikkabarett. Karten nur im Vorverkauf über: Petri & Waller, Hannoverstraße 13a, Seelze, Tel. (05137) 8 99 90
19.30 Uhr, Alter Krug, Seelze

Bang Bang
Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.
19.30 Uhr, GOP

Don Giovanni
Oper von W. A. Mozart
19.30 Uhr, Opernhaus

DESIMOs spezial Club: Siegfried & Joy
Zaubershow. In den letzten Jahren sind Siegfried & Joy in die höheren Etagen der Zauber-Szene aufgestiegen - mit Charme und Humor präsentieren sie ihre unterhaltensame Zaubershow.
20.00 Uhr, Pavillon

Sarah Bosetti
„Ich hab' nichts gegen Frauen, du Schlampel!“. Die TV-bekanntere Kabarettistin ist eine der präsentesten feministischen Stimmen auf Deutschlands Kabarettbühnen.
20.00 Uhr, Pavillon

Die Bösen Schwestern
„ERDE gut - alles GUT!“; siehe 5.9.
20.00 Uhr, Marlene

Furor
Schauspiel; siehe 4.9.
20.00 Uhr, Theater in der List

Auf der Suche nach der Stille
Nach einer Idee von Milena Fischer; s. 11.9.
20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Die 5te Dimension
„Die Ultimative Impro-Show“.
Improvisationstheater
20.00 Uhr, die hinterbuehne

Film

Kino im Künstlerhaus
15.30 Der Leuchtturm/ The Lighthouse (engl. mit dt. U.); 18.00 Chichinette - Wie ich zufällig Spionin wurde (franz.+ engl. mit dt. U.); 20.30 Über die Unendlichkeit - Om det oändliga (schwed. mit dt. U)

Kino am Raschplatz
13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo
18.00 Lindenberg - Mach dein Ding; 20.15 Parasite; 22.45 Monos - Zwischen Himmel und Hölle

Kino im Sprengel
20.30 Schlingensiefel - In das Schweigen hineinschreien (D 2020; digital)

Literatur

22. Nordstadtschnack: Poetry Slam, moderiert von Tobias Kunze;
20.00 Uhr, Bürgerschule

Die Literaturreisende: Die Slam-Lesebühne mit Henning Chadde und Bernd Hoffmeister. Gast: Tabea Farnbacher; 20.00 Uhr, Faust, Warenannahme

Party

Eve's Garten Party;
22.00 Uhr, Eve Lounge & Garten

...auch das noch

Erlebniswanderung ins Tote Moor:

Anmeldung erforderlich: Tel. 616-26123, jeden Fr.; 10.00-12.00 Uhr, Treff: Parkplatz 11/ Alte Moorhütte, Neustadt-Mardorf

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten: siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30, 14.30 u. 16.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Kunstsalon Herrenhausen: siehe 17.9.; 11.00-19.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Infostand: Was sind Meteorite und wie erkennt man sie?; 15.00 Uhr, Landesmuseum

Vortrag: Die Frau in der Kunst - Von Künstlerinnen und Museen; 15.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung: Die Highlights der Archäologie; 15.30 Uhr, Landesmuseum

„Grünes Hannover“: Der Maschpark – Insel zwischen drei Museen. Spaziergang durch Hannovers „Kultur-Landschaft“. Anmeldung erforderlich: Tel. 1 68-4 38 01; 15.30 Uhr, Maschpark, hinter dem Neuen Rathaus

Alternativer Stadtteilspaziergang:

Mit dem Ökostadt e.V. durch die Südstadt; Anmeldung unter info@oekostadt.de; 17.00 Uhr, Treff: Bertha-von-Suttner-Platz

Alternativer Stadtteilspaziergang:

Mit dem Ökostadt e.V. durch die List; Anmeldung unter info@oekostadt.de; 17.00 Uhr, Treff: Eingang Kulturzentrum Pavillon

Alternativer Stadtteilspaziergang: Mit dem Ökostadt e.V. durch Lindens; Anmeldung unter info@oekostadt.de; 17.00 Uhr, Treff: Lindener Marktplatz

Vortrag: Leonardo da Vinci im Rahmen der anderen Renaissance-Ingenieure; 18.30 Uhr, Landesmuseum

Brauhaus Summer Nights: Eiskalte Getränke und schmackhafte Heimatküche musikalisch begleitet von DJ Engin; 19.00 Uhr, Brauhaus Ernst August (bei gutem Wetter draußen auf der Terrasse)

„Blind Date Kultur“: hingehen, entdecken, staunen und genießen; Anmeldung erforderlich an bettina.kahle@hannover-stadt.de; 19 Uhr, Kulturbüro Linden-Süd, Allerweg 57

Stattreisen-Stadtsparziergang: Hannover-Revue - Ein musikalischer Spaziergang durch das 20. Jahrhundert; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 20.00 Uhr, Treff: Ernst-August-Denkmal, Hauptbahnhof

Eröffnung der neuen Herbst-Ausstellung „Schachteln und Dosen“ (Laufzeit bis 17.10.); 20.00 Uhr, Handwerksform, Berliner Allee 17

Illumination: Der Garten leuchtet; 20.30 Uhr, Großer Garten Herrenhausen

Karaoke: You Are The Star; 20.30 Uhr, The Dublin Inn

AUSSERHALB DER REGION

Duo Vielharmonie: „Eine musikalische Wanderung durch die Zeiten“ mit Tuba und Klavier; 18.00 Uhr, Roemer- und Pelizaeus-Museum, Hildesheim

19 Samstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Kulturwiese

Livemusik auf der gemeinsamen Open Air-Bühne vom Pavillon, dem Musikzentrum und dem Kulturzentrum Faust: 16.00 Uhr, „Women In Music“; 18.00 Uhr, Sobi und A Fox Burrow.

Zur „Kulturwiese“: siehe S. 6
16.00+18.00 Uhr, Faust-Wiese

Orgelkonzert

Werke von Buxtehude, Bach, Beethoven, Reger u.a.; Martin Schmeding (Leipzig) 18.00 Uhr, Marktkirche

„Kultur On The Beach“: Juliano Rossi

„That's Amore!“; Swing-Show 19.00 Uhr, Die Insel by Aspria am Maschsee

Die „bäm“-Session

Mix aus R&B, HipHop, Dance, Soul und Rock 19 Uhr, Waldbühne Gehrden, Köthnerberg 3

Alix Dudel

„Zu spät, aber egal“; Lieder und Poesie von Kästner über Ringelnatz bis Kändler. Begleitet wird die Diseuse Alix Dudel von dem Gitarristen Sebastian Albert; auch am 20.9. 20.00 Uhr, die hinterbuehne

Brauhaus Live-Dinner

Siehe 5.9.
20.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

„Blues Garage @ Motel Open Air:

Kiss Forever Band
„25 Anniversary Tour“; das Repertoire der sehr authentischen, ungarischen Kiss Tribute-Band umfasst das Gesamtwerk von Kiss von 1973 bis heute.

Zu den Open Airs beim Motel California: s. 3.9.
20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

Luke Philbrick

Singer-Songwriter aus England; ein Mix aus Rootsrock, Skiffle, Blues, Jazz und Folk.
20.00 Uhr, Gaststätte Zum Stern



iTILT!

Energiegeladener Alternative Rock mit einem Quartett aus Goslar; zu den Auflagen: siehe 4.9.
21.00 Uhr, Strangriede Stage

Theater

Trionfo. Vier letzte Nächte

Premiere. Nach einem Oratorium von Georg Friedrich Händel. Dirigent David Bates, Regisseurin Elisabeth Stöppler und Dramaturg Martin Mutschler holen die aktuelle Situation und Lebenswirklichkeit ins Opernhaus und zeigen vier Menschen in Isolation und Krise. In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln. Auch 22., 24.9. 19.30 Uhr, Opernhaus

Der Ursprung der Welt

Premiere. Nach dem Comic von Liv Strömquist. Was ist der Unterschied zwischen Vulva und Vagina? Wie groß ist die Klitoris? Warum sind uns diese Fragen peinlich? Ein Aufklärungswerk, das es verdient hätte, zur Pflichtlektüre an allen Schulen gemacht zu werden. Auch 20., 27.9. 19.30 Uhr, Ballhof Eins

Ninian

„Zeitreise“.
Close-Up Lounge des ZauberSalon Hannover 17.30 u. 20.30 Uhr, die hinterbuehne (ZWO)

Bang Bang

Internationales Varieté-Theater; siehe 3.9.
18.00 u. 21.00 Uhr, GOP

Schon wieder: Davon leben

Ein interaktives Vorsorge-Refugium mit der FrI. Wunder AG; siehe 17.9.
19.30 Uhr, Theater im Pavillon

Furor

Schauspiel; siehe 4.9.
20.00 Uhr, Theater in der List





ALIX DUDEL - DIE HINTERBUEHNE, 19.+20.9. (FOTO: ANDREA ZANK)

zwischen 23 und 76 Jahren, die für den Literaturpreis KURT 2020 nominiert waren, lesen aus ihren Werken; 19.00 Uhr, Hölderlin Eins

Sport

2. Fußball Bundesliga: Hannover 96 - Karlsruher SC; 13.00 Uhr, HDI Arena

Parties & Disco

Tanzparty mit DJ Bareknee; 21.00 Uhr, Küsters Hof, Wunstorf

Summer Jam: 80er bis 90er Party; 22.00 Uhr, Eve Lounge & Garten

Ramm-Den-Stein-Party: mit DJ Alex; zum Party-Konzept siehe 5.9.; 23.00 Uhr, Rockhouse (Escape Club)

...auch das noch

244. Pferde- und Hobbytiermarkt; 8.00 Uhr, Pferdemarktplatz/ Kleiner Brückendamm, Burgdorf

Fietsenbörse: Fahrradmarkt; Verkäufer können sich und ihr Angebot von 8 Uhr an registrieren lassen, Käufer dürfen von 10 Uhr an auf den abgesperrten Platz; 10.00-14.00 Uhr, Ernst-August-Platz

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten: siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30, 14.30 u. 16.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Altstadtrundgang: Hannover gut zu Fuß; Buchung: visit-hannover.com/stadttouren; 11 u. 14.00 Uhr, Start: Tourist Information

Kulinarischer Stadtrundgang: Hanno(ver)nascht; Buchung unter visit-hannover.com/stadttouren; 11.00 u. 13.30 Uhr, Start: Tourist Information

Stadtreisen-Stadtpaziergang: Gelehrtes Lustwandeln mit Leibniz - Szenische Führung mit Gottfried Wilhelm Leibniz; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 11.00 Uhr, Treff: Herrenhäuser Gärten, Infopavillon

Kunstsalon Herrenhausen: siehe 17.9.; 11.00-19.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Vortrag: Albert Oehlen/ Carroll Dunham „Bäume/ Trees“; 11.00 u. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Support Your Sisters: Kunstausstellung des feministischen Graffiti-Kollektivs; 12.00 Uhr, Faust, Warenannahme

Herrenhausen-Rundgang: Königliche Gartenpracht; Anmeldung erforderlich unter www.visit-hannover.com/stadttouren; 14.00 Uhr, Treff: Großer Garten, Fürstlicher Blumengarten

Stadtreisen-Stadtpaziergang: Hannovers weibliche Note - Oma Duhnsen, Elvira und die Avantgarde; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 14.00 Uhr, Treff: Herrenhäuser Gärten, Infopavillon

„Grünes Hannover“: Der Gartenfriedhof. Interessantes zur Entstehung und Entwicklung dieses „aufgelassenen Friedhofs“ sowie Informationen zu besonderen Symbolen auf den Grabmalen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01; 14.00 Uhr, Gartenfriedhof, Answaldtstraße 19

Künstlertgespräch: Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum und Kurator der Ausstellung, im Gespräch mit dem Künstlerduo M+M; 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Busrundfahrt zum Schloss Marienburg: Während der Fahrt genießt man die grüne Landeshauptstadt und erfährt von einem Gasteführer Wissenswertes und Unterhaltendes über die Region Hannover. Am Schloss angekommen, gibt es draußen eine kurze Einführung von einem Guide der Marienburg. Anschließend erkundet man die Innenräume auf eigene Faust. Rückankunft: 18 Uhr; Buchung: visit-hannover.com/stadttouren; 14.30 Uhr, Treff: Neues Rathaus

Museum trifft Literatur: Lesung mit der Literarischen Komponistin und Rezitatorin Marie Dettmer zum Thema „August der Starke – Mythos und Macht“; 15.00 Uhr, Museum August Kestner, 1. OG

Stadtreisen-Stadtpaziergang: Zwischen Bauernwiesen, Deichgrafen und dem Paradies - Ricklingen; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.00 Uhr, Treff: Michaelisfriedhof, An der Bauernwiese

Illumination: Der Garten leuchtet; 20.30 Uhr, Großer Garten Herrenhausen

20 Sonntag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Park Avenue

Rock, Pop & Soul mit einer Coverband aus Hannover 15.00 Uhr, Clubhaus 06

Seibert + Teschner

„Zugvögel“; Chansons und Crossover mit deutschen Texten; Eintritt: frei (Platz reservieren unter Telefon 05108 - 647 99 90) 16.00 Uhr, Waldwinkel am Benther Berg, Salinenstr. 105 A, Ronnenberg

Alix Duell

„Zu spät, aber egal“; siehe 19.9. 17.00 Uhr, die hinterbuehne

Theater

Der zerbrochne Krug

Premiere. Die Figuren im Kleist'schen Lust-

Auf der Suche nach der Stille

Nach einer Idee von Milena Fischer; s. 11.9. 20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

ZERO

Tanztheater; siehe 18.9.

20.00 Uhr, Eisfabrik

Open Air: Benjamin Tomkins

„Tote Bauern melken nicht“; Bauchredner-Comedy mit Puppen 20.00 Uhr, Küsters Hof, Wunstorf

Caveman

Comedy-Gastspiel des Theaters Mogul (Berlin). 20.00 Uhr, Pavillon

Kleinkunstbühne Hannover: Annette Kruhl

„Männer, die auf Handys starren“. Kabarett 20 Uhr, Gaststätte „Zur Eiche“, Silberstr. 13

Film

Kino im Künstlerhaus

15.30 Der Leuchtturm/ The Lighthouse (engl. mit dt. U.); 18.00 Über die Unendlichkeit - Om det oändliga (schwed. mit dt. U.); 20.30 Nächster Halt: Fruitvale Station (dt. U.)

Kino am Raschplatz

12.00 Dok-Reihe: We Almost Lost Bochum - Die Geschichte von RAG; 13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo

16.00 Mina und die Traumzauberer; 18.00 Lovemobil; 20.15 Lindenberg - Mach dein Ding; 22.45 Monos - Zwischen Himmel und Hölle

Kino im Sprengel

20.30 Schlingensiefel - In das Schweigen hineinschreien (D 2020; digital)

Literatur

Kurt 2020 - live on stage: Autor*innen

spiel ringen um Wahrheit beziehungsweise um das, was sie für die Wahrheit halten oder zur Wahrheit machen. Die Strategien sind bekannt: Das Abwerten der Glaubwürdigkeit Anderer und das Bezweifeln belegbarer Tatsachen. Auch 30.9. 19.00 Uhr, Schauspielhaus

Bang Bang

Internationales Varieté-Theater; siehe 3.9. 14.00 u. 17.00 Uhr, GOP

3 Generationen

Ballett; siehe 13.9. 16.00 Uhr, Opernhaus

Haarmann lädt zum Dinner

Ein schaurig schöner Abend von und mit Rainer Künnecke. 18.00 Uhr, Leibniz Theater

„Kultur On The Beach“:

Emmi & Willnowsky

„Der Wahnsinn geht weiter“; siehe www.leibniz-theater.de 18.00 Uhr, Azzurro Beach am Blauen See, Garbsen

Der Ursprung der Welt

Nach dem Comic von Liv Strömquist; s.19.9. 19.00 Uhr, Ballhof Eins

Film

Kino im Künstlerhaus

15.30 Der Leuchtturm/ The Lighthouse (engl. mit dt. U.); 18.00 Über die Unendlichkeit - Om det oändliga (schwed. mit dt. U.); 20.30 Mr. Long/ Ryu san (jap. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz

11.00 972 Breakdowns - Auf dem Landweg nach New York (zwei Protagonisten des Projektes, Efy Zeniou und Kaupo Holmberg, und Regisseur Daniel von Rüdiger stellen den Film persönlich vor); 12.00 Dok-Reihe: We Almost Lost Bochum - Die Geschichte von RAG; 13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Anton Bruckner - Das verkannte Genie

Apollo

14.00 Der kleine Rabe Socke - Suche nach dem verlorenen Schatz (Kinderkino); 16.00 Mina und die Traumzauberer; 18.00 Eine größere Welt; 20.15 Shining

Literatur

„Katzberge“: Kolja Mensing liest aus seinem neuen Werk in der neuen Hermannshof-Reihe „LiteraturSpringer“; 17.00 Uhr, Hermannshof, Springe

„Macht Worte - Gold“: Poetry Slam-Jubiläum. Die Best Of Poetry Slam-Gala zu 10 Jahre „Macht Worte!“ im Opernhaus; 20.00 Uhr, Opernhaus

Sport

Fußball Oberliga Niedersachsen -

Staffel Hannover/ Braunschweig: SV Arminia Hannover - SV Ramlingen-Ehlershausen; 15.00 Uhr, Rudolf-Kalweit-Stadion, Bischofsholer Damm 119

Fußball Oberliga Niedersachsen -

Staffel Hannover/ Braunschweig: 1. FC Germania Egestorf/ Langreder - SVG Göttingen; 15.00 Uhr, Ammerke 1, Barsinghausen

...auch das noch

Führung: Ronald Searle - Ein Künstlerleben; 10.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

„Grünes Hannover“: 100 Jahre Stadtfriedhof Seelhorst und Tag des Friedhofs. Mit zahlreichen Angeboten und Präsentationen vor Ort. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01; 10.00 Uhr, Stadtfriedhof Seelhorst, Garkenburgstraße 43

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten:

siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Altstadtrundgang:

Hannover gut zu Fuß; Buchung: visit-hannover.com/stadttouren; 11.00 Uhr, Start: Tourist Information

Führung:

Duckomenta – Das WeltEnten-Museum; 11.00 Uhr, Landesmuseum

Stattreisen-Stadtpaziergang:

Beth-Olam – Haus der Ewigkeit - Der Alte Jüdische Friedhof in der Nordstadt; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 11.00 Uhr, Treff: Alter Jüdischer Friedhof, Oberstraße

Kunstsalon Herrenhausen:

siehe 17.9.; 11.00-18.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Vortrag:

Abenteuer Malerei - Farbe, Expression und Abstraktion; 11.00 u. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung:

Prunk! August der Starke und das Porzellan; 11.30 Uhr, Museum August Kestner

Familienführung:

Duckomenta – Das WeltEnten-Museum; 13.00 Uhr, Landesmuseum

Parking Day:

Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche verwandelt sich der Parkplatz am Stadtteilzentrum mit kleinen Aktionen, Lastenradparcour und Musik in einen spannenden Aufenthaltsort; 13.00 Uhr, Parkplatz am Stadtteilzentrum Ricklingen

Herrenhausen-Rundgang:

Königliche Gartenpracht; Anmeldung erforderlich unter www.visit-hannover.com/stadttouren; 14.00 Uhr, Treff: Großer Garten, Fürstlicher Blumengarten

Stattreisen-Stadtpaziergang:

Die Eilenriede - Europas größter innerstädtischer Stadtwald; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 14.00 Uhr, Treff: Portal der Markuskirche, Oskar-Winter-Straße



Naturkundlicher Spaziergang

mit NaTourWissen: Botanische Kostbarkeiten - Der Berggarten Hannover; Anm. an info@natourwissen.de; 14.00 Uhr, Treff: Im Schmuckhof des Berggartens

Schnupperstunde

„Verführung zum Tango“; jeden So.; 15.00 Uhr, Tango Milieu (neben Faust), Eingang Leinaustr./

Table Quiz;

20.00 Uhr, The Irish Pub

21

Montag

STADT UND REGION HANNOVER

Theater

Emmi & Willnowsky

Deutschlands Comedy-Duo Nr. 1 zündet seit nunmehr 23 Jahren ein einzigartiges Feuerwerk der Lachsalven auf dem Schlachtfeld ihrer wahnwitzigen Ehe. Auch 22.9. 17.00 u. 20.30 Uhr, GOP

Film

Kino im Künstlerhaus

18.00 Das innere Leuchten; 20.30 Über die Unendlichkeit - Om det oändliga (schwed. mit dt. U)

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!; 20.30 Die Müßiggänger - I Vitelloni (ital. OmU)

Apollo

18.00 Suzi Q; 20.15 WoMonGay: Uferfrauen - Lesbisches L(i)eben in der DDR



...auch das noch

Diskussionsrunde des Kommunalen

Seniorenservice: siehe 7.9.;

10.30 Uhr, Ver.di-Höfe, Goseriede 10

Karaoke: Star of the Night - Student Special;

20.30 Uhr, The Dublin Inn

22

Dienstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„Kultur On The Beach“:

Michael von Zalejsky

„Merci Udo!“ – eine Hommage an Udo

Jürgens; siehe www.leibniz-theater.de

18.00 Uhr, Azzurro Beach am Blauen See, Garbsen

Tribe Friday

Frischer Indie-Rock aus Schweden; zu den

Auflagen in Sachen Hygiene und Sicherheit:

siehe www.beichezheinz.de

19.00 Uhr, Béi Chéz Heinz

Theater

Emmi & Willnowsky

Deutschlands Comedy-Duo Nr. 1; s. 21.9.

17.00 u. 20.30 Uhr, GOP

Trionfo. Vier letzte Nächte

Nach einem Oratorium von

Georg Friedrich Händel; siehe 19.9.

19.30 Uhr, Opernhaus

Mohamed Achour erzählt Casablanca

Stück von petchinka und Rafael Sanchez.

Übernahme vom Schauspiel Köln.

19.30 Uhr, Ballhof Zwei

TAK - die Kabarett-Bühne:

Anny Hartmann

Die pazifistische Schnellfeuerwaffe des

politischen Kabarettis präsentiert ihr neues

Programm „NoLobby is perfect“.

20.00 Uhr, Pavillon

Film

Kino im Künstlerhaus

18.00 Über die Unendlichkeit - Om det

oändliga (schwed. mit dt. U);

20.30 Chichinette - Wie ich zufällig Spionin

wurde (franz.+ engl. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame

Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi

Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo

18.00 Eine größere Welt; 20.15 Lindenberg:

Mach dein Ding; 22.45 Monos - Zwischen

Himmel und Hölle

Literatur

Sky Seat Lecture: „Kätes Kolumnen“ -

Eine dialogische Lesung zwischen Marie

Dettmer und Peter Struck; Anmeldung

erforderlich unter Tel. 388 50 23 oder

info@p-struck.de; 18.00 Uhr, Vor dem

Kunstwerk „Twister“ auf der Eingangs-

terrasse des Sprengel Museums

„Feine Destination“: Die neue Soloshow

von Victoria Helene Bergemann;

20.00 Uhr, Faust, Warenannahme

...auch das noch

Stattreisen-Stadtspaziergang:

Der Hauptbahnhof Hannover; Anmeldung unter

Tel. 169 41 66; 18.00 Uhr, Treff:

Ernst-August-Denkmal, Hauptbahnhof

Diskussion: Lebendige, lokale Demokratie

- Der hannoversche Weg?;

18.00 Uhr, Pavillon

Vortrag: Die 1920er-Jahre - Von Berlin bis

an die Leine; 18.30 Uhr, Sprengel Museum

ÜBER DIE UNENDLICHKEIT -
KINO IM KÜNSTLERHAUS,
17.-22.9. (FOTO: NEUE VISIONEN)

23

Mittwoch

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Seeräuberreport

Siehe 6.9.

20.00 Uhr, Theater in der List

Theater

„Leibniz lustwandelt bei Ludwig“:

Andreas Neumann

„Der Heinz Erhardt Abend“;

Veranstalter ist das Leibniz Theater

18.00 Uhr, Ludwig (draußen & drinnen woh-

nen), Max-von-Laue-Str. 21, Hemmingen

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.

19.30 Uhr, GOP

3 Generationen

Ballett; siehe 13.9.

19.30 Uhr, Opernhaus

Auf der Suche nach der Stille

Nach einer Idee von Milena Fischer; s. 11.9.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

DESIMOs spezial Club:

Matthias Brodowy

„Keine Zeit für Pessimismus“. Kabarett mit

Abstand und kleinem Publikum (maximal 40

Zuschauer)

20.15 Uhr, Apollo

Film

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame

Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine:

Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei,

Drei!; 20.45 Queen & Slim (engl. OmU)

Literatur

„Gegenwartsbewältigung“:

Max Czollek liest aus seinem neuen Werk;

19.30 Uhr, Literaturhaus



...auch das noch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten:

siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Führung: Materialitäten und ihre Eigenarten

Anmeldung erforderlich an:

mail@kunstverein-hannover.de;

19.00 Uhr, Kunstverein Hannover

24 Donnerstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„Zwischenzeit 5“: NDR Radiophilharmonie

„Orchesterdetektive“; Dirigent: Andrew Manze; Moderation: Malte Arkona; auch 25.9. Karten sind über Tel. 0511- 27 78 98 99 oder perE-Mail

(ticketshop.hannover@ndr.de buchbar.

Informationen zum Konzertbesuch findet man unter:

https://www.ndr.de/orchester_chor/radiophilharmonie/konzerte/lhr-Konzertbesuch-im-NDR,zwischenzeit128.html
17.00 Uhr, NDR (Gr. Sendesaal)

„Die Bilanz der Seele“

Konzert und Salongespräch zum Versöhnungstag Yom Kippur; Yoni Rose (Kantor), Roglit Ishay (Klavier)

19.00 Uhr, Villa Seligmann

„Leibniz goes Cavallo“: Marc Masconi

„GentleMEN Of Music“ – Hits von Tom Jones, Frank Sinatra, Tony Christie u.a., von „Sexbomb“ über „My Way“ bis „The Way To Amarillo“; siehe www.leibniz-theater.de
19.00 Uhr, Cavallo

„Blues Joint“-Session

Moderation: Kay Steffens;

Infos unter www.bluesjoint.de

20.00 Uhr, Marlene

Theater

KunstFestSpiele Herrenhausen

Im Mai mussten die KFSH aus den bekannten Gründen abgesagt werden. Unter der Leitung des Intendanten Ingo Metzmacher werden jetzt vom 24.9. bis 11.10. zahlreiche außergewöhnliche Produktionen aus den Bereichen Kunst, Performances und Musik zu erleben sein. Oft entwickeln die Künstler*innen ihre Arbeiten speziell für die Spielorte in Herrenhausen. Von heute bis zum 11.10. ist im Großen Garten die Installation „Fountain Scan“ von Robert Henke zu sehen (Eröffnung am 23.9., 20.30 Uhr)
20.30-23.00 Uhr, Großer Garten, Herrenhausen

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.

19.30 Uhr, GOP

Trionfo. Vier letzte Nächte

Nach einem Oratorium von

Georg Friedrich Händel; siehe 19.9.

19.30 Uhr, Opernhaus

Don Karlos

Drama von Friedrich Schiller; siehe 18.9.

19.30 Uhr, Schauspielhaus

KunstFestSpiele Herrenhausen:

MONUMENT 0.7: M/OTHERS

Performance. Für Eszter Salamon sind zwischenmenschliche Beziehungen radikale Orte des Widerstands. Zahlreiche ihrer Arbeiten zeigen Empathie mit weiblichen Subjektivitäten und befassen sich mit feministischen Genealogien und generationsübergreifenden Beziehungen. In M/OTHERS überdenkt sie den Generationsvertrag, indem sie das Mutter-Tochter-Verhältnis erkundet. Auch 25.9. Zum Festival siehe Rubrik „auch das noch“
19.30 Uhr, Orangerie Herrenhausen

KleinkunstBühne Hannover:

Elke Winter & Wanda Kay

„Zwei - dick im Geschäft“. Travestie-Show

20 Uhr, Gaststätte „Zur Eiche“, Silberstr. 13

ZERO

Tanztheater; siehe 18.9.

20.00 Uhr, Eisfabrik

Film

Kino im Künstlerhaus

15.30 Der blaue Engel; 18.00 Space Dogs

(russ. mit dt. U.); 20.30 Leif in Concert

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Die hinterbühne

20.00 Die Super 8 Show; Thommi Baakes schräge Film-Show mit einem Potpourri aus skurrilen und unfreiwillig komischen Filmen aus den 1960er und -70er Jahren

Apollo

17.30 Little Women;

20.15 Berlin Alexanderplatz

Literatur

„Zur Sprache kommen – Frauen der

Reformation reloaded“: Lesung der Autorin Kübra Gümü ay aus ihrem Spiegel-Bestseller „Sprache und Sein“ und Präsentation des Sonderpostwertzeichen „Frauen der Reformation“. Eintritt frei. Anmeldung bis zum 14.9. an: beyersdorf@evangelischeszentrum.de; 15.00 Uhr, Marktkirche

„Marta schläft“: Romy Hausmann liest aus ihrem neuen Psychothriller; eine Veranstaltung der Buchhandlung Leuenhagen & Paris; 19.30 Uhr, Apostelkirche



...auch das noch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten:

siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Führung: Rund um den Pelikan Tintenturm;

Anmeldung an events@tintenturm.de;

15 Uhr, Pelikan Tintenturm, Pelikanplatz 21

„Hinter den Kulissen“ mit dem Kommunalen Seniorenservice:

Der Trampolinpark

„Superfly Airsports Hannover“. Anmeldung

erforderlich unter Tel. 168-45195; 15.00

Uhr, Treff: Superfly, Vahrenwalder Str. 286

Führung des Kommunalen Seniorenservice:

Der Stadtpark und das Hannover

Congress Centrum (HCC). Anmeldung erforderlich unter Tel. 168-45195; 16.00 Uhr,

Treff: Eingang Congress Hotel am Stadtpark

„Blind Date Kultur“: hingehen, entdecken,

staunen und genießen; Anmeldung erforderlich

unter Tel. 168-34250;

17.30 Uhr, vor dem Stadtteilzentrum KroKuS

Table Quiz: auf englisch;

20.00 Uhr, The Dublin Inn

AUSSERHALB DER REGION

LaLeLu: Vier Barhocker, vier Mikrofone,

vier Stimmen - unplugged;

19.30 Uhr, Theater Hameln





KUNSTFESTSPIELE HERRENHAUSEN:
MONUMENT 0.7: M/OTHERS -
ORANGERIE HERRENHAUSEN, 24.+25.9.
(FOTO: ALAIN ROUX)

Film

Kino im Künstlerhaus

15.30 Der blaue Engel; 18.00 Space Dogs (russ. mit dt. U.); 20.30 Leif in Concert

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo

18.00 Narziss und Goldmund;
 20.15 Berlin Alexanderplatz

Kino im Sprengel

20.30 Jules und Jim (mit einer Einführung von Dr. Gerd-Rüdiger Erdmann)

Hölderlin Eins

19.00 Die schönste Zeit unseres Lebens (Komödie); Reservierung: www.hoelderlin-eins.de/veranstaltungen/die-schoenste-zeit-unseres-lebens/

Party

Eve's Garten Party;

22.00 Uhr, Eve Lounge & Garten

...auch das noch

Erlebniswanderung ins Tote Moor: Anmeldung erforderlich unter Tel. 616-26123, jeden Fr.; 10.00-12.00 Uhr, Treff: Parkplatz 11/ Alte Moorhütte, Neustadt-Mardorf

FridaysForFuture ruft heute zum

6. Internationalen Klimastreik auf; 10.00 Uhr, Innenstadt

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten:

s. 2.9.; Start 10.30, 12.30, 14.30 u. 16.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

KunstFestSpiele Herrenhausen: siehe

24.9.; von heute bis zum 11.10. ist im Ehrenhof Schloss Herrenhausen die Oper-Installation „Eight“ von Michel van der Aa zu sehen; 12.00-19.00 Uhr, Ehrenhof/ Schloss Herrenhausen

Führung: Für die Ewigkeit!

Altägyptische Steingefäße; 14.00 Uhr, Museum August Kestner

Alternativer Stadtteilspaziergang: Mit dem Ökostadt e.V. durch den Kronsberg; Anmeldung unter info@oekostadt.de; 17.00 Uhr, Treff: vor dem Stadtteilzentrum KroKuS

Stattreisen-Stadtpaziergang: Zwischen Leine und Ihme - Die Calenberger Neustadt; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.00 Uhr, Treff: Friederikenstift, Haupteingang, Humboldtstraße

Brauhaus Summer Nights: Eiskalte Getränke und schmackhafte Heimatküche musikalisch begleitet von DJ Rico; 19.00 Uhr, Brauhaus Ernst August (bei gutem Wetter draußen auf der Terrasse)

25

Freitag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Mein Lieblingsbildkonzert

mit Sebastian Wendt (Bassklarinette) vom Orchester im Treppenhaus. Eintritt frei (außer Museumseintritt)

15.00 Uhr, Sprengel Museum

„Zwischenzeit 6“: NDR Radiophilharmonie

„Orchesterdetektive“; siehe 24.9.

17.00 Uhr, NDR (Gr. Sendesaal)

„Leibniz lustwandelt bei Ludwig“:

Kuersche

„Wooden Chandelier“ Tour; Brit-Pop mit Hannovers vom Sound her wohl britischstem Singer/Songwriter; Veranstalter ist das Leibniz Theater.

18.00 Uhr, Ludwig (draußen & drinnen wohnen), Max-von-Laue-Str. 21, Hemmingen

KunstFestSpiele Herrenhausen:

„Second Self: Beethoven Resurrection“

Der von Livemusik begleitete magisch-realistische Film der britischen Filmemacher Hugo Glendinning und Tilly Shiner erzählt die fiktive Geschichte von einer Reise Beethovens (vielmehr: sein Geist im Jahr 2019) nach London. Die Musik zum Film scheint ein Werk von Beethoven zu sein, ein Geisterwerk, komponiert und arrangiert vom britisch-ägyptischen Filmkomponisten Sami El-Enany, live aufgeführt von der hannoverschen musica assoluta. Auch am 26.9. Zum Festival siehe 24.9.

20.00 Uhr, DHC-Halle, An der Graft 3

„Blues Garage @ Motel Open Air:

Ultimate Eagles

Eine musikalisch recht authentische Hommage an die legendäre Band The Eagles – „Hotel California“, „Take It Easy“ ...

Zu den Open Airs beim Motel California: s. 3.9. 20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

Duo Lautensang

Das Folkduo Astrid Heldmaier und Reiner Köhler nimmt das Publikum mit auf „eine Reise durch die Zeit im Historical Crossover“. 20.00 Uhr, Gaststätte „Zum Stern“

Theater

Teufels Küche

Premiere. Kochoper von Moritz Eggert für drei Musiker*innen, einen Schauspieler, Gemüse und viele Kinder (ab 5 J.). Auch 27.9. 18.00 Uhr, Ballhof Zwei

KunstFestSpiele Herrenhausen:

MONUMENT 0.7: M/OTHERS

Siehe 24.9.

18.00 Uhr, Orangerie Herrenhausen

Ein KWADL-Abend

In seiner Hommage an den hannoverschen Dada-Collagisten Kurt Schwitters (1887-1948) begibt sich das Vaudeville-Theater auf die Suche nach der All-umspannenden MERZ-Kunst mit all ihrem kurzweiligen Un/Sinn. 19.30 Uhr, Galerie LortzingArt, Lortzingstr. 1

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.

19.30 Uhr, GOP

3 Generationen

Ballett; siehe 13.9.

19.30 Uhr, Opernhaus

Die Bösen Schwestern

„ERDE gut - alles GUT!“; siehe 5.9.

20.00 Uhr, Marlene

Furor

Schauspiel; siehe 4.9.

20.00 Uhr, Theater in der List

ZERO

Tanztheater; siehe 18.9.

20.00 Uhr, Eisfabrik

Auf der Suche nach der Stille

Nach einer Idee von Milena Fischer; s. 11.9.

20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Alles, was recht ist... und ich hab's!

Stück mit der internationalen Amateurtheatergruppe „fragmente“. Auch 26.9.

20.00 Uhr, die hinterbühne

**PFLASTERZAUBER: LISA RINNE - DOMHOF DES BISTUMS
HILDESHEIM, 26.+27.9. (FOTO: FELIX KUNTORO)**



Stattreisen-Stadtpaziergang: Rotlicht, Redakteure, Revolutionen - Das Steintorviertel; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 20.00 Uhr, Treff: Steintorplatz, Eiscafé/ Litfaßsäule

Karaoke: You Are The Star; 20.30 Uhr, The Dublin Inn

AUSSERHALB DER REGION

13. Pflasterzauber: Ein neues Design, ein neues Konzept, neue Spielorte – in 2020 ist vieles anders, so auch das Internationale Zirkus-Theater-Tanz-Festival „Pflasterzauber“. Dieses wird bis zum 27.9. in besonderer Form stattfinden und das Publikum mit atemberaubenden, lustigen und spannenden Vorstellungen begeistern. Zur Eröffnung spielt heute das Orchester des Theater für Niedersachsen in luftiger Höhe und die Tanzschule Ars Saltandi zeigt ihr neues Stück „Rooms“. Tickets müssen vorab erworben werden auf www.hildesheim.de/tickets; 16.30 u. 19.00 Uhr, Galeria-Parkdeck, Almsstraße 41, Hildesheim

„Nimm mich hin, Dein Will“: Shakespeare Sonette, vertont von Mellow Melange, Sprecherin: Petra Janina Schultz (bremer shakespeare company); 19.30 Uhr, Theater Hamel

26

Samstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

It's M.E.

Blues, Soul, Rock, Jazz... mit Martina Maschke und Ecki Hüdepohl 16.00-19.00 Uhr, Schuh-Neumann, Seilwinderstr. 7

Orgelkonzert

Werke von Liszt und Reger; Maximilian Schnaus (Berlin) 18.00 Uhr, Marktkirche

Tschidda Ensemble

„Küss mich, ich bin dein Prinz“; musikalisches Märchen mit Liebesgeschichte und Happy End 18.00 Uhr, Hölderlin Eins

The Jetlags

Classic Rock und aktuelle Chart-Hits mit Cyril Krueger & Co – heute mal unplugged! 19 Uhr, Waldbühne Gehrden, Köthnerberg 3

Das Kaminzimmer:

Verlegt auf den 11.9.:

„Music&Dance“ mit Acoustic Lane
Ein Mix aus Pop- und Rocksongs aus den

60er bis heute; mehr Infos unter www.daskaminzimmer-hannover.de; Reservierung unter Tel. 0152 09 82 01 94 ca. 19.00 Uhr, Clubhaus 06

NDR

Radiophilharmonie
Benefizkonzert „Live Music Now“; Leitung: Andrew Manze; Solisten: Ania Vegry (Sopran) und vier Stipendiaten von „Live Music Now“; Werke von Ravel, Dvorák, Mozart u.a.; Konzerteinführung mit Christian Edelmann um 18.30 Uhr. 19.30 Uhr, NDR (Gr. Sendesaal)

„Zwischen die Ohren“

Die Konzertreihe, die normalerweise im Stadtteilzentrum Nordstadt stattfindet, ist diesmal zu Gast bei „Elfie & Ignaz“. Mit der Inhaberin Sonay Hardt blicken die beiden Musiker Carsten Bethmann und Holger Kirleis in die Vintage-Welt des Secondhand- und Kunsthandwerk-Ladens.

Eine telefonische Vor-Anmeldung unter 0511- 70 89 85 ist notwendig! 20.00 Uhr, Oberstr. 8 (Hinterhof)

Brauhaus Live-Dinner

Siehe 5.9. 20.00 Uhr, Brauhaus Ernst August

Maybeop

A cappella-Entertainment mit dem großartigen Quartett Maybeop aus Hannover, Hamburg und Berlin 20.00 Uhr, Stadtheater Wunstorf

Jazz'n'Poetry

Bis zu vier Slam-Poeten stellen sich beim hannoverschen Jazz-Slam in einem lyrischen Wettbewerb der improvisierten Musik einer Jazz-Combo.

Es ist nur eine begrenzte Zahl an Sitzplätzen zugelassen. VVK nur online. AK möglich. 20.00 Uhr, Faust (Warenannahme)

„Blues Garage @ Motel Open Air:

Mutz & The Blackeyed Banditz
Rock'n'Roll, Country ...

Zu den Open Airs beim Motel California: s. 3.9. 20.00 Uhr, Motel California, Isernhagen

KunstFestSpiele Herrenhausen:

„Second Self: Beethoven Resurrection“

Film und Livemusik; siehe 25.9.; anschließend Tischgespräch mit der Freitagsküche im Festivalzelt 20.00 Uhr, DHC-Halle, An der Graft 3

Cella'Door

Gothic Metal aus Hannover; zu den Auflagen: siehe 4.9. 21.00 Uhr, Strangriede Stage

Theater

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9. 18.00 u. 21.00 Uhr, GOP

Don Giovanni

Oper von W. A. Mozart 19.30 Uhr, Opernhaus

Die Politiker

Voraufführung. Premiere am 27.9. 19.30 Uhr, Schauspielhaus

Die Bösen Schwestern

„ERDE gut - alles GUT!“; siehe 5.9. 20.00 Uhr, Marlene

ZERO

Tanztheater; siehe 18.9. 20.00 Uhr, Eisfabrik

Furore

Schauspiel; siehe 4.9. 20.00 Uhr, Theater in der List

Auf der Suche nach der Stille

Nach einer Idee von Milena Fischer; s. 11.9. 20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

„bauhof on tour“: Johannes Kirchberg

„Testsieger“. Musikalisches Kabarett zur Frage, ob das Beste wirklich immer das Beste für uns ist.

20.00 Uhr, Albert-Einstein-Schule, Wülferoder Str. 46, Laatzen

Alles, was recht ist... und ich hab's!

Stück mit der internationalen Amateurtheatergruppe „fragmente“ 20.00 Uhr, die hinterbuehne

Holger Schüller

„1, 2 oder 3“. Der Hundeversteher kommt mit seiner neuen Show 20 Uhr, Theater am Spaltherals, Barsinghausen





Film

Kino im Künstlerhaus

15.00 Julia und die Geister; 18.00 Leif in Concert; 20.30 Space Dogs (russ. mit dt. U.)

Kino am Raschplatz

12.00 Dok-Reihe: We Almost Lost Bochum - Die Geschichte von RAG; 13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo

16.00 Max und die Wilde 7; 18.00 Sein - gesund, bewusst, lebendig; 20.15 Berlin Alexanderplatz

Kino im Sprengel

20.30 Das Brot des Bäckers (eine Familienbäckerei kämpft gegen die Supermarktkonkurrenz; anschl. Gespräch mit Genossen des LINDENbackt!-Kollektivs)

Sport

4. Hannoverscher Stiftungslauf: Die Sahlkamp-Vahrenheide Stiftung organisiert den Lauf rund um den Märchensee in diesem Jahr mit der LindenLimmerStiftung. Anmeldung auf www.stadtteilstiftung.de; 10.00-13.00 Uhr, Start: am Stadtteilbauernhof, Rumpelstilzchenweg 5

Fußball Oberliga Niedersachsen - Staffeln Hannover/ Braunschweig: SV Ramlingen-Ehlershausen - 1. FC Germania Egestorf-Langreder; 16.00 Uhr, Akazienweg 10, Burgdorf

Parties & Disco

You Sexy Thing: Funky Tunes & Burners; 22.00 Uhr, Eve Lounge & Garten

KUNSTFESTSPIELE HERRENHAUSEN: „SECOND SELF; BEETHOVEN RESURRECTION“ - DHC-HALLE, 25.+26.9. (FOTO: HUGO GLENDINNING)

Sweet-Deams-Party: 80er Pop & Wave mit DJ Olli THX; zum Party-Konzept siehe 5.9.; 23.00 Uhr, Rockhouse (Escape Club)

...auch das noch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten: siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30, 14.30 u. 16.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Altstadtrundgang: Hannover gut zu Fuß; Buchung: visit-hannover.com/stadttouren; 11.00 u. 14.00 Uhr, Start: Tourist Information

Kulinarische Fahrradtour: siehe 5.9.; 11.00 Uhr, Start: Tourist Information

Radtour zum Schloss Marienburg: s. 6.9.; 11.00 Uhr, Treff: Hauptbahnhof Hannover

Jahresausstellung der Arbeitsgruppe Kunst Handwerk Design: Rund 40 Aussteller aus ganz Deutschland zeigen ihre neuesten Arbeiten aus den Werkbereichen Schmuck, Textil, Holz, Keramik, Papier und Metall. Es darf gekauft werden! Auch am 27.9.; 11.00 Uhr, Museum August Kestner

Info-Tag: Selbst gemacht und Müll gespart; 11.00 Uhr, Hölderlin Eins

„Grünes Hannover“: Der Maschpark literarisch - Führung mit Marie Dettmer. Anmeldung erforderlich unter Tel. 1 68-4 38 01; 11.00 Uhr, Maschpark, hinter dem Neuen Rathaus

Vortrag: Die Sammlung Sprengel; 11.00 u. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Herrenhausen-Rundgang: Königliche Gartenpracht; Anmeldung erforderlich unter www.visit-hannover.com/stadttouren; 14.00 Uhr, Treff: Großer Garten, Fürstlicher Blumengarten

Führung: Für die Ewigkeit! Altägyptische Steingefäße; 14.00 Uhr, Museum August Kestner

Stattreisen-Stadtpaziergang: Sophies Garten - Szenische Führung durch den Großen Garten; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 14.00 Uhr, Treff: Herrenhäuser Gärten, Infopavillon

Stadtteilfehrung: Tour List – Hannover jenseits der klassischen Sehenswürdigkeiten. Anmeldung: www.visit-hannover.com/stadttouren; 15.00 Uhr, Treff: Lister Platz

KunstFestSpiele Herrenhausen: s. 24.9.; Talk mit Michel van der Aa (auf englisch); 18.00 Uhr, Festivalzelt, Herrenhäuser Gärten

Stattreisen-Stadtpaziergang: Hannover-Revue - Ein musikalischer Spaziergang durch das 20. Jahrhundert; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 20.00 Uhr, Treff: Ernst-August-Denkmal, Hauptbahnhof

KunstFestSpiele Herrenhausen: siehe 24.9.; von heute bis zum 11.10. ist im Arne Jacobsen Foyer die Lichtinstallation „Ana-

lemma“ von Yasuhiro Chida zu sehen (Eröffnung am 25.9., 21.30 Uhr); 20.30 Uhr, Arne Jacobsen Foyer, Herrenhäuser Gärten

AUSSERHALB DER REGION

13. Pflasterzauber: siehe 25.9.; Bühnenprogramm mit modernem Tanz, zeitgenössischem Zirkus, klassischer Zirkusartistik und einem Tanzstück, mit der Tanzschule Saltazio, Andreas Bartl, Lisa Rinne, Kompanie CircO, Compagnie Didier Théron und Marcus Jeroch (auch 27.9.); 14.00 u.19.00 Uhr, Domhof des Bistums Hildesheim

Die Improkokken: Konzert mit dem Improvisationstheater aus Hannover; 20.00 Uhr, CD-Kaserne, Celle

27

Sonntag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Niedersächsisches Staatsorchester Hannover

Dirigent: Stephan Zillias; 1. Sinfoniekonzert „Aufbruch“ – Werke von Schubert, Ligeti und van Beethoven; auch am 28.9. 11.00+17.00 Uhr, Opernhaus

„Zwischenzeit 7“: NDR Radiophilharmonie „Klassik Extra“; Dirigent: Andrew Manze; Moderation: Friederike Westerhaus & A. Manze; im Fokus: W.A. Mozart: Sinfonie Nr. 38 D-Dur KV 504. Wichtige Informationen zum Konzertbesuch findet man unter: https://www.ndr.de/orchester_chor/radiophilharmonie/konzerte/1hr-Konzertbesuch-im-NDR,zwischenzeit128.html Tickets gibts nur beim NDR Ticketshop, Tel. 0511- 27 78 98 99 und online unter www.ndr.de/radiophilharmonie. 11.30 Uhr, NDR (Gr. Sendesaal)

KunstFestSpiele Herrenhausen: Schönberg-Konzert mit Quatuor Diotimo

Das Ensemble spielt in drei Blöcken Streichquartette von A. Schönberg. Dauer: 6h 30min mit 4 Pausen; in der vierten Pause findet im Festivalzelt ein Gespräch zwischen Matthew Gurewitsch und Ingo Zwitschmacher statt. Zum Festival siehe 24.9.

15. 18 + 20.30 Uhr, Galerie Herrenhausen
Marc & Jöcky Duo
15.00 Uhr, Clubhaus 06

„Zwischenzeit 8“: NDR Radiophilharmonie „Klassik Extra“; siehe oben
18.00 Uhr, NDR (Gr. Sendesaal)

Zeitlupe

Werke Neuer Musik von Petros Leivadis, Georges Aperghis und Michalis Lapidakis; Olaf Tzschoppe (Schlagzeug)
18.30 Uhr, Sprengel Museum

Theater

Die Politiker

Premiere. Stück von Wolfram Lotz. In poetischen Sprachbildern und musikalischen Wortkaskaden beschreibt der Autor die an die Bezeichnung „Politiker“ gebundenen Erwartungshaltungen.
19.00 Uhr, Schauspielhaus

Teufels Küche

Kochoper von Moritz Eggert; siehe 25.9.
11.00 u. 15.00 Uhr, Ballhof Zwei

KunstFestSpiele Herrenhausen:

Vor der Sturm

Uraufführung. krügerXweiss lassen für dieses Hörstück die Besucher*innen erblinden und nehmen sie mit auf eine einsame Hallig in der Nordsee, wo sie mit unbewältigten Teilen der deutschen Vergangenheit konfrontiert werden. Unter Kopfhörern verschmelzen akustische Räume mit dem realen Hier und Jetzt.
12.00, 15.00, 19.00 u. 21.00 Uhr, Orangerie Herrenhausen

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.
14.00 u. 17.00 Uhr, GOP

„Leibniz lustwandelt bei Ludwig“:

Monika Tschoske & Joachim Hieke „Verständnisvoll Missverstehen“; Veranstalter ist das Leibniz Theater
18.00 Uhr, Ludwig (draußen & drinnen wohnen), Max-von-Laue-Str. 21, Hemmingen

Der Ursprung der Welt

Nach dem Comic von Liv Strömquist; s.19.9.
19.00 Uhr, Ballhof Eins

ZERO

Tanztheater; siehe 18.9.
20.00 Uhr, Eisfabrik

Film

Kino am Raschplatz

12.00 Dok-Reihe: We Almost Lost Bochum - Die Geschichte von RAG; 13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Hochhaus-Lichtspiele

11.00 Eine Nacht im Louvre - Leonardo da Vinci

Apollo

14.00 Lassie - Eine abenteuerliche Reise (Kinderkino); 16.00 Max und die Wilde 7; 18.00 Weltreise mit Buddha - Auf der Suche nach Glückseligkeit; 20.15 Besser Welt als hier

Literatur

Sky Seat Lecture: „Kapitän Priemke und der Störtebeker“ - Erich Maria Remarque und seine Texte für die Conti; Anmeldung erforderlich unter Tel. 388 50 23 oder info@p-struck.de; 15.00 Uhr, Auf einem Torpedoboot auf dem Mittellandkanal

...auch das noch

Führung: Ronald Searle - Ein Künstlerleben; 10.00 Uhr, Museum Wilhelm Busch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten:

siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Altstadtrundgang: Hannover gut zu Fuß; Buchung unter visit-hannover.com/stadttouren; 11.00 Uhr, Start: Tourist Information

Jahresausstellung der Arbeitsgruppe

Kunst Handwerk Design: siehe 26.9.; 11.00 Uhr, Museum August Kestner

Führung: Duckkoma - Das WeltEnten-Museum; 11.00 Uhr, Landesmuseum

Stattreisen-Stadtpaziergang: Der Stöckener Friedhof - Eine Parklandschaft; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 11.00 Uhr, Treff: Haupteingang, Stöckener Straße

„Corona - mein ehrliches Gegenüber“: Gespräch mit Gästen aus Hannover über Erfahrungen und Auswirkungen der Pandemie (Part 1 und 2); 11.00 u. 13.00 Uhr, Schauspielhaus, Foyer

Vortrag: Die Darstellung des Menschen von Christian Schad bis Francis Bacon; 11.00 u. 14.00 Uhr, Sprengel Museum

Führung: Die Freuden der Etrusker. Ein Dialog; 11.30 Uhr, Museum August Kestner

Herrenhausen-Rundgang: Königliche Gartenpracht; Anmeldung erforderlich unter www.visit-hannover.com/stadttouren; 14.00 Uhr, Treff: Großer Garten, Fürstlicher Blumengarten

Familienprogramm: Fantastische Tierwesen und wo sie im WeltenMuseum zu finden sind; 14.00 Uhr, Landesmuseum

Stattreisen-Stadtpaziergang: Stadtteil im Aufbruch - Limmer; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 14.00 Uhr, Treff: Gymnasium Limmer, Wunstorfer Straße 14

Schnupperstunde „Verführung zum Tango“; jeden So.; 15.00 Uhr, Tango Millieu (neben Faust), Eingang Leinaustr./ Ecke Berdingstr.

Stattreisen-Stadtpaziergang: Leibniz und die Kartoffeln des Zaren - Eine Reise in das Barockzeitalter; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 15.00 Uhr, Treff:

Neustädter Hof- und Stadtkirche, Rote Reihe „Grünes Hannover“: 100 Jahre Stadtfriedhof Seelhorst literarisch - Führung mit Marie



Detmer. Anmeldung erforderlich unter Tel. 168-4 38 01; 15 Uhr, Stadtfriedhof Seelhorst

Stattreisen-Stadtpaziergang: „...ab und zu war wieder einer tot...“ - 500 Jahre hannoversche Kriminalgeschichte; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 17.00 Uhr, Treff: Neustädter Hof- und Stadtkirche, Rote Reihe

Table Quiz; 20.00 Uhr, The Irish Pub

KunstFestSpiele Herrenhausen: siehe 24.9.; Talk mit Ingo Metzmacher; 20.30 Uhr, Festivalzelt, Herrenhäuser Gärten

AUSSERHALB DER REGION

13. Pflasterzauber: siehe 26.9.; 14.00, 16.30 u. 19.00 Uhr, Domhof des Bistums Hildesheim

Leipziger Pfeffermühle:

„Der führerlose Aufzug“; Kabarett; 19.30 Uhr, CD-Kaserne, Celle

28

Montag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Niedersächsisches

Staatsorchester Hannover

1. Sinfoniekonzert „Aufbruch“; siehe 27.9.
19.30 Uhr, Opernhaus

Theater

Das Boot ist voll

Vitos Monolog mit Willi Schlüter vom Theater in der List
19.30 Uhr, Johannes und Matthäus Kirchengemeinde, Wöhlerstraße 13



„KULTUR ON THE BEACH“: MARIA VOLLMER, AZZURRO BEACH AM BLAUEN SEE, GARBSEN, 29.9. (FOTO: ULRIKE REINKER)

„Konsequent, radikal, zerrissen“: Ein Abend zu Christian Geissler (1928-2008) mit Lysann Schläfke, Marie Wolff, Lisa Dressler, Clemens Böckmann (Leipzig) und Detlef Grumbach (Hamburg); 19.00 Uhr, Pavillon

Table Quiz: Der ultimative Hirnschmalz-Battle mit Fränke & Fronkh; 20.00 Uhr, Faust, Warenannahme + Der Nachbarin Café

Karaoke: Star of the Night - Student Special ; 20.30 Uhr, The Dublin Inn

AUSSERHALB DER REGION

„Ein Sommernachtstraum“: Komödie von William Shakespeare mit der burghofbühne dinslaken; 19.30 Uhr, Theater Hameln

29 Dienstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

KunstFestSpiele Herrenhausen: Sonneurs

Sonneurs ist das Ensemble des bretonischen Dudelsackvirtuosen Erwan Keravec. Das Quartett bringt den traditionellen Dudelsack mit Bombarde, Trélorbarde und Binio zusammen, drei traditionellen Blasinstrumenten der bretonischen Volksmusik. Die Komponisten Otomo Yoshihide, Zad Moul-taka, Susumu Yoshida, Bernard Cavanna, Samuel Sighicelli und Wolfgang Mitterer haben für das heutige Programm neue Werke für diese traditionellen Instrumente geschrieben. Zum Festival siehe 24.9. 19.30 Uhr, Orangerie Herrenhausen

Theater

„Kultur On The Beach“: Maria Vollmer „Push Up, Pillen und Prosecco“; siehe www.leibniz-theater.de 18 Uhr, Azzurro Beach am Blauen See, Garbsen

Werther

Nach dem Roman von Johann Wolfgang von Goethe 19.30 Uhr, Schauspielhaus

Film

Kino im Künstlerhaus

18.00 Leif in Concert; Die Sehnsucht der Schwestern Gusmao (port. mit dt. U)

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!

Apollo

18.00 Spitzbergen - Auf Expedition in der Arktis; 20.15 Narziss und Goldmund; 22.30 Joy Division

Stadtteiltreff Sahlkamp

10.00 Frauenkino am Morgen zeigt den Kurzspielfilm „Invention of Trust. Die Daten-Lobby frisst Kinder“. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich unter 168-4 80 59

Literatur

„Die APP“: Arno Strobel liest aus seinem neuen Thriller; eine Veranstaltung der Buchhandlung Leuenhagen & Paris; 19.30 Uhr, Apostelkirche

...auch das noch

Stattreisen-Stadtpaziergang: Der Hauptbahnhof Hannover; Anmeldung unter Tel. 169 41 66; 18.00 Uhr, Treff: Ernst-August-Denkmal, Hauptbahnhof

Vortrag: Künstlerportrait Joseph Beuys; 18.30 Uhr, Sprengel Museum

30 Mittwoch

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„Leibniz lustwandelt bei Ludwig“: Johnny Silver

„Ein Abend mit einem Beatle“; Tribut an John Lennon; Veranstalter ist das Leibniz Theater. 18.00 Uhr, Ludwig (draußen & drinnen wohnen), Max-von-Laue-Str. 21, Hemmingen

KunstFestSpiele Herrenhausen:

John Metcalfe

Feinkost Lampe-Konzert: Der Neuseeländer John Metcalfe bewegt sich im Grenzgebiet zwischen Klassik und elektronischer Musik; ab 19.00 Uhr Warm-Up-DJ-Set mit Kay Le Fay. Zum Festival siehe 24.9.

21.00 Uhr, Festivalzelt, zwischen Ehrenhof und Orangerie

Theater

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9. 19.30 Uhr, GOP

Don Giovanni

Oper von W. A. Mozart 19.30 Uhr, Opernhaus

Der zerbrochne Krug

Lustspiel von Heinrich von Kleist; siehe 20.9. 19.30 Uhr, Schauspielhaus

Wir lassen niemanden im Regen stehen

Zum siebten Mal findet unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Stephan Weil der Benefizabend der Ricarda und Udo Niedergerke Stiftung zu Gunsten der medizinischen Versorgung von Wohnungs- und Obdachlosen und von Menschen in Not in Hannover statt. Unter der Moderation von Andreas Kuhnt und der Programmgestaltung von Matthias Brodowy werden wieder viele bekannte Künstler wie Jens Heinrich Claasen, Karolina Petrova, Oliver Mascarenhas und Frauen mit Freund beim Benefizabend mit dabei sein. 19.30 Uhr, GOP

DESIMOs spezial Club:

Überraschungs-Mix-Show

Powerabend mit Kabarett, Satire, Musik und Schabernack. 20.00 Uhr, Pavillon

Film

Kino im Künstlerhaus

18.00 Space Dogs (russ. mit dt. U.); Die Sehnsucht der Schwestern Gusmao (port. mit dt. U)

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eeene, Meene, Eins, Zwei, Drei!; 20.00 Niemals selten, manchmal immer (engl. OmU)

Apollo

18.00 Ostafrika im Kino: Tansania - Sansibar - Uganda - Kenia; 20.15 The Doors

...auch das noch

Diskussionsrunde des Kommunalen

Seniorenservice: siehe 7.9.; 10.30 Uhr, Ver.di-Höfe, Goseriede 10

Ellbogen

Stück von Fatma Aydemir. Übernahme vom Jungen Schauspielhaus Hamburg
19.30 Uhr, Ballhof Zwei

DESiMOs spezial Club: DESiMO Solo „Manipulation“. DESiMO spürt an diesem Abend dem freien Willen nach. Aus neuen Blickwinkeln erleben wir „phänomenale“ Fähigkeiten des Gehirns und entdecken die geheimen Facetten kunstvoller Manipulation. Von perfide-düster über faszinierend-schillernd bis mitreißend-komisch...
20.00 Uhr, Pavillon

Auf der Suche nach der Stille

Nach einer Idee von Milena Fischer; s. 11.9.
20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Film

Kino am Raschplatz

13.45 Kinderkino: Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess; 13.45 Kino für Kleine: Bibi Blocksberg - Eene, Meene, Eins, Zwei, Drei!; 20.45 Vincent van Gogh - Ein Leben in Leidenschaft (engl. OmU)

Apollo

17.00 Berlin Alexanderplatz; 20.15 Little Women; 22.45 Liam Gallagher: As It Was

DHC Halle, An der Graft 3

19.30 KunstFestSpiele Herrenhausen:
Der Mordfall Halit Yozgat - Eine Oper unter Quarantäne.
Zum Festival siehe 24.9.

Literatur

„Grundlagenforschung“:

Anke Stelling liest aus ihrem neuen Werk;
19.30 Uhr, Literaturhaus

„Ich und Depression?“: Der Poetry Slam zum Thema „Leben, Umgang und Erfahrungen mit Depression“. Dichterschlacht mit vier Poet*innen über zwei Lese-Runden und dem Moderator Jan Sedelies. Anmeldungen erforderlich ab dem 10.9. unter www.kibis-hannover.de. Parallel wird die Veranstaltung auf youtube live gestreamt (unter Paritätischer Hannover); 19.30 Uhr, Haus der Region

...auch das noch

Hop-on Hop-off-Stadtrundfahrten:

siehe 2.9.; Start 10.30, 12.30 u. 14.30 Uhr, Zeitangaben ab Tourist Information

Vortrag: Wann will der Fiskus Erbschaftsteuer? Anmeldung nicht erforderlich. Eintritt frei; 15.00 Uhr, Veranstaltungszentrum des Kommunalen Seniorenservice, Ihmepassage 5

Vortrag:

Panzerschmiede Mailand? Die Gewaltmaschine(n) in da Vincis Portfolio; 18.30 Uhr, Landesmuseum

Führung: Malerische Gesten (Anmeldung erforderlich an: mail@kunstverein-hannover.de); 19.00 Uhr, Kunstverein Hannover
„Das programmierte Geschlecht?“: Start für das neue soziokulturelle KI-Projekt „Alan-Alaine“ des Pavillon;
19.00 Uhr, Pavillon

AUSSERHALB DER REGION

Reis Against The Spülmaschine: „Die fitteste Band der Welt“; Comedy; 20.00 Uhr, CD-Kaserne, Celle

VORSCHAU 1.10. Donnerstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

„Inside 360° - Zeit zum Hören“

Das heutige Konzert der experimentellen Reihe des hannoverschen Ensembles musica assoluta steht unter dem Motto „Coffee & Tea“. Detaillierte Infos unter www.musica-assoluta.de
18.00 Uhr, Tonstudio Tessmar

KunstFestSpiele Herrenhausen:

„Mantra“

Die beiden Pianisten Jean-Frédéric Neuburger & Jean-François Heisser spielen Karlheinz Stockhausens Werke „Mantra“ (1970). Zum Festival siehe 24.9.
19.30 Uhr, Orangerie Herrenhausen

Theater

„Leibniz goes Cavallo“:

Jango Erhardo & Jana Luna
Mime Music Comedy & Dance;
siehe www.leibniz-theater.de
19.00 Uhr, Cavallo

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.
19.30 Uhr, GOP

...auch das noch

KunstFestSpiele Herrenhausen:

siehe 24.9.; Talk mit Jean-Frédéric Neuburger und Jean-François Heisser (auf englisch); 18.00 Uhr, Festivalzelt, Herrenhäuser Gärten

2.10. Freitag

STADT UND REGION HANNOVER

Theater

KunstFestSpiele Herrenhausen:

Beginnings Marathon

Partizipative Performance von Vlatka Horvat. Jede*r liest die erste Seite des Lieblingsbuchs. Zum Festival siehe 24.9.

17.00 Uhr, Galerie Herrenhausen

Bang Bang

Internationales Variété-Theater; siehe 3.9.
18.00 u. 21.00 Uhr, GOP

Auf der Suche nach der Stille

Nach einer Idee von Milena Fischer; s. 11.9.
20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

3.10. Samstag

STADT UND REGION HANNOVER

Musik

Oktoberfest mit Dick & Durstig

Stimmung: Alpenländer Musik, Seemannslieder, deutsche Schlager ...

19 Uhr, Waldbühne Gehrden, Köthnerberg 3

KunstFestSpiele Herrenhausen 2020

Hans Unstern

Feinkost Lampe-Konzert: Divöse Lyrik, Agritpop-Märchen...; ab 19.00 Uhr DJ-Set mit wandkontakt. Zum Festival siehe 24.9.

21.00 Uhr, Festivalzelt, zwischen Ehrenhof und Orangerie

Theater

KunstFestSpiele Herrenhausen:

„Chinchilla Arschloch, waswas“

Theater mit Rimini Protokoll/ Helgard Haug. „Keine Absicht – nur Tourette“, schickt Christian Hempel eilig voraus, wenn er sich unter Leute begibt. Seine Schimpfftraden und seine motorischen Ausbrüche sind nicht steuerbar. Sie sind Reaktionen auf die Welt, in der er sich bewegt. Das Tourette-Syndrom sucht die Öffentlichkeit, es will Konfrontation und Aufsehen erregen. Zum Festival siehe 24.9.

19.30 Uhr, DHC Halle, An der Graft 3

Auf der Suche nach der Stille

Nach einer Idee von Milena Fischer; s. 11.9.
20.00 Uhr, Theater an der Glocksee

Ist doch Ehrensache!

Die neue *magaScene*-Reihe zum Ehrenamt

Sie agieren häufig diskret im Hintergrund, sind für das geräuschlose Funktionieren des Landes aber unverzichtbar. Ehrenamtlich Beschäftigte kümmern sich um Kranke, Alte und Schwache, erfüllen Wünsche, helfen im Katastrophenfall, spielen mit Kindern, tragen Einkäufe oder engagieren sich in ihrem Sportverein. Und obwohl in Deutschland zwischen 15 und 17 Millionen Menschen ein Ehrenamt ausüben, bleibt ihre Arbeit vielfach unbeachtet. Das wollen wir ändern und stellen in dieser Serie Einrichtungen vor, die nur existieren können, weil Ehrenamtliche Tag für Tag viel Zeit und Mühe investieren. Wer eine ehrenamtliche Tätigkeit kennt, die hier dringend vorgestellt werden sollte, kann uns mit einer Mail an redaktion@stroetmann-verlag.de (Betreff: Ehrenamt) auf diese aufmerksam machen.

Der ASB erfüllt allerletzte Wünsche

Menschen, die wissen, dass sie bald sterben müssen, denen dieser letzte Weg medizinisch nur noch erleichtert werden kann, haben häufig einen letzten Wunsch. Vielfach klingen diese Wünsche alltäglich und vielleicht sogar banal, aber sie sind für den Sterbenden äußerst wichtig, um Abschied nehmen zu können. Die Erfüllung dieser letzten Wünsche hat sich das Team vom Wünschewagen des Arbeiter-Samariter-Bunds zur Aufgabe gemacht. Seit 2017 läuft das Projekt und bietet Menschen jeden Alters aus Niedersachsen die Möglichkeit, sich für die Wunschenerfüllung zu bewerben. Die Bewerbung kann vom Wünschenden selber, von seinen Angehörigen, aber auch vom Pflegepersonal kommen und schriftlich, per E-Mail oder über ein Formular auf der Webseite www.wunschewagen.de eingereicht werden. Das Alter, die Religion oder Hautfarbe spielen selbstverständlich keine Rolle. Für die besondere Reise steht ein

spezieller Krankenwagen bereit, der so konstruiert wurde, dass er Personen nicht nur von einem Ort zum anderen bringen kann, sondern ihnen auch eine möglichst angenehme Umgebung bietet. Größere Fenster, Musik, ein besonderes Licht- und Farbkonzept sollen schon die Fahrt zu einem besonderen Erlebnis machen. 170 Wünsche konnten seit 2017 mit dem Wünschewagen, der über 30.000 km zurücklegte, bereits erfüllt werden, der älteste Fahrgast war 99, der jüngste vier Jahre alt.

Die Frage, welcher Wunsch bisher denn der ungewöhnlichste war, kann Marc-Oliver Berndt, einer der Koordinatoren des Wünschewagens, nicht beantworten. „Einzigartig waren sie alle“, sagt Berndt und verweist auf das „Buch der Wünsche“ auf der Webseite des ASB Niedersachsen (www.asb-niedersachsen.org). „Dort kann sich jeder selber ein Bild machen.“ Tatsächlich reichen die Wünsche von einem letzten Blick auf die geliebte Nordsee bis zu einem Besuch im Lieblingsrestaurant

mit der Familie. Manche Wünsche bringen jedoch rechtliche oder technische Schwierigkeiten mit sich – das muss aber kein endgültiges Hindernis sein. „Das Team ist gut darin, Lösungen zu finden, Hürden zu überwinden und dadurch so vielen Menschen wie möglich einen glücklichen Abschied zu ermöglichen“, so Marc-Oliver Berndt.

Begleitet werden die Wünschenden auf den Fahrten von ehrenamtlichen Helfern. Diese müssen keine ASB-Mitglieder sein, auch wenn eine Mitgliedschaft gerne gesehen ist. Hilfreich sind rettungsdienstliche oder pflegerische Qualifikationen und die Möglichkeit, auch sehr kurzfristig zur Verfügung zu stehen. Am wichtigsten ist aber die Fähigkeit, den Wünschenden einen möglichst angenehme Atmosphäre zu schaffen. Bewerbungen können per E-Mail an das Team des Wünschewagens geschickt werden.

Neben den Begleitungen werden außerdem Dozenten für die Aus- und Fortbildung der Ehrenamtlichen und Botschafter für die Öf-

fentlichkeitsarbeit gesucht. Die Erfüllung eines Wunsches kostet 500 bis 700 Euro, ein als Wünschewagen geeignetes Fahrzeug mit vollständiger Ausstattung 130.000 Euro. Da das gesamte Projekt durch Spenden finanziert wird, ist der ASB dankbar über jede Unterstützung.

Kontakt:

Der Wünschewagen
Niedersachsen
c/o Arbeiter-Samariter-Bund
Hannover
Petersstraße 1-2
30165 Hannover
Tel. 35854-888
wunschewagen@asb-hannover.de

Kontoverbindung für Spenden:

ASB gGmbH für Sozialdienste und Krankentransporte
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN:
DE55 2512 0510 0007 4570 02
BIC: BFSW DE 33 HAN
Verwendungszweck:
Wünschewagen Niedersachsen



Der Wünschewagen am Timmendorfer Strand



Marc-Oliver Berndt und Werner Geipel in Cuxhaven



Der Innenraum des Wünschewagens



Wunschenerfüllerin Hannah hört zu

KUNST FEST SPIELE HERREN HAUSEN

So 04.10.

KunstFestSspiele Tag

Musik,
Tanz, Theater,
Installationen und
Performances
zum Kennenlernpreis

Festspielgelände
14:00 bis 23:00

23.09. —
11.10.2020

Landeshaupstadt

Hannover



Herrenhäuser
Gärten

Niederächsische
Spielkassenstiftung

SpendeStiftung
Hannover

VGHO energy

NORD/LB

Stiftung
Niederwallonen

VHV STIFTUNG/

Artists on
stage

Stiftung für
Kunst und
Kultur

NDR Kultur

GVH

HAN
NOV
ER

Bühne frei!

Hannovers Spielszene im Corona-Herbst 2020

Im September seid Ihr es von uns gewohnt, dass wir Euch in unserem Sonderheft „Bühne frei!“ über die Spielpläne der hiesigen Theater bis Ende Dezember informieren. Redet man in diesen Tagen mit Kulturveranstaltern über das Thema Planungssicherheit, sind oft Kopfschütteln und Schulterzucken die stummen Antworten. Schon macht der Begriff Buchungsschmerz die Runde. Da wir also in Zeiten leben, in denen Landesverordnungen über Wohl und Weh der Veranstaltungsbranche

entscheiden, haben wir uns gegen ein Sonderheft entschieden, dessen Terminkonvolut mit einem Federstrich zunichte gemacht werden könnte. Aber: Für die folgenden Sonderseiten „Bühne frei! Spezial!“ haben wir der Theater-Szene den Puls gefühlt. Wir verraten Euch, welche Bühnen wieder an den Start gehen, wer sich neue Räume gesucht hat und wie kreativ die Veranstalter mit der Situation umgehen. Das wird eine spannende Herbst-/Wintersaison - trotz oder gerade wegen Corona!

Der Pavillon öffnet sich als Spielstätte für kleine Bühnen

DIE STADT WILL MEHR „THEATER FÜR HANNOVER“ WAGEN!

„Wir präsentieren Ihnen heute hier nichts anderes als den Neustart für die Kulturstadt Hannover“. Es waren große Worte, die Benedikt Poensgen, Leiter des Kulturbüros der Landeshauptstadt Hannover, am 20.8. auf der Pressekonferenz im Kulturzentrum Pavillon wählte. „Theater für Hannover“ unter diesem Motto wird nach einem halben Jahr Spielpause der Veranstaltungsbetrieb am Raschplatz wieder aufgenommen, aber nicht nur das: Kleine Bühnen und freie Theater aus ganz Hannover können sich ab sofort mit ihren Programmen und ihrem Publikum hier einbuchen, um ihren Spielbetrieb a.a.O. wieder aufzunehmen, denn die Zuschauerkapazität liegt immerhin bei 192 Sitzplätzen.

Mit der städtischen Anschubfinanzierung von 40.000 Euro soll das „Theater für Hannover“ eine win-win-Situation für alle sein: Der Pavillon bringt seine vorhandene Infrastruktur (Veranstaltungstechnik, Bestuhlung, Tontechnik) in das Projekt ein, die Veranstalter erhalten die Eintrittseinnahmen, tragen allerdings das wirtschaftliche Risiko der eigenen Veranstaltungen. „Wir freuen uns sehr, dass wir nach einem halben Jahr Schließung endlich wieder mit Kulturveranstaltungen loslegen können. Ein großer Dank an die Stadt, deren Förderung das Projekt möglich macht“, erklärt Susanne Müller-Jantsch, Geschäftsführerin des Pavillon, der sein für den Herbst geplantes Programm mit ausverkauften Veranstaltungen im großen Saal weitgehend in das Jahr 2021 verlegt hat. Dadurch wurden Kapazitäten frei, die jetzt durch das „Theater für Hannover“ genutzt werden können. Auf ihre Kollegin Lara Hamann, die im Pavillon für das Booking im Bereich Theater, Kabarett und Comedy zuständig ist, wird also jetzt - hoffentlich - viel Arbeit zukommen. Veranstalter können mit einer Mail an info@pavillon-hannover.de nach Zeitfenstern für ihre Bühnenprogramme fragen. Aktuell ist das Projekt „Theater für Hannover“ auf September bis Dezember beschränkt. Damit das Projekt danach weitergehen kann, müssen weitere Förderung oder Drittmittel akquiriert werden. Auch Musikclubs können sich im Pavillon einbuchen, erste Gespräche mit der insolventen Feinkost Lampe laufen bereits.

Den Auftakt im September gestalten die Bühnen DESIMOs spezial Club und TAK. „Normalerweise können wir im Apollo Kino 200 Zuschauer unterbringen, unter Einhaltung der Abstandsregeln aktuell aber nur 40, ein wirtschaftlicher Betrieb ist so nicht möglich“, erläutert Club-Chef DESIMO. Weiteres Problem: „Einige un-

serer für das Frühjahr geplanten Termine waren bereits ausverkauft. Mit dem Umzug in den Pavillon können wir diese Termine jetzt ohne Einnahmeverluste stattfinden lassen.“ Ins selbe Horn stößt Jan Schmitz von der Kabarettbühne TAK: „Von unseren 123 Plätzen am Lindener Küchengarten dürften wir aktuell maximal 30 in den Vorverkauf geben. Toll, dass wir jetzt im Pavillon zu Gast sein können.“ Ein Lob, dem sich auch Matthias Brodowy anschließt. Er war einer der Motoren für dieses neue Bühnenprojekt: „Wir hatten zunächst an eine Messehalle gedacht, den Pavillon hatten wir gar nicht auf dem Schirm, dabei liegt seine Bespielung mit seiner zentralen Lage und der guten technischen Ausstattung eigentlich auf der Hand. Kultur darf nicht verloren gehen“, mahnt der Kabarettist.

Damit es am Veranstaltungstag im Pavillon nicht zu unnötigen Wartezeiten am Eingang kommt, mögen Besitzer von Tickets für verschobene Vorstellungen von DESIMOs spezial Club und TAK, die jetzt im September in den Pavillon umziehen, ihre Eintrittskarten vorab an der Infothek des Pavillon (Mo.+Mi. 10-14 Uhr, Do. 14-18 Uhr) gegen eine neue Karte umtauschen. Ein Tausch am Veranstaltungstag an der Abendkasse ist aber auch möglich. Fragen zu den Tickets werden unter Tel. 23 55 55-13 (Mi., Do., Fr. von 15 bis 18 Uhr) beantwortet. Damit der Theaterbesuch im Pavillon coronagerecht organisiert werden kann, werden die Gäste im Saal platziert. Bis zur Platzannehme gilt Maskenpflicht. Um unnötiges Gedränge zu vermeiden, gibt es eine Einbahnstraßen-Wegeführung, keine Pause und auch kein gastronomisches Angebot im Foyer. Ein eigenes Getränk darf aber mitgebracht werden. Die Spielzeit der Programme wird auf maximal 70 Minuten beschränkt, eine Abluftklimaanlage sorgt für gute Belüftung. jb

Alle September-Termine findet Ihr in unserem Kalendarium an den Tagen 2., 3., 4., 5., 7., 9., 11., 12., 14., 22., 28. und 30.9.



Freuen sich auf den Neustart (von oben nach unten, jeweils von links nach rechts): DESIMO und Benedikt Poensgen, Matthias Brodowy und Jan Schmitz, Lara Hamann und Susanne Müller-Jantsch

TANZtheater INTERNATIONAL ERST DIE ABSAGE FÜR 2020, JETZT DIE HANNOVER EDITION

Ehrlich gesagt hätte es uns stark gewundert, wenn sich Christiane Winter klaglos geschlagen gegeben hätte ob des Ausfalls ihrer 2020er-Ausgabe vom TANZtheater INTERNATIONAL. Die Möglichmacherin hat jetzt eine zweitägige „Hannover Edition“ aus der Taufe gehoben und präsentiert am 12. und 13. September in und vor der Orangerie Herrenhausen gemeinsam mit dem Staatsballett Hannover, der Ballett Gesellschaft Hannover, der Eisfabrik/ Commedia Futura und Landerer & Company ein prall gefülltes Tanzwochenende.



Michèle Seydoux zeigt ihre Choreographie „Betweenness“ (Foto: Heike Mischewsky)

Der Name „Hannover Edition“ verrät es bereits, das Mini-Festival gewährt Einblicke in das Tanzgeschehen der Landeshauptstadt Hannover. Geplant sind zwei Programmteile mit Beteiligung von hannoverschen Tanzschaffenden, die jeweils am Nachmittag und Abend an beiden Tagen zu erleben sind. Das Nachmittagsprogramm beginnt um 17 Uhr im Hof der Orangerie mit einem demonstrativen Defilee von zehn Tänzern. Nach diesem Vorspiel folgt ab 17.30 Uhr in der Orangerie der „Facedances“-Film. Er entstand ursprünglich für die TANZtheater INTERNATIONAL-Ausgabe von 2007. Für die Hannover-Edition wurde er neu geschnitten. Thema: Wie Gesichter tanzen, wenn sie ihre Lieblingsmusik hören. Das Abendprogramm in der Orangerie beginnt um 20 Uhr mit einer einstündigen Tour d'Horizon tänzerischen Vokabulars. Mit dabei

sind Michèle Seydoux und Giovanni Visone (beide vom Staatsballett Hannover), ebenso Francisco Baños Diaz (Preisträger beim diesjährigen, digital ausgetragenen Internationalen Wettbewerb für Choreographie), Marco Goecke mit dem Solo TUE, dazu Passagen aus ZERO mit Minako Seki und Yumiko Yoshioka, einer Produktion der Commedia Futura, und Auszüge aus der Arbeit CHEER, die Felix Landerer bisher nur per Stream zeigen konnte. *jb*

Nähere Informationen zu den Programminhalten sind online zu finden auf www.tanztheater-international.de, Tickets exklusiv bei der Vorverkaufskasse im Künstlerhaus, Sophienstr. 2, Tel. 1684-12 22 (Mo.-Fr. 12.00-18.00 Uhr)

PREMIEREN IM SEPTEMBER

Bang Bang
GOP, 3.9.

Furor
Theater in der List, 4.9.

Die Bösen Schwestern
„ERDE gut - alles GUT!“
Marlene, 5.9.

Forma
Theater im Pavillon, 5.9.

Auf der Suche nach der Stille
Theater an der Glocksee, 11.9.

Theater an der Glocksee
„PLANTKINGDOM VI :
SALON DES PLANTS“
PLATZprojekt,
Fössestraße 103, 17.9.

Don Karlos
Schauspielhaus, 18.9.

Commedia Futura „ZERO“
Eisfabrik, 18.9.

Trionfo.
Vier letzte Nächte
Opernhaus, 19.9.

Der Ursprung der Welt
Ballhof Eins, 19.9.

Der zerbrochene Krug
Schauspielhaus, 20.9.

Teufels Küche
Ballhof Zwei, 25.9.

Die Politiker
Schauspielhaus, 27.9.



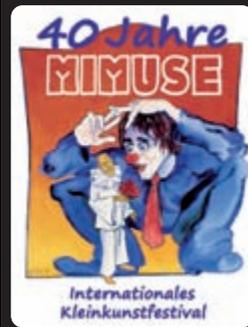
Furor

Foto: Joachim Giesel



Der zerbrochene Krug

Foto: Kerstin Schomburg



in LANGENHAGEN

ACHTUNG: Es gibt viele Programmänderungen, Ortswechsel usw.

Donnerstag, 10.09., 20.00 Uhr
DAUNSTÄRS goes ELISABETHKIRCHE



Walsroder Straße
- Kirchplatz 7

HG. BUTZKO
VORPREMIERE
„aber witzig“

Donnerstag, 18.09. - THEATER AM AEGI
BODO WARTKE
„Wandelmut“
verlegt auf Freitag, 03.09.2021

Freitag, 25.09. - DAUNSTÄRS
ARNULF RATING
verlegt auf Do., 11.11.2021

Sa., 10.10., 20.00 Uhr - THEATERSAAL
DESIMO, BRODOWY, WICKE.



„Ich und die zwei anderen“

Donnerstag, 15.10., 20.00 Uhr
DAUNSTÄRS goes THEATERSAAL
ELKE WOLLMANN & BÉATRICE KAHL
„EDITH PIAF“

Sa., 17.10., 20.00 Uhr - THEATERSAAL
NIGHTWASH

Aladdin
Lukas Wandke
Phil Laude
Sven Bensmann



Fr. 23.10. **MATTHIAS DEUTSCHMANN**
Sa. 24.10. **JÜRGEN BECKER**
Sa. 07.11. **HORST EVERS**
Do. 12.11. **ALIX DUDEL**



Samstag 28.11. **BONITA & BLUES SHACKS**

Do. 03.12. **ROBERTO CAPITONI**
Sa. 05.12. **WERNER MOMSEN**
So. 06.12. „Oh, du Fröhliche!“
Sa. 12.12. **HANS GERZLICH**

Bühnefrei!

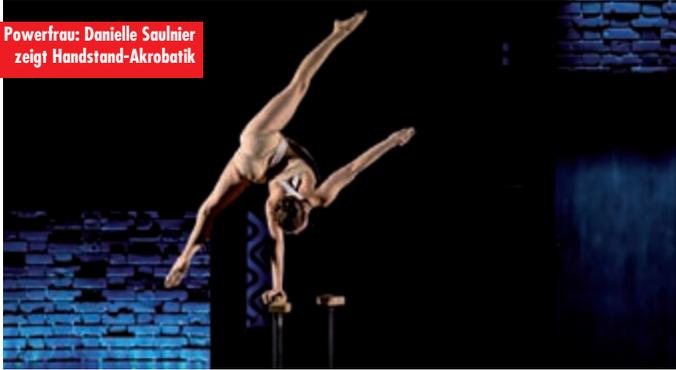
Neue Bestuhlung und neue Show

DAS GOP KOMMT MIT EINEM DOPPELTEN BANG

Das Variété in der Georgstraße war die erste Bühne in Hannover, die Anfang Juli ihren regulären Spielbetrieb wieder aufnahm. Nach „Funky Town“ kommt jetzt „Bang Bang“ ins GOP, und das Publikum kann

sich jetzt noch bequemer zurücklehnen und die Show genießen, denn die Bestuhlung im Parketbereich vor der Bühne wurde komplett ausgetauscht und durch Loungesofas und Tische bereichert.

Powerfrau: Danielle Saulnier zeigt Handstand-Akrobatik



Die Gäste sitzen ab der Premiere (3.9.) frontal vor der Bühne und haben uneingeschränkte Sicht auf das Geschehen. Der Neigungswinkel wurde für die Lounge-möbel extra für das GOP angepasst, um ein optimales

Wohlfühlambiente zu schaffen. Die neuen Stühle und Tische wurden von Pro Office entworfen und in Ostwestfalen eigens für das GOP produziert. 75 000 Euro lässt sich das Variété die Neuanschaffung kosten.

Auf der Bühne gibt es dann bis zum 25.10. ein Wiedersehen mit dem Cast von „Bang Bang“, jener Show, die am 12.3. diesen Jahres im Georgspalast große Premiere gefeiert hatte, dann aber nach nur vier Shows, bedingt durch den Lockdown, den Spielbetrieb wieder einstellen musste. Die kanadische Showsensation gastiert aktuell im GOP Variété-Theater München und wird nach Beendigung des Gastspiels dort direkt in Hannover wieder eingesetzt. Seit über zwei Jahrzehnten stehen die Zirkusschulen von Montreal und Québec für bahnbrechende neue Impulse, Glamour, Höchstleistungen und Unterhaltung in immer wieder neuen Formen. All diese Qualitäten verkörpert die Luft- und Cyr-Artistin Anna Ward perfekt. Sie erfüllte sich mit „Bang Bang“ den Traum, ihre liebsten Kollegen auf die Bühne zu holen. Die Dynamik und Kreativität der Akteure wird von Regisseur Anthony Venisse („La folie“) mit viel Hintersinn zu einer runden Show gefortmt. jb

Positives aus der Prinzenstraße

DIE MARLENE NIMMT DEN SPIELBETRIEB WIEDER AUF!

Auch die kuschelige Kleinkunsthöhle von Daniel Fischer wagt im September den Neustart. Mit einem abgespeckten Programm, da Ü50-

Parties und andere Veranstaltungen noch nicht wieder möglich sind, aber dafür sogar mit einer Premiere....

...dann die Bösen Schwestern spielen am 5.9. erstmalig ihr neues Programm „ERDE gut - alles GUT!“. Auf ihrer Kreuzfahrt mit der „Greta XIII“ schippern die ungarische Exil-Chansonette und leidenschaftliche Thereministin Anita Palmerova und ihre beste und einzige Freundin Magda „Matitschku“ Anderson über die Meere und räsornieren mit Wandergitarre und Eierflör über die Erderhitzung (weitere Termine: 18., 25., 26.9.). Am 9.9. ist wieder die Kleinkunst-Wanderbühne „Da lacht der

Bär“ zu Gast, am 11.9. verblüffen Stefan Graën und Michael von Zalejski von der Comedy-Company wieder mit Impro-Theater vom Feinsten, ehe Letztgenannter zwei Tage später wieder seinem Idol Udo Jürgens musikalisch huldigt. Und auch die Blues-Joint-Session, moderiert von Kay Steffens, ist am 24.9. wieder am Start. Für Marlene-Macher Daniel Fischer ist im Herbst finanziell Crunch-Time: „Der Neuanfang ist für uns extrem wichtig. Kurz gesagt: Es geht ums Überleben!!!“ jb



Erdverwachsen: Die Bösen Schwestern

18. September 2020 19:30 Uhr Christuskirche Hannover

NOURUZ

Musica Alta Ripa
Mevan Younes (Buzuq/Komposition)
Hogir Göregen (Perkussion)

Bach und kurdische Tänze

Eine Produktion von Danya Segal

Staatsoper und Schauspiel Hannover

DIE ZWEITE SPIELZEIT UNTER DER NEUEN INTENDANZ

So hatten sich Laura Berman von der Staatsoper und Sonja Anders vom Schauspiel Hannover ihre erste Spielzeit gewiss nicht vorgestellt. Mitte März gingen auch im Staatstheater vorerst die Lichter aus,

aber nach dem Sommer geht es auch hier wieder los, wenngleich mit weniger Platzkapazität als zuvor.

Das Schauspiel Hannover eröffnet mit einem dichten Premierenwochenende, bestehend aus Schillers „Don Karlos“ (18.9.), Liv Strömquist's „Der Ursprung der Welt“ (19.9.) und Kleists „Der zerbrochene Krug“ (20.9.). Im Zentrum der Spielzeit steht das Nachdenken über unsere Demokratie und ihre Grundsätze, Gefährdungen und Möglichkeiten. Inmitten einer Zeit der Unsicherheit und Zweifel, der berechtigten Sorge vor Krankheit und daraus entstehenden sozialen Schieflagen, sollen Fragen gestellt werden: nach den

Grundsätzen unseres Gesellschaftsvertrages, oder danach, wie wir miteinander leben wollen.

Und auch die Staatsoper tastet sich langsam heran. Der Wiedereinstieg nach längerer Pause wird begleitet von Vorsicht und Hygienekonzepten, an die die Inszenierungen, Choreografien, Konzertprogramme und Wiederaufnahmen angepasst wurden. Und so wird am 19.9. mit einem besonderen Opernprojekt begonnen: „Trionfo“ nach einem Oratorium von Georg Friedrich

Händel. Dirigent David Bates, Regisseurin Elisabeth Siöppler und Dramaturg Martin Mutschler holen die aktuelle Situation und Lebenswirklichkeit ins Opernhaus und zeigen vier Menschen in Isolation und Krise. Auf dem Spielplan stehen aber auch: die Premiere der Kochoper „In Teufels Küche“ (25.9., Ballhof) sowie die Wiederaufnahmen von „Don Giovanni“ (9.9.) und des Balletts „3 Generationen“ (13.9.), beide im Opernhaus.



Das Staatsballett feiert am 13.9. Wiederaufnahme von „3 Generationen“ (Foto: Bettina Stöß)



Don Karlos wütet ab dem 18.9. im Schauspielhaus (Foto: K. Schomburg)

Ob im Apollo, Stream oder Exil:

DESiMOs spezial CLUB BIETET CORONA DIE STIRN

Eigentlich ist die Verleihung des Publikumspreises SPEZIALIST der Jahres-Höhepunkt für DESiMO und sein Team. Da das Theater am Aegidius

als Spielstätte aber ausfällt, zieht die Show einfach um, ins Internet, denn dort ist ja Platz genug!

„Aufgrund der Abstandsregelungen sind momentan keine großen Veranstaltungen in Sälen planbar, darum haben wir uns für diesen Weg entschieden“, erklärt Veranstalter DESiMO. „Wir versprechen aber trotzdem einen unterhaltsamen Abend für alle - sicher zu Hause. Denn unser Publikum kann am 7.9. ab 19.30 Uhr per LIVE-Stream mit dabei sein“. Geehrt werden die drei Publikumsliebhaber der Mix-Shows mit Überraschungsgästen der Saison August 2018 bis Juni 2019. 2020 wird zusätzlich ein Sonderpreis vergeben. DESiMO verspricht „eine Show ohne lange Zeremonien - dafür mit geballter Power. Diesmal 70 Minuten ohne Pause via stream live, auch dank der vielen Unterstützer über unser crowdfunding Projekt 'save spezial Club', direkten Spenden und unserem Hauptsponsor htp“. Als launiger Laudator und Solo-Act ist Matthias Brodowy wieder mit dabei.



Stream me up: Matthias Brodowy und DESiMO

Wie auf Seite 44 bereits berichtet, bespielt der Club im September auch den Pavillon. Folgende Shows werden dorthin verlegt: Murzarella (2.9., 17.30 und 20.30 Uhr), Jan Logemann (4.9., 17.30 und 20.30 Uhr), Simon & Jan (5.9., 20 Uhr), Timo Wopp (7.9.,

20 Uhr), Cody Stone & friends Magic MIX (11.9., 17.30 und 20.30 Uhr), spezialClub MIX (28.9., 20 Uhr), DESiMO Solo (30.9., 20 Uhr).

Und wer Matthias Brodowy mal in ganz intimer Atmosphäre sehen möchte: Am 23.9. spielt der

Kabarettist um 20.15 Uhr vor maximal 40 Zuschauern im Apollo sein Programm „Keine Zeit für Pessimismus“. Wie wahr! *jb*

Infos zum Live-Stream gibt es ab Ende August auf www.spezial-club.de.



Bühnefrei!

Ein Fest für Inselbegabungen

DAS TAK PRÄSENTIERT KABARETT AUF DER FESTUNG WILHELMSTEIN

Irgendwann hat Matthias Brodowy an diesem lauschigen Abend ein Einsehen. „Ich gebe mich geschlagen, gegen diesen tollen Sonnenuntergang komme ich nicht an“, unterbricht sein Programm und bittet das Publikum, näher zu treten und die Idylle mit den sowieso schon gezückten Handys festzuhalten. Der hannoversche Lokalmatador ist an

diesem 6. August der zweite Künstler nach der Reisegruppe Ehrenfeld am Vortag, den die Kabarett-Bühne TAK in diesem Sommer auf der Inselfestung Wilhelmstein präsentiert. TAK-Leiter Jan Schmitz ist mit seiner Sommerresidenz im Steinhuder Meer ein echter Coup gelungen. Und wir waren vor Ort und mit an Bord...



Entspannter Kabarettgenuss im Liegestuhl

...denn um den Spielort zu erreichen, muss man den Seeweg wählen. Wir starten vom Hauptbahnhof Hannover mit der S-Bahnlinie 2 und fahren bis Wunstorf Bahnhof, dort steigen wir am ZOB in den regiobus 711, der uns bis zur Haltestelle Steinhuder Friedenseiche bringt.

Nach einem kurzen Fußweg zeigen wir am Fahrkartenschalter am Anleger Strandterrassen unser online gekauftes und per Post zugesandtes Ticket vor (die Anfahrt mit dem GVH und auch die Überfahrten zur und von der Insel Wilhelmstein sind inklusive) und schon sitzen wir

mit weiteren Kabarettfreunden - abstandsgerecht - im Boot und schippern übers Meer. Wichtig: Hinfahrten werden um 14.00, 16.00 und 18.15 Uhr angeboten, die Rückfahrt startet um 22.15 Uhr, der letzte Bus und die Anschlussbahn in Wunstorf in Richtung Hannover werden locker erreicht.

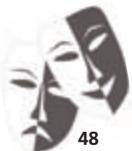
Als wir die Insel erreichen - auf der Überfahrt winken bereits der Künstler und der Inselwirt von einem vorbeifitzenden Schnellboot - ist die im Halbschatten vor der Bühne gelegene Wiese schon gut besucht. Wir sehen mitgebrachte Klappgestühle, Picknickdecken und Eingetupptes. Pünktlich um 19.30 Uhr betritt Jan Schmitz die kleine Bühne und begrüßt das erwartungsvolle und gegen die Abendsonne anblinzelnende Publikum. „Sie glauben gar nicht, wie froh wir sind, dass wir Sie heute hier empfangen können“, freut sich der Leiter des TAK. „Kein Livestream kann ein Livepublikum ersetzen!“ Das sieht Matthias Brodowy

genau so und spielt sich anschließend 90 Minuten lang durch sein Best-of-Programm, das er passenderweise „Reif für die Insel“ genannt hat. Am Ende dieses denkwürdigen Kabarett-Abends - wann hat man es schon, dass der Künstler singt und hinter ihm kreuzt ein Segelboot die Szenerie? - sind alle zufrieden: der TAK-Chef, der Kabarettist und der Inselwirt Peter Dombrowski, der mit seinen Sommer-Veranstaltungen der altherwürdigen Inselfestung neues Leben eingehaucht hat. jb

Wer im September noch einen kleinen Insel-Urlaub buchen möchte, hier die Übersicht der nächsten Inselbegabungen: Uwe Janssen & Imre Grimm (3.9.), Fatih Cavskollu (9.9.) und Reis against the Spülmachine (10.9.). Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, Tickets inklusive Hin- und Rückfahrt mit dem Boot (38,50 Euro) auf www.tak-hannover.de.

Bühnensplitter - - - Bühnensplitter - - - Bühnensplitter - - - Bühnensplitter - - - Bühnensplitter - - -

Zu einem echten Alles-Bespieler in Corona-Zeiten hat sich das **Leibniz Theater** entwickelt: Nach dem Entern der Beachclubs im Maschsee-Strandbad und Azzurro-Beach am Blauen See in Garbsen hat Theaterleiter Joachim Hieke zwei weitere Veranstaltungsorte für in- und outdoor aufgetan. Einmal das Cavallo, mit dem neu eröffneten Biergarten „Hallo Cavallo“ und der königlichen Reithalle selber. Als zweite Location konnte „Gartenmöbel Ludwig“ in Hemmingen gewonnen werden. In Hemmingen gastieren u.a. DESIMO (4.9.), Herzen in Terzen (16.9.) und Kuersche (25.9.), im Cavallo schauen Hans-Hermann Thielke (3.9.), Martin Sierp (17.9.) und Marc Masconi (24.9.) vorbei. Das Leibniz Theater selber öffnet wieder ab dem 2.9. mit seinem Klassiker „Haarmann lädt zum Dinner“. --- Der **bauhof hemmingen** nimmt seinen Spielbetrieb wieder auf - allerdings nicht in dem gewohnten Veranstaltungsraum an der Hemminger Dorfstraße, sondern „on tour“: am 4.9. mit der Old Virginny Jazzband im Kirchengarten der Nikolikirche Hildesdorf, am 18.9. mit Lars Redlich und am 26.9. mit Johannes Kirchberg, beide in der Albert-Einstein-Schule in Latzen. --- Auch das **Theater in der List** ist zurück aus der Corona-Pause. Je nach Stück und Größe des Bühnenbildes können maximal 50 Sitzplätze angeboten werden. „Wir haben einen separaten Ein- und Ausgang, Fenster und zwei Notausgänge für ideale Belüftungsmöglichkeiten“, erzählt **Kerstin Riepe** vom Theater. Am 4.9. steht die erste Premiere der neuen Spielzeit an: **Furor** ist ein Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz, in dem es erodierende demokratische Werte geht, ein brandaktuelles Stück. --- Die **KleinkunstBühne Hannover** hat sich neue Räumlichkeiten suchen müssen, nachdem Bachelles Restaurant im Kräutergarten in der Gottfried-Keller-Straße geschlossen hat. Bühnenmacher Lutz Rädcker präsentiert seine Künstler ab September in der Gaststätte „Zur Eiche“ in der Silberstraße 13 in Groß-Buchholz. Los geht es mit Daphne de Luxe (4. und 5.9.), Waltraud Ehler (11.9.), Annette Kruhl (19.9.) und Elke Winter & Wanda Kay (24.9.). --- Im Mai mussten die **KunstFestSpiele Herrenhausen** aus den bekannten Gründen abgesagt werden. Unter der Leitung des Intendanten Ingo Metzmaker werden jetzt vom 23.9. bis 11.10. zahlreiche außergewöhnliche Produktionen aus den Bereichen Kunst, Performances und Musik zu erleben sein. Alle Termine findet Ihr im Kalendarium und auf www.kunstfestspiele.de. --- Schock für die **Mimuse-Macher** Inga Herrmann und Franz Gottwald. Im Theatersaal Langenhagen hat es bei Bauarbeiten einen kapitalen Schaden gegeben. Vor dem 10.10. kann der Saal nicht bespielt werden. Eigentlich wollte dort am 10.9. HG. Butzko die Vorpremiere seines Programms „aber witzig“ zeigen, jetzt wird ausgewichen auf die Elisabethkirche Langenhagen. Der daunstärks-Termin für Arnulf Rating (25.9.) wurde derweil auf November 2021 verlegt, der Abend mit Bodo Wartke im Theater am Aegi vom 18.9. auf den 3.9.2021. --- In ihrer aktuellen Produktion **NOURUZ - Bach und kurdische Tänze** hat Danya Segal erneut Brücken zwischen Orient und Okzident gebaut. Das Barockensemble Musica Alta Ripa und die kurdischen Künstler Mevan Younes (Buzuq) und Hogir Göregen (Percussion) verschmelzen darin barocke und orientalische Musik. Zum gigantischen Oeuvre Bachs gehören die vier Orchester-Suiten (BWV 1066-1069) mit ihren Ouvertüren, gefolgt von Tanzsätzen. Eine Auswahl dieser Tänze stellen die Künstler in NOURUZ kurdischen Tänzen gegenüber und lassen sie zu einem neuen Klang verschmelzen. Im September zu erleben im Kurt-Hirschfeld-Forum in Lehrte (am 6.9. im Rahmen des „Kultursommer der Region“) und am 18.9. in der Christuskirche in Hannover. jb



Den sPEZIALiST'20 erleben Sie live mit Highspeed von htp.



Als stolzer Partner freuen wir uns
auf den **Live-Stream** zum sPEZIALiST'20
am 7. September, 19:30 Uhr!

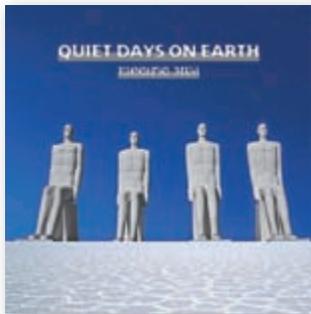
Seien Sie dabei.


Gut gewählt!

Internet · Telefon · Mobil – direkt aus Ihrer Region.

htp GmbH kostenlose Hotline 0800/222 9 111 www.htp.net info@htp.net

CD des Monats



Electric Mud

Quiet Days On Earth

Timezone - VÖ: bereits erschienen

Das musikalische Duo Hagen Bretschneider (Sound Concept/ Bass/ Video Mix) und Nico Walsler (Alle anderen Instrumente/ Co-Composing/ Audio Mix) kommt aus Hannover und Springe und liefert hier instrumentalen Post-Progressive Rock vom Feinsten. Der Titel des Albums passt perfekt zum Inhalt – es geht doch meist ruhig, aber immer musikalisch sehr hochwertig und abwechslungsreich zur Sache. In knapp 80 Minuten Spielzeit gibt es viel zu hören und zu entdecken. Die Songs bauen sich wunderbar auf und schaffen eine beeindruckende Atmosphäre. Um das Gesamtwerk zu erfassen und zu würdigen, bedarf es sicher einiger Durchläufe, aber es lohnt sich. Was die beiden Musiker hier aufgenommen haben, hat sicherlich internationalen Standard und strotzt nur so vor Kreativität. Ein absoluter Tipp für Freunde des Prog-Rock und verwandter Genres.

gss

HANNOVER PLATTEN

Lieber Herr Meier

Adieu EP

Eigenvertrieb - VÖ: bereits erschienen

Gut gemachter Indie-Rock mit deutschsprachigen Texten muss nicht immer aus Hamburg oder anderen Epizentren der Szene kommen – mich erinnert das ein oder andere auf dieser EP tatsächlich an die alten Toco-tronic, die ja bekanntlich aus der Hansestadt kommen, und das ist ein Kompliment.



Die Texte und der Gesang passen perfekt für nur leicht angezerrten Indie-Gitarre. Schicke Melodien gibt es auch und der Sound – aufgenommen wurde doch tatsächlich in Hamburg von Kristian Kühl (u.a. Leoniden/ Again) – ist einfach perfekt für diese Art von Musik. Die Themen, die in den Songs behandelt werden, sind meist sozialkritischer Natur, die Band versteht es aber, diese charmant zu verpacken und so entstehen echte Ohrwürmer. Mein persönlicher Hit der Scheibe ist „Manchmal“ - das Ding klebt förmlich in meinen Gehörgängen und geht einfach nicht mehr weg. Zum Song „Adieu“ wurde auch visuell einiges in Szene gesetzt. Das Video entstand in Zusammenarbeit mit der Aktivistin Anna Thomas mit ihrer Bewegung „Embody Yourself“. Nach vier Songs ist es dann aber leider vorbei mit dem Vergnügen. OK, ist ja eine EP, aber... wir sind nun angefixt und wollen ein Album!

gss

GEHÖRT

Herbert Grönemeyer Mensch

Album als Audio Blu-ray plus Konzertvideo „Mensch – Live“

Re-mastered in HD und Dolby Atmos / Pure Audio Records – VÖ: 4.9.2020



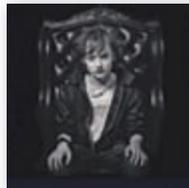
Das Grönemeyer-Album „Mensch“ ist mit 3,1 Millionen verkauften Exemplaren das meistverkaufte Deutschlands. Produziert wurde es in hochauflösender Audio

Qualität, die leider bei der normalen CD nicht wiedergegeben werden kann. Es ergibt also Sinn, dieses Stück Musikgeschichte nun auf Audio Blu-ray herauszubringen. Neben der Stereomischung ist zudem eine 5.1 Surround Mischung enthalten. Diese diente auch als Grundlage für das Dolby Atmos Mastering des Albums. Das haben wir natürlich gern daheim getestet und... wow, so habt ihr die Songs noch nicht gehört. Sound, räumliche Auflösung, einfach großartig. Die Musik wird regelrecht fühlbar und darum geht es doch im Endeffekt. Auch das Konzertvideo „Mensch-Live“ - mit 19 Songs, aufgezeichnet 2003 auf Schalke kommt in den drei Tonformaten und kann einiges. Wenn man die Augen schließt, ist man quasi mitten im Geschehen. Die Wiedergabe dieser Tonformate wird möglich durch die Pure Audio Blu-ray; ein für die Musikwiedergabe entwickeltes Medium basierend auf der Blu-ray

Disc. Abspielbar auf jedem handelsüblichen Blu-ray Player. Fazit: Für Soundgourmets eine echte Empfehlung!
www.pureaudiorecordings.com gss

Indochine

Singles Collection (2001-2021) Sony Music – VÖ: 28.8.2020



Die französische Band Indochine ist doch tatsächlich schon 40 Jahre im Musikgeschäft unterwegs. Das alleine ist schon eine

ziemliche Leistung. Gehandelt werden sie oft als die französischen Depeche Mode, was oft auch ziemlich passend ist, wenn man sich ihre Hits – und davon gibt es erstaunlich viele – anhört. Ganze 27 Singles und einen brandneuen Song mit dem Titel „Nos célébrations“, was übersetzt ungefähr soviel wie „Unsere Feierlichkeiten“ heißt, gibt es hier auf drei CDs zu hören. Auf CD Nummer drei finden sich dann als Bonus noch neun Piano Versionen, teils rein instrumental, teils mit Gesang. Das ergibt ein echt schönes Gesamtpaket und ist dem Anlass angemessen. Wer sich nun fragt, was mit den frühen Singles der Band ist, dem kann geholfen werden. Dies ist erst Teil eins der Bandhistorie. Die Singles von 1981 bis 2001 kommen im November als Special Edition heraus. Wenn das Gesamtpaket wieder so toll ist wie auf dieser Compilation, können Fans von Depeche Mode, Placebo und Co. bedenkenlos zugreifen.

gss

The Chicks

Gaslighter

Sony Music – VÖ: bereits erschienen

The Chicks sind eigentlich die Dixie Chicks! Spätestens jetzt sollten bei Musikfans die Ohren gespitzt sein. Dieses US Frauen-Trio hat doch immerhin dreizehnmal einen Grammy erhalten, sechs Billboard Music Awards abgeräumt, vier American Music Awards und zahlreiche Country Music Association Awards erhalten. Respekt meine Damen. Was kann nun das brandneue



Album? Fans werden bei Song Nummer eins sofort die alten Dixie Chicks hören können, sehr schön. Die folgenden Songs

die Martie Maguire, Natalie Maines und Emily Strayer zum Besten geben, sind ohne Zweifel gut gemacht und produziert, für den ein oder anderen eventuell aber etwas gewöhnungsbedürftig. Die Songs sind dann doch oft von recht melancholischer, von düsterer Natur, was wohl daran liegt, dass Sängerin Natalie Maines hier ihren persönlichen Trennungsschmerz verarbeitet. Etwas mehr Lebensfreude hier und da hätte sicherlich nicht geschadet. Aber trotzdem – wir mögen das Album und hoffen einfach, dass wir nicht wieder so lange auf das nächste Chicks-Album warten müssen und dass dies dann wieder etwas mehr nach vorne geht.

gss

Snob City Boys

This Sound's For Us

Rockers Records – VÖ: bereits erschienen
Die Snob City Boys kommen aus Wiesbaden, ihr Label Rockers Records aus Hannover und dass das Rockers eine Leidenschaft für Vinyl hat, merkt man hier natürlich auch wieder. Das Album kommt nur auf Vinyl und nicht als CD. Für die digitalen unter euch – Download und Stream ist natürlich auch erhältlich. Musikalisch nehmen uns die Jungs

mit Vollgas mit in die Endsiebziger, als Oi!-Bands wie Sham 69, die Cockney Rejects, Cock Sparrer usw. in England den Punk Rock ze-



lebrierten. Bevor jetzt bei jemandem gleich die Warnleuchten angehen: Oi!, Streetpunk – ja! Rechts – klares Nein! Die Band labelt das auf ihrer Webseite so: Music with attitude! 100% Anti-racist & Anti-fascist No discussion!!! Musikalisch finden sich hier alle Trademarks, die Fans lieben. Es geht rotzig, schönkökello und straight zur Sache. Streetpunk mit Melodie vom Feinsten. Es ist nicht immer alles perfekt, aber hey – das ist ja immer noch Punk Rock. Muss es also auch gar nicht. Schöne Platte und spätestens nach dem zweiten Bierchen kommt man gleich in Versuchung mitzusingen. So muss das. gss

GESEHEN

The Professor

(Blu-ray, DVD)

Leonie – VÖ: bereits erschienen

Trotz einer sehr ernsten Thematik versteht es Regisseur Wayne Roberts, hier sein Publikum bestens zu unterhalten. Der Film ist eine tragische, aber mit viel schwarzem



Humor gespickte Komödie, die ganz besonders vom Darsteller der Hauptrolle profitiert. Der Hauptakteur im Film, College-Professor Richard, wird einfach grandios von Johnny Depp verkörpert. Toller Film mit Message. Zum Inhalt: Für den College-Professor Richard (Johnny Depp) sieht es finster aus: Diagnose Krebs; die Ärzte geben ihm noch sechs Monate... ein wahr gewordener Alptraum. Doch Richard nimmt sein Schicksal mit jeder Menge schwarzem Humor. Er verabschiedet sich von seinen Hemmungen und fesselnden Konventionen und feiert das Leben, als gäbe es kein Morgen. Statt sich selbst zu bemitleiden, beschließt er, dem Hedonismus zu frönen und seine letzten Monate in vollen Zügen zu genießen. Mit seinen Eskapaden stößt er sein elitäres Umfeld zwar mehr als einmal vor den Kopf und er bringt seine Studenten nicht nur zum Lachen, sondern auch zum Weinen. Aber vor allem lernt und lehrt er, nachzudenken über das, was wirklich wichtig ist im Leben. gss

Vagrant Queen

Staffel 1 (Blu-ray, DVD)

Eye See Movies – VÖ: bereits erschienen

Mir großer Spannung habe ich den Start dieser Science-Fiction-Serie im TV erwartet. Nachdem ich einige Trailer gesehen hatte, die Lust auf mehr machten und dann auch noch herausfand, dass dies eine TV Adaption einer Comic-Reihe ist, war das Interesse und damit auch die Erwartungen groß. Diese wurden nicht enttäuscht. Die Serie ist gut gemacht, witzig, hat viele coole Charaktere zu bieten und macht einfach Spaß. Eine Mischung aus Star Wars und Guardians of the Galaxy und ähnlichen Sci-Fi Krachern. Ein unterhaltsames Weltraum Abenteuer, wie es sein sollte. Nun gibt es die gesamte erste Staffel auf DVD und Blu-ray. 450 Minuten trashiger, bunter, cooler Serienspaß mit hohem Kult-Potential. Zur Handlung: Elida, die schon



als junges Mädchen Königin wurde, ist mittlerweile eine Ausgestoßene auf der Flucht vor der Regierung, die ihre Blutlinie auslöschen will. Auf ihrer Flucht erkundet sie die düstersten Ecken des Universums, als sie von ihrem Freund Isaac erfährt, dass ihre totegeliebte Mutter noch am Leben sein soll. Um sie zu retten, macht sich Elida auf ins Herz ihres früheren Königreichs, um sich dort ihrem Todfeind aus Kindertagen zu stellen: Commander Lazaro. gss

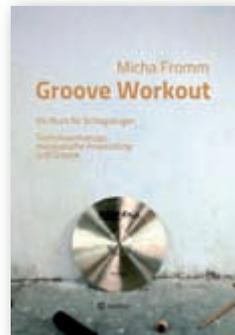
GELESEN

Groove Workout

Ein Buch für Schlagzeuger:

Technikwerkzeuge, musikalische Anwendung und Groove von Micha Fromm
tradition Verlag

An dieser Stelle gibt es diesmal etwas Feines aus Hannover und es ist dabei auch noch ziemlich lehrreich und sinnvoll für die trommelnde Zunft. Micha Fromm ist studierter Drummer, kommt aus Hannover, spielte bereits mit vielen bekannten Künstlern und einen von euch ist er sicherlich auch durch seine Workshops bei der PPC Music Academy bekannt. In diesem Buch werden die oft gestellten Fragen „Was ist Groove?“ und „Wie kann ich das lernen?“ genauer beleuchtet. Micha stellt alle Parameter, die Einfluss auf deinen Groove haben, vor und erläutert die nötigen Technikwerkzeuge mit Hilfe eines Groove-Koordinatensystems. Soweit der Text zum Inhalt. Da ich selbst viel besser auf der Gitarre bin und schon bei zwei, drei oder sogar mehr unabhängig voneinander zu koordinierenden Gliedmaßen ins Schwitzen komme, sprich in kann's einfach nicht, habe ich das Buch fairerweise jemandem gegeben, der weiß was er tut. Ein fähiger Drummer halt und der attestierte dem Erstlingswerk in Buchform einen hohen Lern- und auch Spaßfaktor. Eine dicke Empfehlung also für alle auf der Suche nach dem Groove. gss



Jugendliche haben in diesem Jahr auch jetzt im Spätsommer noch gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Durch den langen Corona-Shutdown hat sich die Nachwuchsrekrutierung in vielen Unternehmen stark verzögert. Der Ausbildungsstart 2020 verschiebt sich daher in vielen Betrieben um zwei Monate bis in den Herbst. Aktuell sind im Bereich der IHK Hannover vor allem in den kaufmännischen Bereichen: im Handel, in der Logistik sowie im IT-Bereich, aber auch in vielen technischen Berufen Ausbildungsplätze noch nicht besetzt. Die IHK empfiehlt Jugendlichen und Eltern, die umfangreichen Hilfestellungen am Ausbildungsmarkt zu nutzen, etwa die Ausbildungsplatzbörsen im Internet wie die IHK-Lehrstellenbörse (www.ihk-Lehrstellenboerse.de) und die Hotlines der Arbeitsagenturen, aber auf interessante Betriebe durchaus auch kurzfristig noch mit einer Initiativbewerbung für die Ausbildung in diesem Jahr zuzugehen. Damit hannoversche Unternehmen auch in Zukunft ihren Bedarf an gut ausgebildeten Arbeitskräften decken können, informieren wir auf den folgenden Seiten wieder über zahlreiche Ausbildungs-, Studien- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ausbildungsoffensive des regionalen Bildungsbeirats gestartet

Die Corona-Krise führt aktuell zu gleich zwei Engpässen auf dem Ausbildungsmarkt. Auf freie Ausbildungsplätze bewerben sich zu wenige Absolventinnen und Absolventen – auch, weil diese von der schwierigen Lage verunsichert sind. Gleichzeitig tun sich manche Betriebe schwer damit, Ausbildungsplätze anzubieten. Zu unklar wirkt die wirtschaftliche Situation auf sie. Mitglieder des Regionalen Bildungsbeirates, in dem Ausbildungs- und Arbeitsmarktakteure zusammengeschlossen sind, haben deswegen zwei Ausbildungskampagnen gestartet. Die Kampagne „Digga muss los! Ausbildung wartet.“ richtet sich auch an Ausbildungsinteressierte, während mit dem Claim „Klar bilden wir aus!“ die Ausbildungsbetriebe angesprochen werden sollen. Das übergeordnete Ziel: beide Parteien zusammenbringen.

Aktuell (Stand: 3.7.) gibt es in der Region 6211 gemeldete Berufsausbildungsstellen und 6121 potenzielle Bewerberinnen und Bewerber. In vielen Branchen ist das Verhältnis zwischen Stellen und Bewerber trotz der aktuellen Corona-Krise nicht schlechter als im Vorjahr. Kontaktbeschränkungen und ausfallende Veranstaltungen haben es allerdings sowohl den Betrieben, als auch den Ausbildungsinteressierten schwerer als sonst gemacht, in Kontakt zueinander zu treten. Um auf die Situation am Ausbildungsmarkt aufmerksam zu machen, haben Mitglieder des Regionalen Bildungsbeirates die Kampagne gestartet, die sowohl Ausbildungsinteressierte, als auch Betriebe anspricht. Auf Straßenbahnen, Plakaten und über die sozialen Medien werden künftig Botschaften zu lesen sein, die eine klare Sprache sprechen: Auf geht's, eine Ausbildung anpacken – trotz Krise. Beide Kampagnen haben jeweils eine eigene Adresse: www.digga-muss-los.de für die Ausbildungsinteressierten und www.ausbilden-lohnt-sich.de für Betriebe. Dort finden Ausbildungssuchende Informationen und Unterstützungsangebote der beteiligten Partnerinstitutionen.

Die Zusammenarbeit zwischen den Partnern des Regionalen Bildungsbeirates hat sich auch in Corona-Zeiten bewährt. Das sieht



Stellen für den Bildungsbeirat die Ausbildungskampagne vor (v.li.): Torsten Hannig (Regionalschäftsführer DGB Region Niedersachsen-Mitte), Olaf Brandes (Leiter Bildungsabteilung AGV Hannover und Umgebung), Dr. Carl-Michael Vogt (stellv. Hauptgeschäftsführer Handwerkskammer Hannover), Susanne Langenkamp (Bereichsleiterin Berufsberatung Agentur für Arbeit Hannover), Stefan Bode (Mitglied der Geschäftsführung Jobcenter Region Hannover), Dr. Horst Schrage (Hauptgeschäftsführer Industrie- und Handelskammer Hannover) und Ulf-Birger Franz (Wirtschaftsdezernent Region Hannover). Foto: Region Hannover/ Kreuz

auch Ulf-Birger Franz, Wirtschaftsdezernent der Region Hannover so: „Gerade jetzt ist es wichtig, sich nicht nur auf Corona zu fokussieren, sondern die Zukunft in den Blick zu nehmen. Nur wenn wir jetzt mutig ausbilden, können wir wieder wirtschaftlich erfolgreich sein. Die Kampagnen sollen Betriebe und potenzielle Auszubildende gleichermaßen ansprechen.“

Susanne Langenkamp, Bereichsleiterin Berufsberatung der Agentur für Arbeit Hannover kennt sich auf dem Ausbildungsmarkt aus: „Die Auswahl der Betriebe, sowie die Entscheidung Jugendlicher für eine Ausbildungsstelle hat sich dieses Jahr in die Sommermonate verlagert. Jugendliche, die sich jetzt bei uns melden, haben gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Im Bereich Verkauf stehen über 500 Ausbildungsstellen nur 200 Bewerberinnen und Bewerber gegenüber. In den Bereichen Gesundheit und Pflege, im Bereich Hochbau und im Elektrobereich sowie in vielen Steuerbüros werden Nachwuchskräfte gesucht.“

Bildungsverein startet Kurse unter Corona-Bedingungen

Auch wenn die Zahl der aktuell bekannten Corona-Infektionen in Hannover einstellig ist, sind die Auflagen für die Erwachsenenbildung in Niedersachsen nach wie vor streng. Die Träger sind zu Recht angehalten, alle Maßnahmen zum Infektionsschutz einzuhalten. Jeweils individuell müssen dabei, je nach baulichen Gegebenheiten, finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen, Lösungen gefunden werden, um Präsenzunterricht anbieten zu können. Hier stoßen die Träger der Erwachsenenbildung immer wieder auf viele Hindernisse und Fragestellungen, aber auch auf Unverständnis, da das volle Programm noch nicht wieder hochgefahren werden kann.

In diesem Zwiespalt befindet sich auch der hannoversche Bildungsverein, der nun seinen Präsenzunterricht Schritt für Schritt wieder aufbaut. Nachdem die ersten Wochen und Monate des Lockdowns vor allem mit Online-Angeboten überbrückt wurden, sucht der Verein nun den Weg zurück in den (Schulungs-)Alltag. Dabei müssen die Interessen und vor allem die Sicherheit aller Beteiligten, Dozent*innen, Teilnehmer*innen und Mitarbeiter*innen, im Blick behalten werden.

Seit Anfang Juni werden wieder Bildungsurlaube, Prüfungen, die unterbrochenen Fortbildungen und Deutschkurse für Selbstzahler*innen angeboten. Nachdem das BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) inzwischen die neuen Rahmenbedingungen für die geförderten Deutschkurse während der Corona-Zeit beschlossen und veröffentlicht hat, ist auch dieser Bereich wieder aufgenommen worden. Leider werden die finanziellen Hilfen für die notwendigen Verkleinerungen der Gruppen, was für die Träger doppelte Raum- und Personalkosten bedeutet, nur für neu beginnende Kurse gezahlt. Für die im März aufgrund des Lockdowns unterbrochenen Kurse wird diese Hilfe nicht bewilligt. Da die Module aufeinander aufbauen, ist es unabdingbar, dass auch die unterbrochenen Kurse beendet werden. Für den Bildungsverein bedeuteten die doppelten Kosten, das der Träger mehrere Tausend Euro aus dem eigenen Budget zahlen müssen.

Als Gebot der Stunde müssen die Anbieter gegenwärtig über möglichst flexible Veranstaltungsformen nachdenken. So wurden, nachdem die Auflagen für Aufenthalt und Betätigungen im Freien gelockert wurden, viele Angebote, von Körper- bis hin zu Sprachkursen, nach Draußen verlegt. Es liegt die Vermutung nahe, dass die Praxis der Erwachsenenbildung sich dauerhaft verändern wird



und die verantwortlichen Bildner*innen nun angehalten sind, über neue Konzepte nachzudenken.

Die gewohnten Abläufe müssen, um die Abstands- und Hygieneregeln umzusetzen, und somit den Teilnehmer*innen Sicherheit bieten zu können, auf den Prüfstand gestellt und verändert werden. Der personelle und finanzielle Aufwand ist dabei enorm hoch. So müssen zum Beispiel Einlasskontrollen organisiert werden. Dazu kommt, dass, wie bei anderen Veranstalter*innen oder auch Restaurants, durch die Verkleinerung der Gruppen die Räume nicht wirtschaftlich ausgelastet werden können. Damit kann jede Entscheidung für oder gegen Präsenzunterricht nicht alleine von wirtschaftlichen Interessen geleitet sein. So muss es gelingen, die Teilnehmer*innen, welche zum Teil schon seit Jahren gemeinsam Kurse besuchen, über die unterrichtsfreie Zeit zu halten. Zudem ist es dem Bildungsverein wichtig, den freiberuflichen Dozierenden zumindest eine kleine Verdienstmöglichkeit zu bieten.

Darum bietet der Bildungsverein ab September wieder ein abgespecktes Wochenendseminar-Programm an, welches ausschließlich im neuen Lernort in der Südstadt (Stadtstr.17) stattfinden wird. Darüber hinaus strebt der Bildungsträger an, ab Oktober wieder zumindest am selben Standort Abendkurse anzubieten.

*Das Anmelde- und Beratungsbüro bleibt bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr verschlossen. Für Fragen stehen die Mitarbeiter*innen telefonisch Mo-Do von 9 bis 16 Uhr und Fr von 9 bis 13 Uhr unter 0511 344 144 zur Verfügung.*

Programm lädt!



loading...Bildungsurlaube...Wochenendseminare...Kurse

Arbeitgeber Land Niedersachsen - „Arbeitgeber mit Vielfalt“

Das Land Niedersachsen ist mit über 230.000 Beschäftigten der größte Arbeitgeber in Niedersachsen. Das Karriereportal des Landes Niedersachsen (www.karriere.niedersachsen.de) bietet Interessierten eine breite Informationsplattform über alle Einstiegs- und Karrieremöglichkeiten beim „Arbeitgeber Land“.

Von „A“ wie Agrarwirtschaft bis „Z“ wie Zerspanungsmechanik, von Ostfriesland bis zum Harz und von der Lüneburger Heide bis zur holländischen Grenze sind hier alle Dienststellen der Landesverwaltung mit unterschiedlichsten Einsatzbereichen zu finden. Über 80 Ausbildungsberufe und über 20 verschiedene duale Studiengänge und Stipendien sind dort verortet. Es besteht die Möglichkeit, ein duales Studium bei der Polizei, der Justiz, der Steuerverwaltung oder der allgemeinen Verwaltung zu absolvieren. Dieses ist besonders attraktiv, weil es bezahlt wird und nach erfolgreichem Abschluss interessante Perspektiven und Karrieremöglichkeiten eröffnet.

Die Landesregierung erkennt die gesellschaftliche Vielfalt und die sich hieraus ergebenden Potentiale an. Mit Unterzeichnung der Charta der Vielfalt hat sich das Land verpflichtet, ein Arbeitsklima zu pflegen, das von gegenseitigem Respekt und gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. Work-Life-Balance nennt man das, was Menschen glücklich und zufrieden macht - damit sie letztendlich auch gesund und leistungsfähig im Job sind und bleiben. Die Gesundheit der Beschäftigten ist dem Arbeitgeber Land Niedersachsen ein wichtiges Anliegen. Hierfür gibt es verschiedenen Ausgestaltungen und Dienstvereinbarungen in den jeweiligen Behörden



und Dienststellen des Landes.

Die flexible Gestaltung der Arbeitszeit ist der Landesverwaltung kein Fremdwort. Das Zeitmanagement der Beschäftigten zu unterstützen, z. B. durch HomeOffice, Telearbeit oder flexible Arbeitszeitmodelle wird in der Praxis umgesetzt und ständig an neuere Bedürfnisse angepasst. Viele Dienststellen innerhalb der niedersächsischen Landesverwaltung sorgen durch unterschiedliche Maßnahmen für eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, sei es zu Zwecken der Kinderbetreuung, zur Pflege von Familienangehörigen oder zur Wahrnehmung von ehrenamtlichen Tätigkeiten oder z. B. Ratsmandaten.

Mehr auf www.karriere.niedersachsen.de



Niedersachsen

Arbeitgeber
mit Vielfalt

Du hast die Wahl!



Duales Studium

• Bachelor of Arts (B.A.)
Allgemeine Verwaltung

• Bachelor of Science (B.Sc.)
Verwaltungsinformatik

Dein Profil:

- Du hast eine Hochschulzugangsberechtigung
- Du interessierst Dich für politische und gesellschaftliche Themen oder Informatik
- Du bist ein offener Mensch, der gern mit anderen zusammen arbeitet
- Du besitzt gute Kommunikationsfähigkeiten
- Du hast gute Schulnoten

Unser Angebot:

- Du studierst und bekommst Geld
- Du arbeitest in Dienststellen der Landesverwaltung
- Du hast flexible Arbeitszeiten
- Du nimmst vielfältige und spannende Aufgaben wahr
- Du bist Teil eines großen Teams



Bis 4. Oktober
bewerben!

www.karriere.niedersachsen.de

Welche Fragen stellen sich Eltern zur beruflichen Zukunft ihres Kindes?

Ein Interview mit Hans-Ulrich Koch (Teamleiter Berufsberatung in der Agentur für Arbeit Hannover)

Herr Koch, womit beschäftigen sich Eltern in Corona Zeiten bezüglich der Ausbildung und beruflichen Entwicklung ihrer Kinder?

Zurzeit bemühen wir uns verstärkt darum, möglichst viele Jugendliche telefonisch zu erreichen und kommen dabei häufig auch mit den Eltern ins Gespräch. In den Gesprächen geht es um das Verhalten der Kinder in der Pubertät, die eigene Rolle als Eltern, Termine und das Kindergeld. Wir wünschen uns mit den Eltern ausführliche Gespräche. Und betonen ausdrücklich, dass wir keine Berufe oder Bildungswege vorgeben. Unser Auftrag ist es, die freie Berufswahl zu unterstützen. Und dann eine Ausbildungsstelle zu vermitteln, wenn es der ausdrückliche Wunsch ist.

Mein Kind hat zu gar nichts Lust und weiß auch nicht was es will. Was sollen Eltern dann tun?

Dem Kind zugewandt bleiben, Interesse zeigen, aktivierende Angebote z.B. für ein Praktikum machen und zur Berufsberatung kommen, am besten mit dem Kind. Eltern haben den größten Einfluss auf die Berufswahl ihrer Kinder, auch wenn sie ihre Kin-

der nicht unterstützen. Ein gemeinsames Gespräch, unterstützt von einer erfahrenen Berufsberaterin oder Berufsberater kann der Familie sehr helfen. Auch ein Gespräch ohne Kind ist möglich. Zum Thema Berufswahl kennen wir uns aus - viele unserer Kolleginnen und Kollegen sind auch Eltern, machen Sie einen Termin bei uns!

Wie heißen die neuen Berufe und Bildungswege und wozu kann ich meinem Kind raten?

Dazu haben wir Berufe-Listen, Skizzen zu neuen Bildungswegen z.B. zu schulischen Ausbildungen, Techniker- und Meisterabschlüssen und zu Studienabschlüssen. Wenn Eltern von uns die Grundkenntnisse bekommen, sind sie gut vorbereitet, ihr Kind zu unterstützen. Eine Beratung bei uns hat den Vorteil, dass wir im Anschluss die individuellen Infos als PDF oder LINK zusenden könnten.

„Ausbildung? Mein Kind soll studieren!“, hören Sie das oft?

Dieser Überzeugung begegnen wir oft in Gesprächen mit Jugendlichen, die sich hilfesuchend an uns wenden, weil der Druck, studieren zu müssen, so groß geworden ist.

Dabei sind die Karrierewege heute vielseitiger und die Möglichkeiten auf einem akademischen Niveau zu arbeiten und zu verdienen auch durch Weiterbildung und alternative Wege gut erreichbar.

Corona hat unsere Wirtschaft stark beeinflusst. Es kommt zur Kurzarbeit, Insolvenzen und steigender Arbeitslosigkeit. Lohnt es sich eigentlich noch, dass sich mein Kind jetzt noch auf eine Ausbildungsstelle bewirbt?

Die Wirtschaft und die zuständigen Kammern stellen sich darauf ein, dass auch noch nach den üblichen Terminen am 1.8. und am 1.9. Ausbildungen beginnen können. Zahlreiche Unternehmen haben dringenden Bedarf, ihre Ausbildungsstellen zu besetzen.

Hotlines der Berufsberatung für Kinder, Jugendliche, Eltern, Onkel und Tanten, Lehrer usw., alle jene, die bei den ersten, zweiten und weiteren Schritten ins Berufsleben unterstützen:

Schwerpunkt Ausbildung: 919 3030

Schwerpunkt Studium: 919 4040

Ausbildungsberatung der Handwerkskammer Hannover: Tel. 3 48 59-92

Ausbildung und Studium bei der Bundesagentur für Arbeit

Starte im nächsten Jahr bei uns!

ein duales Studium

- Bachelor of Arts (zwei unterschiedliche Fachrichtungen im Angebot) oder eine Ausbildung
- Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen

Infos dazu unter www.arbeitsagentur.de/karriere

Hotlines der Berufsberatung: 0511/ 919 - 3030 und - 4040
Hannover.Berufsberatung@arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Hannover

bringt weiter.

hanova – Schöne Aussichten für deine Zukunft

hanova ist der immobilienwirtschaftliche Konzern der Landeshauptstadt Hannover.

Wir sind ein starkes Team aus rund 330 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen. Alle unsere Anstrengungen dienen der Verbesserung der Infrastruktur und Lebensqualität in Hannover. Unser Motor ist dabei immer der Kunde. Egal ob ohnen oder parken, unsere Arbeit hat immer das Ziel, die Lebensqualität und den Komfort des Einzelnen zu erhöhen und einen gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen. Lasst uns gemeinsam für die Stadt und für unsere Kunden handeln, Herausforderungen meistern und zukünftige Projekte erfolgreich steuern – mit Hannoverherz und Immobilienverstand.

hanova sucht regelmäßig Auszubildende für die 3-jährigen Ausbildungen:

- **Immobilienkaufmann/-kauffrau**
- **Fachinformatiker/in – Fachrichtung Systemintegration**
- **Kaufmann/ Kauffrau für Büromanagement**

Die neuen Auszubildenden erwarten interessante Tätigkeiten und in fortschrittliches Arbeitsumfeld. Hochmoderne IT-Infrastruktur wie z.B. Tablet-PCs, Smartphones und kabellose Headsets sind nur ein Teil der bestens ausgestatteten Arbeitsplätze. Das Unternehmen



unterstützt auch die körperliche Fitness. So ist Yoga, Fußball, der Sport in Laufgruppen und Bootcamp-Training bis zum Drachenbootfahren ein Teil des Angebotes an die Mitarbeiter/innen, um mit Spaß gleichzeitig die Gemeinschaft und die Gesundheit zu fördern. Auch die Lage der hanova-Konzernzentrale direkt in der City am Klagesmarkt zeichnet sich durch optimale Verkehrsverbindungen zu öffentlichen Verkehrsmitteln und die Nähe zum Hauptbahnhof

aus. Dazu sind es nur wenige Schritte zum Shopping oder After-Work in der vielfältigen Gastronomie Hannovers.

Bei hanova gestaltet, baut und lebt man für seine Stadt. Wenn ihr gerne mit Menschen arbeitet und Spaß am Einsatz in einem großen Team habt, dann seid ihr bei uns richtig und solltet euch über die beruflichen Möglichkeiten bei hanova informieren. Ausführlichere Informationen über die zukunftsorientierten Ausbildungen und den aktuellen Stand zum Bewerbungsverfahren findet ihr auf unserer Website unter karriere.hanova.de.

hanova WOHNEN GmbH
Otto-Brenner-Straße 4 · 30159 Hannover
Fon: 0511.64 67 - 0
E-Mail: bewerbung-ausbildung-hw@hanova.de

hanova

GESTALTEN BAUEN LEBEN

Schöne Aussichten für deine Zukunft

Bewirb
Dich!

hanova ist der immobilienwirtschaftliche Konzern der Landeshauptstadt Hannover. Du bist aufgeschlossen im Umgang mit Menschen und arbeitest gern im Team? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung!

Weitere Informationen findest du auf unserer Webseite.

karriere.hanova.de

Du möchtest die Welt verbessern?

Du bist nicht sicher, was du werden willst, aber „irgendwas mit Menschen“ soll es sein? Dann haben wir etwas für dich: das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder der Bundesfreiwilligendienst (BFD) bei der Diakonie in Niedersachsen.



Hier kannst du dich ausprobieren und mehr über deine sozialen und persönlichen Fähigkeiten erfahren. Du tust etwas für andere und ganz nebenbei erhöhst du so deine Chancen auf einen Ausbildungs- oder

Studienplatz. Egal, ob du dich für junge oder alte Menschen, im Bereich Soziales, Kultur oder Integration engagieren willst – wir bieten dir die Möglichkeit.

Du willst mehr darüber wissen? Einsatzmöglichkeiten, Taschengeld und wie du dich bewerben kannst erfährst du unter: www.freiwilligendienste-niedersachsen.de

**FSJ UND BFD IN
DIAKONIE UND
KIRCHE**

Freiwilligendienste
in Kirche und Diakonie
Niedersachsen

Weltverbesserer gesucht

www.freiwilligendienste-niedersachsen.de

Ausbildung oder Studium - warum nicht beides?

An der Dr. Buhmann Akademie finden Abiturienten und Absolventen mit Fachhochschulreife individuelle Möglichkeiten, in die berufliche Karriere zu starten und beide Wege miteinander zu verknüpfen.

Du wählst zwischen den Studienrichtungen Management, Marketing, gefragten Dienstleistungsbranchen oder Mediendesign. In allen Fachrichtungen kombinierst Du eine fundierte, modular aufgebaute Ausbildung mit einem Hochschulstudium, interkulturelle

im Management, Marketing und in einigen Dienstleistungsbranchen auch im Februar beginnen.

Lass Dich persönlich beraten und besuche uns bei einem unserer monatlich stattfindenden Infoabende vor Ort in der Prinzenstraße oder informiere Dich online: www.buhmann.de



und fremdsprachliche Kompetenz mit betriebswirtschaftlichem Know-how. Alle Angebote sind praxisorientiert, international und kompakt. Praktikumsphasen sind ein wichtiger Bestandteil. Partnerhochschulen bieten Dir im Anschluss verkürzte Bachelor- und eine garantierte Aufnahme in Masterstudiengänge an – in Vollzeit oder berufsbegleitend, im In- oder Ausland. Dies eröffnet eine hohe Flexibilität in der Ausgestaltung deines individuellen Ausbildungs- und Berufswegs. Neben dem Starttermin im September kannst Du

**DR. BUHMANN
SCHULE & AKADEMIE**

**JETZT
INFORMIEREN**
WWW.BUHMANN.DE

FÜR EINEN ERFOLGREICHEN KARRIERESTART:
**BETRIEBSWIRT UND
BACHELOR-STUDIUM**

- Mediendesign
- Game Art
- Online-Marketing & E-Commerce
- Internationales Marketing
- Internationales Management
- Int. Tourismus-, Kreuzfahrt- & Hospitalitymanagement
- Event- & Medienmanagement
- Sport- & Gesundheitsmanagement
- Immobilien- & Gebäudemanagement

Neue Filmstarts im Kino am Raschplatz

Wenn nicht demnächst die Corona-Welle erneut in die Kinosäle schwappet, sollen vom 27. August bis Ende September über 50 neue Filme, allerdings kaum große Blockbuster, in die Kinos kommen – knapp 15 sollen auch im Kino am Raschplatz auf der Leinwand erscheinen. Wir blicken auf drei davon ...

Yalda (Start; 27.8.) ist der zweite Kinospießfilm des iranischen Autors und Regisseurs Massoud Bakshsi. Im Mittelpunkt der Handlung steht die zum Tode verurteilte, junge Maryam (Sadaf Asgari), die beschuldigt wird, ihren Ehemann ermordet zu haben. Im Laufe einer populären Live-TV-Show erhält sie die Gelegenheit, der

einzigen Tochter des Opfers gegenüberzutreten und diese um Vergebung zu bitten ...

Corpus Christi (Start: 3.9.) ist ein Thriller des polnischen Regisseurs Jan Komasa; nominiert für den Oscar 2020 als bester internationaler Spielfilm. Erzählt wird die wahre Geschichte des Kleinkriminellen Daniel (Bartosz Bielonia), der in der Jugend-

strafanstalt eine spirituelle Erleuchtung hat. Er beschließt, nach seiner Entlassung Priester zu werden – was aber aufgrund seines Strafregisters nicht möglich ist. Er versucht es trotzdem ...

In dem Dokumentarfilm **Die Epoche des Menschen** (Start: 10.9.) geht es um die Auswirkungen der Menschen auf die Erde. Die Filmemacher Jennifer Baichwal, Nicho-

las de Pencier und Edward Burtynsky blicken weltweit auf die Spuren, die der Mensch auf dem Planeten hinterlässt. Deutscher Sprecher ist Hannes Jaenicke, der den Film als „ein provokantes Kunstwerk, das uns die Augen öffnet“, sieht.

kw



Zu Ehren von... Musikfilme im Apollo

Im Apollo in Linden sind im September fünf Musikfilme zu sehen, die bekannte Musiker würdigen.



Blues Brothers

Auf eine 15 Minuten längere Version des Kultklassikers **Blues Brothers** darf man sich am 5., 6. und 9.9. freuen.

Ursprünglich gedreht wurde die fulminante Actionkomödie, in der Dan Aykroyd und John Belushi u.a. ihren großen Hit „Everybody Needs Somebody To Love“ auf die Bühne bringen, vor 40 Jahren.

Ronnie Wood - Somebody up there likes me am 6.9. ist ein aktuelles Porträt über den legendären – auch wenn er für gewöhnlich leicht im Schatten von seinen Bandkollegen Mick Jagger und Keith Richards steht – Rolling Stones-Gitaristen Ronnie Wood. In Szene gesetzt hat ihn Regisseur Mike Figgis.

Lindenberg - Mach dein Ding, das Biopic über das Leben des jungen Udo Lindenberg (gespielt von Jan Bülow) ist – wie schön häufig in diesem Sommer – am 18., 19. und 22.9. auf der Leinwand zu erleben.

Der Dokumentarfilm **Suzi Q** von Regisseur Liam Firmager am 21.9. widmet sich der 1950 geborenen und immer noch auf der Bühne stehenden, amerikanischen Rockmusikerin Suzie Quatro. Der große Durchbruch gelang ihr im Jahr 1973 mit dem Hit „Can The Can“.

Die Türen der Musikreihe schließen sich am 28.9. mit **The Doors**. Der Film von Oliver Stone zeigt fiktiv die Lebensgeschichte von Jim Morrison, dargestellt von Val Kilmer, beginnend mit Erinnerungen an seine Kindheit und an seine Familie.

kw

Wir feiern das Kino Filmklassiker im Koki

Mit der Reihe „Wir feiern das Kino“ bringt das Kino im Künstlerhaus im September sechs internationale Filmklassiker und eine neue Dokumentation über Wim Wenders auf die Leinwand.

Los geht es 5.9. mit **Ninotschka**, einem ebenso lustigen wie romantischen Film von Ernst Lubitsch aus dem Jahr 1939, mit der legendären Greta Garbo in der Hauptrolle.

Nach **Casablanca** (USA 1942) geht es am 10. und 11.9. mit Humphrey Bogart und Ingrid Bergman. Also, „Play It Again, Sam“.

Auf **Jenseits von Eden** blickt man am 12. und 13.9., der Film

von Regisseur Elia Kazan aus dem Jahr 1955 basiert auf dem gleichnamigen Roman des Schriftstellers John Steinbeck und zeigt James Dean in seiner ersten großen Filmrolle.

Deadlock am 14.9. ist ein Thriller/ Spätwestern aus dem Jahr 1970, gedreht von Roland Klick. In der Rolle des Pechvogels Charles Dump versucht Hauptdarsteller Mario Adorf, das Geld eines Bankraubs für

sich zu gewinnen.

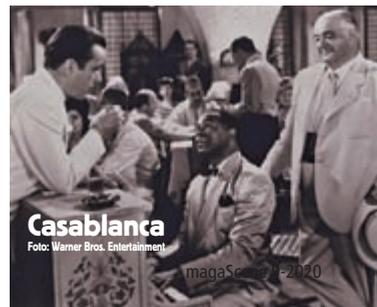
Das Drama **Julia und die Geister** aus dem Jahr 1965 war der erste Farbfilm des Italieners Federico Fellini – zu sehen am 15. und 26.9.

In der Tragödie **Der blaue Engel** von J. von Sternberg aus dem Jahr 1930 gibt es am 24. und 25.9. ein Wiedersehen mit Emil Jannings als Prof. Immanuel Rath und Marlene Dietrich als Varietésängerin Lola Lola. Sie singt u.a. „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ und „Ich bin die fesche Lola“. Ebenfalls zur Reihe gehört der neue

Film **Wim Wenders, Desperado** (aus dem Jahr 2020). Die Dokumentation der Regisseure Eric Friedler und Andreas „Campino“ Frege ist dem legendären deutschen Filmkünstler Wim Wenders gewidmet. Ansehen kann man sich das unterhaltsame Porträt am 11. und 13.9.

kw

www.koki-hannover.de



Casablanca
Foto: Warner Bros. Entertainment

Schau mal an: Neueröffnungen in der Gastronomie

Restaurants, Kneipen und Biergärten haben es aktuell sehr schwer, wirtschaftlich zu planen und zu überleben. Umso mutiger sind jene Gastronomen,

die in der Pandemie neue Betriebe eröffnen, ob nun als Pop-Up oder dauerhaft. Wir haben uns in der Stadt und Region umgesehen.

Neueröffnung in der Nordstadt: Mit dem **Tenshi** zieht die „fernöstliche Speisekammer“ in die Räumlichkeiten des karibischen Vorgängers „Mogli“ an der Christuskirche ein. Küchenchef **Tobias Heidenreich** und Geschäftsführerin **Tasja von Kuczowski** setzen auf vietnamesisch-thailändische Fusionsküche. Die Gerichte auf der Karte tragen kreative Namen wie „Viel Rauch um Lachs“, „Kimsalabim“ oder „Sponge Bob's Garten“ und kommen in kleinen Tapas-ähnlichen Portionen daher, die man mit Freunden gemeinsam teilen kann. Schier endlose Auswahl bietet außerdem die Getränkekarte mit ausgefallenen Signature-Drinks, High Balls sowie Bier- und Wein-Klassikern.

An der Christuskirche 11, Tel. 44 98 67 57

„A recipe has no soul, we bring soul to the recipe“ - nach diesem Motto servieren die Köchin **Thi Thu Ninh Duong** und ihre Familie im **Omély** vietnamesische Küche mit thailändischen und chinesischen Einschlägen. „Wir wollen unseren Gästen die Küche unserer Heimat näherbringen“, erklärt **Elias Tien Ditzel**, der seine Mutter im Service unterstützt. Der Gastraum ist schlicht und elegant eingerichtet und in Holz- und Rottönen gehalten. Die Wand ziert ein großes Bild von einer Teichlandschaft, das ein Künstler aus Vietnam umgesetzt hat. Der großzügige Außenbereich ist vor allem im Sommer ein Pluspunkt. Auf der Karte stehen die typisch asiatischen Gerichte, wie Reisnudeln mit knackigem Gemüse, Sommerrollen und verschieden zubereitete Fleisch-, Fisch- und Tofugerichte. Die hausgemachte Lassis, Limonaden und Cocktails sind erfrischend und dabei auch noch toll in Szene gesetzt.

Bischofsholer Damm 20, Tel. 53 07 61 11

Im **Be Nice** serviert **Bérénice Hiemann** hausgemachte und vor allem vielfältige vegane Gerichte. Seit Juni bekommt sie dabei Unterstützung von **Lennart Röbbel**. Der selbstständige Koch, der unter anderem im Burgwedeler Sterne-Restaurant Ole Deele arbeitete, bringt frischen Wind in die Küche. Von ihm stammt die Idee der Small Plates, bei der nach dem Tapas-Prinzip kleine Teller mit verschiedenen Gerichten auf den Tisch kommen, sodass jeder alles und auch mal etwas Neues probieren kann. Darüber hinaus gibt es täglich wechselnde Bowls und unter anderem das Baguette mit Veta, Vegami und Tomatenbutter, das zu den Favoriten der Gäste gehört. Die Räumlichkeiten des Lokals können auch für private Veranstaltungen gemietet werden. „Ob Feiern, Seminare, Workshops oder andere Events, mit oder ohne Catering – bei uns ist alles machbar“, sagt Bérénice.

Rehbockstraße 1, Tel. 12 27 11 55

Lange hat das **Café Bohoo** seine Eröffnung auf diversen Social-Media-Kanälen angekündigt. Am 21.8. war es dann soweit - sehr zur Freude von Hannovers Influencern. Das Frühstückscafé von **Erol Karaoglan** bietet genug Plätze für Foto-Motive, mit denen sich Likes generieren lassen. Doch auch das gastronomische Konzept überzeugt, denn hier werden die klassischen Gerichte mit Spezialitäten aus der orientalischen Küche kombiniert. Von 9 bis 17 Uhr gibt es süße Pancakes, frische Obstsalate, Omelettes und Spiegeleier. Aus der türkischen Küche finden unter anderem Sesamringe und Sucuk den Herd sing auf die Karte. Alles wird kunstvoll auf dem Teller angerichtet, denn das Auge isst bekanntlich mit.

Arndtstraße 1, Tel. 79 09 50 18

Zwei Jahre nachdem er sich in den Ruhestand begab und sein Nobelrestaurant Clichy am Weißekreuzplatz schloss, ist **Ekkehard Reimann** wieder zurück – mit einem Clichy im Kleinformat. Am 11.8. eröffnete das **p'tit Clichy** nur eine Hausnummer neben den alten Räumlichkeiten, in denen mittlerweile die Burger-Kette Duke residiert. „Mir war schlicht und einfach langweilig“, begründet Reimann seine Rückkehr. 40 Jahre lang war das Clichy die Topadresse für gehobene französische Küche in Hannover. Im p'tit Clichy wird der 78-Jährige Gastronom allerdings nur Gastgeber sein, seine Zeiten am Herd sind vorbei. Dort steht stattdessen ein alter Weggefährte aus dem Clichy. **Elmar Nußbaum** wird die Leitung der kleinen Küche übernehmen. „Ab und zu werde ich mal vorbeischauchen und gucken, ob sie dort auch alles richtig kochen“, versichert Ekki Reimann.

Weißekreuzstraße 31, Tel. 31 24 47

Den Weinkenner **George Feiter** trifft man seit Kurzem nicht mehr nur in seinem Weinhaus in der Stephanusstraße an. Nachdem die Weinbar Weberem am Lichtenbergplatz schloss, übernahm er die Räumlichkeiten und bietet nun in **Feiters Weinzeit** 150 Weine aus überwiegend europäischen Ländern an. Die Lindener freut's, denn zu ihrem Glas Riesling bekommen sie auch noch eine kompetente Beratung vom Sommelier Feiter.

Lichtenbergplatz 2

Viele weitere Infos über Neueröffnungen und aus der hiesigen Gastro-Branche erfahrt Ihr in unserem Magazin „Hannover geht aus! Extra“, das am 25.8. erschienen ist und am 29.8. zusätzlich der Samstagsausgabe von HAZ und NP kostenlos beiliegt.





Effektvolle Hirsche im Amtsgarten



Alien Instant Noodle:
Nu Metal und Nu Video



Doors open in der Strangriede Stage
(Foto: Kurt Waag)

Musik

Bei bestem Sommerwetter bot die Kulisse des Amtsgartens im **Schlosspark Landestrost** am 30.7. eine behagliche Atmosphäre für die Corona-Livepremiere der Hannoveraner Vorzeige-Avantgardisten von **The Hirsch Effekt**. Etwas unwirklich und gedämpft ruhig erschienen die Stimmung unter den Besuchern, die auf Holzklappstühlen vor einer recht kleinen Bühne verharren mussten. Zu wabernden Nebelschwaden unter den Klängen des Kinderchores vom neuen Album „Kollaps“ stiegen die drei Musiker mit dem neuen Song „Noja“ ein. Das Stück bot zu Beginn auf kurzer Strecke das ganze Spektrum „Hirschscher“ Musizierkunst: Klargesang mit sehr fein ausgearbeiteten Chorpässagen wechselten sich ab mit harschem Geschrei, durchzogen von vielen hektischen Passagen, Frickel-Fills und unzähligen Breaks. Über einen gewaltigen riffgespickten Block aus Songs vom Vorgängeralbum „Eskapist“ gelangte man dann zu den weiteren Neuheiten „Bilen“ und „Kris“. In vielen Parts der neuen Lieder bemerkte man, wie intensiv **Nils Wittrock** an seinem Klargesang gearbeitet hat.

Das unfassbar komplexe „Lylios“, in dem die Band nochmal alle mathcorigen Register zog, schloss das reguläre Set ab. Als Zugabe folgte der ältere hymnische Longtrack „Mara“. Viel Beifall erklang am Ende, aber zurück blieb trotzdem ein beklemmtes Gefühl. Zwar wurde überall sichtbar mitgewippt, aber die volle Intensität eines Konzertes blieb doch etwas auf der Strecke. Möge bitte schleunigst ein Impfstoff gefunden werden, oder Schnelltests für Veranstaltungsorte, damit hart arbeitende Bands und Kulturschaffende ihre verdienten Meriten einstreichen können. --- **Alien Instant Noodle** aus Hannover und Hildesheim haben letztes Jahr erfolgreich ihre erste EP „Crispy“ veröffentlicht. Nun wagt man sich mit „I.W.S.Y.“ an das erste Video. Der Dreh wurde an einem Tag im **Barbers in the Sky**, dem Barbershop an der Marktkirche Hannover, absolviert und von **Keske Visuals** in den folgenden Wochen geschnitten. Premiere ist am 27.8. auf YouTube. Wir dürften schonmal reinschauen und können euch nur empfehlen, das gute Stück unbedingt anzusehen. --- **Kurt Waag** und sein Team von der **Strangriede Stage** veranstalteten am 22.8. seit Monaten endlich mal wieder ein Indoor-Konzert. Möglich wurde dies durch ein ausgefeiltes und von den zuständigen Behörden abgesegnetes Hygienekonzept. Live zu Gast

waren die Punk-Rocker von **Premium Spezial**. Diese Show sollte als Test für eventuell weitere Live-Konzerte dienen und wie uns Kurt Waag berichtet, war es ein voller Erfolg: „Wir bedanken uns bei unseren Gästen! Die gesamte Veranstaltung verlief sehr diszipliniert. Alle haben sich an die strengen Vorgaben gehalten. Für unser Team war die Durchführung zwar wesentlich stressiger als zu normalen Zeiten, aber wir sind begeistert und freuen uns jetzt auf die folgenden Shows in unseren Räumen.“ Und wie war es für die Gäste? Die rund 40 Besucher (mehr geht wegen der Abstandsregeln leider nicht) hatten ihren Spaß und waren froh, endlich mal wieder Live-Musik geboten zu bekommen. --- Ebenfalls am 22.8. feierte das **Leibniz Theater** Premiere in ihrer mittlerweile vierten Ausweichlocation. Theaterleiter **Joachim Hieke**, selbst auch Mitglied im **Aspria**, konnte den Fitness-Club überzeugen, den dort neu eröffneten Beachclub am Maschsee-Strandbad bis in den September mit Konzerten zu bespielen. Und so standen an einem zuerst lauschigen, dann windigen Sommerabend **Dickes C** auf der kleinen Bühne. Diese neu gegründete Band besteht aus **Cyril Krueger** (Frontmann der **Jetlags**), **Christopher Spintge** (Saxofonist, u.a. bei **Dieter Bohlen**) und Schlagzeuger **Marcel „Cello“ Sztot** (von **Bäm**). Aus



präsentiert:

Der maga-Mucker-Markt

Eine Band, die in ihrer über 20-jährigen Geschichte neue Mitglieder ausschließlich über Gesuche in der magaScene gefunden hat? Klingt unglaublich, ist im Falle der Cover-Band **Full Flavor** aber wahr. Da wir uns als Mucker-Blatt der hiesigen Szene verstehen, bieten wir Bandgesuchen im Heft jetzt diese neue Plattform. In räumlicher Nähe zu unseren Musik-Meldungen findet Ihr die neue Rubrik „Der maga-Mucker-Markt“, in der wir kurz und kompakt Gesuche von hannoverschen Bands nach Mitmusikern, Auftrittsmöglichkeiten oder Probenräumen veröffentlichen.

Hier die aktuellen Gesuche:

Sänger*In gesucht! Du hast Kraft, Emotion und Ausdruck? Du singst nicht irgendwas, sondern willst etwas mitteilen? Du kannst tief, zerbrechlich oder extrem singen, oder aber Du bist aus irgendeinem anderen wirklich wichtigen Grund genau richtig für unser Mikro? Dann los - Hör Dir unsere „grandiosen“ Perlen aus dem Proberaum an (<https://soundcloud.com/convincemart>) und melde Dich. Wir sind bass, guitar, drums und nochmal guitar aus Hannover-Linden und brauchen für unsere Band-Neugründung Deinen unfassbaren Gesang. Wir machen nicht zum ersten Mal Musik, es gab einige von uns schon bei convince the beast to rock. Ein eigener, feiner Proberaum und Equipment ist in Hannover Nähe Bf Linden Fischerhof in den Räumen der Kultraum Probe-



Dickes C im schicken A



Szene

Grüßen wieder vom Dach: Marea

den drei C's in ihrem Namen ist die Band „Dickes C“ geworden, die bei ihrem Gig im Maschsee-Strandbad von Bassist **Hilmar Kahl** unterstützt wurde. Die Band spielte sich locker durch vier Jahrzehnte Musikgeschichte und schreckte auch vor Woll-Petry-Coversongs nicht zurück, sehr zur Freude einer Hochzeitsgesellschaft, die im benachbarten Restaurant **Die Insel** feierte und auf der Terrasse nicht nur rüberwinkte. Auch **Phillipp Aulich** ließ sich das Konzert nicht entgehen. In seinem **Brauhaus Ernst August** sind die Jetlags und bäm ja Stammgast. „Unser sämtliches Brauhaus Live-Dinner mit Unplugged-Musik wird gut angenommen, am 3.9. kehren wir auch mit der **Brauhaus Comedy Night** wieder zurück“, berichtet der BEA-Geschäftsführer. --- Live Musik gibt es nun auch in Gehrden. Veranstalter **Malte Losert** teilte uns dazu folgendes mit: „Die Corona Pandemie trifft aktuell vor allem die Künstler und die Veranstaltungsbranche mit voller Wucht. Aus einer privaten Initiative heraus werden wir mit befreundeten Musikern aus der Region Hannover die Veranstaltungsreihe **Wald-bühne Gehrden** etablieren. Hier sollen im Zeitraum vom 29.8. bis 3.10. insgesamt neun Termine mit kulturellen und musikalischen Darbietungen auf einem Wiesengelände am Gehrdeener Berg stattfinden. Das Programm

haben wir für Euch natürlich in unseren Kalenderteil übernommen. Mehr Infos gibt es auf www.waldbuehne-gehrden.de. --- Sie haben es schon wieder getan: Die Band **Marea - Konrad Haas** (Flöte), **Wolfgang Stute** (Gitarre) und **Jens Bernewitz** (Bass) sind Herrenhausen wieder aufs Dach gestiegen und haben das zweite Stück („Rein Geschäftlich“ von W. Stute) der zukünftigen Kulturhauptstadt Hannover sowie allen Eingesperrten (also auch uns) in diesen seltsamen Zeiten gewidmet. Zu sehen ist der Gig wieder auf youtube, der erste Streich hatte über 11.000 Klicks. --- Es braut sich was zusammen im gar nicht so weit entfernten Sarstedt. Vier Jungs, die in der dortigen Szene schon lange aktiv sind, haben sich unter dem Banner **Lower Instinct** letztes Jahr zusammengetan und frönen ihrer Leidenschaft für den Hardcore-Punk. Das Programm scheint zu stehen, erste Shows gab es bereits Ende 2019. Nun arbeiten die Jungs gerade an ihrem Debüt-Album. Klingt spannend. Wir bleiben dran. --- **Feinkost Lampe** hat - wie viele andere Clubs - große pandemiebedingte Probleme. „Vor kurzem hat uns unsere Steuerberaterin angerufen, um uns mitzuteilen, dass wir pleite sind“, sagt **Claudia Pahl**, die erste Vorsitzende des Vereins für Raumklangpflege, der den Club betreibt. Aufgaben möchte Feinkost Lampe

nicht, ist aber auf Unterstützung angewiesen. Als einzige Veranstaltung im September ist für den 17.9. ein Hofkonzert geplant. Es soll aber schon Gespräche mit dem Pavillon geben, ob Konzerte dorthin ausweichen können. Mehr dazu auf Seite 44. --- **Tonhallen**-Konzerte werden erst wieder im Oktober zu erleben sein; voraussichtlich, wenn die Räumlichkeiten bis dahin fertiggestellt sind und eine Genehmigung von der Region Hannover vorliegt, dann im **House Of Music** in der Gerhardtstraße. Bis dahin bietet die Tonhalle weiter Streamingkonzerte an. Infos unter www.tonhalle-hannover.de. --- Über gleich zwei Charterfolge durfte sich die Hannoveraner Promotion-Agentur **Sub SoundS** freuen. Mit den Rocklegenden **Deep Purple** (Whoosh!) stürmte zum ersten Mal eine Band auf Platz 1

räume vorhanden. Es gibt schon 5-7 neue Songs, die auf Gesang warten. Bei Interesse: Martin kontaktieren an: Convincemart@gmx.de. --- Jetzt gibt es auf YouTube **Datschenmusik!** Ich suche dafür eine/n Mitmusiker/in mit Interesse an Gesang und unterschiedlichen Instrumenten. Gartenstudio und Ideen sind vorhanden. Kontakt: hstrube659@gmail.com oder (01 72) 532 33 72. --- **hertzschlag** sucht Sänger/in! Wir sind eine 4-köpfige Band (Gitarre, Bass, Keys, Drums) und spielen deutschsprachigen Metal/Neue Deutsche Härte. **hertzschlag** sucht eine/n Sänger/in, der/die eine richtig gute Gesangsstimme hat, im besten Fall ein paar gezielte Shouts setzen kann, Lust auf deutschsprachigen Metal/Neue Deutsche Härte hat und bereits Erfahrungen auf

der Bühne sammeln konnte (keine Anfänger, aber auch keine Profis). Wir bieten: ein ca. 2-stündiges Live-Set, Proberaum in Burgdorf für schmales Geld. An erster Stelle stehen bei uns: Spaß und Freundschaft. Du findest uns auch auf Spotify. Wir freuen uns auf Dich. www.band-hertzschlag.de. --- Unsere **Band** (git/voc, bs, dr, mit Auftrittserfahrung) sucht Dich: E-Gitarist mit Gesangsambitionen, Ü35. Wir spielen alles, was Spaß macht. Von Skunk Anansie, Foo Fighters, Placebo und Radiohead bis U2 und Cranberries, aber auch Prince und Sheryl Crow. Proberaum (Hannover) und Beschallungsequipment vorhanden. Wenn du Dich angesprochen fühlst, melde Dich: Staf1@live.de, Tel. (01 59) 01 00 32 37. --- Bassist/in verzweifelt gesucht von **Witness**,

Cover-Rockband. Programm von AC/DC bis ZZ TOP. Kontakt: Jürgen (Tel.: 0151-28 59 52 77). --- Wir, **Campfire Project**, suchen Dich: Fortgeschrittene/n Keyboarder*in, mit Lust einmal wöchentlich donnerstags ab 19.15 Uhr mit uns in Hannover zu proben. Wir sind Amateure zwischen 45 und 60, mit Anspruch und Leidenschaft und covern Rock, Blues und alles, was uns gefällt: Slawomir am Schlagzeug, Burkhardt an der E-Gitarre + Vocals, Birgit am E-Bass + Vocals und Ann Xadou Vocals + A-Gitarre. Wir freuen uns auf Deine Mail an: campfireproject@snookie.de.

Wenn Ihr Bandgesuche habt, schreibt uns eine Mail mit Betreff „Mucker-Markt“ an: redaktion@stroetmann-verlag.de



Die Privatbrauerei Herrenhausen holt German Brand Award (Foto: Florian Schönfeld)



Süffiger Melitta-Besuch bei früh in Köln



Best of Kleines Fest im Gartentheater (Foto: Holger Hollemann)

Endlich wieder Kultur „bauhof on tour“

Veranstaltungsort:
St. Lucas-Kirche, Pattensen

Fr., 11.09.2020,
17.30 Uhr
und 20 Uhr //

**Das Geld
liegt auf der
Fensterbank, Marie //**
„Gleich knallt's“
Kabarett



Veranstaltungsort:

Albert-Einstein-Schule, Laatzen

Fr., 18.09.2020, 20 Uhr //

Lars Redlich //
**„Lars but
not least“**
Musikkabarett



Veranstaltungsort:

Albert-Einstein-Schule, Laatzen

Sa., 26.09.2020,
20 Uhr //

**Johannes
Kirchberg //**
„Testsieger“
Kabarett



bauhof
hemmingen
b



Infos unter:

www.bauhofkultur.de

der Charts, an deren Promotion **Daniel Sebastians** Agentur beteiligt ist. Und mit Platz 6 konnte sich auch der Einstieg der schwedischen Mädels von **Thundermother** mehr als sehen lassen. „Das sind wirklich zwei super Erfolge für uns. Vor allem, da unser Steckenpferd in den letzten Jahren im Bereich der Tourpromotion lag. Aber natürlich mussten auch wir coronabedingt etwas umstellen.“ Und auch für weitere Alben wird die Agentur in der nächsten Zeit arbeiten. Im September erscheint „Weltschmerz“, das lang erwartete finale Studio-Album von **Fish** (Ex-Marillion) und im Oktober „Home-thoughts“ von **Karrie with Jimmy Smyth**. „Ich habe Fish 2013 kennen gelernt und wir verstanden uns auf Anhieb blendend! Seitdem promoten wir alle seine Alben, Re-leases und Tourneen. Nun erscheint sein finales Studiowerk, das ist schon etwas Besonderes. Und Fish ist hier wirklich ein Höhepunkt seiner 30-jährigen Solokarriere gelungen. Der perfekte Schlussakkord und ein melancholischer Soundtrack für unsere so verrückte Gegenwart.“ --- Die Veranstaltungsbranche ist aktuell richtig gekniffen.

Um auf ihre Lage ohne Shows, Konzerte und Events hinzuweisen, hat sich deutschlandweit die Initiative **#ohneunistsstill** formiert. „Wir treten jetzt in den Vordergrund, um auf unsere derzeitige prekäre Lage und auf die Stille in der Veranstaltungsbranche aufmerksam zu machen. Wir wollen Aufmerksamkeit für unsere privaten Schicksale, die beruflich und finanziell unter der COVID19-Krise und dem Veranstaltungsverbot leiden. Wir wollen den Existenzen ein Gesicht geben“, erzählt uns **Johano Roehrs**, Projektleiter im **Theater am Aegi** und Mitinitiator. „Wir sind mit über 80 Beteiligten an dieser Aktion nur ein Bruchteil der Personen, die in der hannoverschen Kultur tätig sind. Die Palette reicht von Agenturen und Locations über Veranstalter, Musiker, Caterer, Techniker und Fotografen bis hin zu Plakatierern, Ticketverkäufern und DJs. Wir sind so viele Betroffene und ein Ende dieser Situation ist nicht in Sicht. Doch bald haben unsere Existenzen ein Ende. Und ohne uns bleibt's still!“ Auch das Theater am Aegi leidet unter Corona: „Von unseren 1.168 Sitzplätzen dürften wir aktuell aufgrund der

Nachruf auf Martin Hesse

Hannovers Musikszene ist seit dem 18.8. um eine schillernde Persönlichkeit ärmer. An diesem Tag verstarb nach längerer Krankheit **Martin Hesse**. Martin war ein Urgestein der Musikszene in unserer Stadt. Musikalisch aktiv war er seit den 1960er Jahren. In den Siebzigern gründete er mit **Gottfried Janko** die Band „Dull Knife“ und veröffentlichte erfolgreich das Album „Electric Indian“. Das Projekt war leider nur kurzlebig, aber 1974 kam dann die Anfrage von **Peter Panka** und **Klaus Hess**, bei Jane den Bass zu spielen. Es wurde dringend ein Ersatz für **Jane-Bassmann Charly Maucher** gesucht. 1975 erschien dann auch als erstes von vielen weiteren Alben, an denen Martin mitwirkte, das Album „Lady“. Weitere folgten und Jane feierte gemeinsam mit **Martin Hesse** große Erfolge. Im August 1977 z.B. bekam die Band für 300.000 verkaufte Alben das Goldene Brain-Label. Nach dem Album „Maske“ von 1980 trennten sich die Wege von **Martin** und **Jane**. Gemeinsam mit **Gisella Cafiero** gründete er die wegweisende Band **Rizzo** und später **The Chain**. Wir werden dich vermissen, **Martin**. Du warst voller Leidenschaft, ein Vollblutmusiker, ein positiv durchgeknalltes Original – eben Rock'n'Roll pur. R.I.P.



gss



Schwindelspaß auf dem Opernplatz

Abstandsregeln nur 218 in den Verkauf geben. Dafür lohnt sich das Aufsperrnen nicht", erklärt Johano. --- Aufgrund steigender Corona-Fallzahlen wurden kurzfristig die Expo Plaza-Konzerte von **Gestört Aber Geil** (28.8.) und die **Mallorca Party Hannover** (29.8.) abgesagt. Und auch die Illumination **Der Garten leuchtet SPEZIAL** im Großen Garten Herrenhausen anlässlich „300 Jahre Großer Fontäne“ kann am 30.8. nicht stattfinden und soll 2021 nachgeholt werden. --- Weit nach Redaktionsschluss erreichten uns noch Termine aus der **Villa Lenzberg**: Dietrich Kittner-Lesung mit **Dr. Sylvia Remé** (4.9., 18.30 Uhr), Konzert mit **Greek Knights** (5.9., 18.30 Uhr) und **Open-Stage** mit Pop und Blues (11.9., 18 Uhr). Und im **Ginkgo** steigt am 18.9. wieder das **Table-Quiz** mit Dirk (19 Uhr). --- In einer Zeit, in der das Kulturleben nach wie vor durch starke Einschränkungen geprägt ist, haben die **Niedersächsischen Musiktage** und das **Literaturfest Niedersachsen** ein neues Format aus der Taufe gehoben. Unter dem Titel „Aufm Platz“ gehen die Festivals gemeinsam auf eine Tour durch Niedersachsen und bespielen an allen vier Wochenenden im September jeweils mit einem unterschiedlichen Programm öffentliche Plätze in 18 niedersächsischen Orten. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Alle Informationen unter www.festivals-aufmplatz.de.

Gastro & Biz

Die **Privatbrauerei Herrenhausen** und die hannoversche PR-Agentur **rlvnt** haben in den vergangenen Jahren mehrere der deutschlandweit bedeutendsten sowie international anerkannten PR- und Kommunikationspreise gewonnen. Höhepunkt ihrer erfolgreichen Zusammenarbeit ist nun der **German Brand Award 2020** in Gold in der Kategorie „Brand Event“ für das Projekt **hannoverbunden** zum 150. Jubiläum der Brauerei. Das Erfolgsteam von Herrenhäuser und rlvnt konnte sich unter 1.200 Einreichungen aus 14 Ländern durchsetzen und beweist damit erneut: Erfolgreiche Markenkommunikation braucht



Die Kunsthausierer Klaus-Dieter Gleitze und Hermann Sievers

weder große Unternehmen noch große Agenturen. 2018 erzielte die Kommunikation der Kampagne eine Gesamtreichweite von 43 Millionen Menschen (online und offline) und überzeugte auch die Jury des German Brand Awards 2020. **Christian** und **Axel Schulz-Hausbrandt**, Geschäftsführer der Privatbrauerei Herrenhausen: „hannoverbunden ist für uns ein Herzensprojekt. Wir wollten unseren Fans sowie den Menschen aus Hannover etwas zurückgeben. Dass dieses Projekt und unsere Brauerei auch weit über die Grenzen Hannovers hinaus so viel Anerkennung erhalten hat, freut uns wirklich sehr.“ --- Der hannoversche Gastronom **Bedran Özgör** ist tot: Der Chef der **Stadtmauer**-Restaurants starb am 8. überraschend an einem Herzinfarkt - er wurde nur 40 Jahre alt. Auch Kollegen aus der Gastro-Branche der Stadt reagierten erschüttert auf die Nachricht. --- Einer ist geschlossen, zwei werden neu eröffnet. Die Rede ist vom Burger Spezialisten **DUKE** aus Hannover. Der **Duke Irish Pub** am Raschplatz ist bereits seit längerem dicht. Grund war nicht die Krise oder mangelnder Zuspruch, sondern der Standort an sich, so heißt es aus dem Duke-Hauptquartier. Das Umfeld am Raschplatz sei leider schwierig und so war es problematisch, den Gästen den gewohnten Duke-Standard zu bieten. Die Duke-Familie wächst aber trotzdem. Wenn Ihr das Heft in Händen haltet, sollte der brandneue **Duke Südstadt** am Altenbekener Damm 11 bereits seine Pforten geöffnet haben und eine weitere Filiale in der Rathenastraße wird derzeit mit Hochdruck renoviert. Die Neueröffnung in der Innenstadt, ganz in Nähe der Oper, ist in ca. zwei Monaten geplant. --- Ende Juli hat in

Unsere Tees für Hannover:

Tee-Blatt.de
 Calenberger Str. 15 · 30169 Hannover
 Tel. 71 62 35 · mail@tee-blatt.de
 Mo 10-18 Uhr & Sa 10-14 Uhr



Hannovers kleine Bühne
für große Ereignisse

Wir wagen den Neuanfang!!!

September 2020

Sa., 05.09. - 20.00 Uhr

PREMIERE

**Die Bösen Schwestern mit:
„ERDE gut – alles GUT!“**

Fr., 11.09. - 20.00 Uhr

**Die Comedy-Company.
„Alles dreht sich um das Eine“**

So., 13.09. - 19.00 Uhr

**Merci Udo!
Eine Hommage an Udo Jürgens:
Klavier und Gesang,
Michael von Zalejski**

Fr., 18.09. - 20.00 Uhr

**Die Bösen Schwestern mit:
„ERDE gut – alles GUT!“**

Do., 24.09. - 20.00 Uhr

**"Blues Joint" – Session
Eintritt Frei!!!**

Fr., 25.09. - 20.00 Uhr

**Die Bösen Schwestern mit:
„ERDE gut – alles GUT!“**

Sa., 26.09. - 20.00 Uhr

**Die Bösen Schwestern mit:
„ERDE gut – alles GUT!“**

Do., 01.10. - 20.00 Uhr

**Die Comedy-Company:
„Alles dreht sich um das Eine!“**

Fr., 02.10. - 20.00 Uhr

**Die Bösen Schwestern mit:
„ERDE gut – alles GUT!“**

So., 04.10. - 19.00 Uhr

**Michael von Zalejski:
„Bonsoir mes amis!“**

Alexanderstr./Ecke Prinzenstr.
30159 Hannover
Tel. 0511 - 368 16 87
www.marlene-hannover.de



Die Urban Nature hat wieder schöne Spuren hinterlassen...

So soll Kronsrode einmal aussehen (Visualisierung: Matthias Harms)

der Bödekerstraße 27, neben dem **Anesis**, das neue Burgerrestaurant **The Loft** eröffnet. Gastronom **Iskender Karaca** betrieb zehn Jahre lang einen Coffeeshop in der Innenstadt und setzt neben Burgern auch auf Steaks, Nudeln, Suppen und Salate. Geöffnet ist dienstags bis sonntags ab 12 Uhr, demnächst soll es auch ein Frühstücksangebot geben. --- **Patrick Ebeling** und **Salar Yawari** haben am Engelbosteler Damm 21 das **Bowl's Place** aufgeschlossen - zunächst befristet als Pop-up-Store. Das Ladenlokal, in dem es vorher bei **Urban Waffel** Süßes gab, stand zuletzt monatelang leer. Die Gastronomen setzen damit voll auf den Bowls-Trend. Geöffnet ist samstags ab 15 Uhr, sonst täglich von 12 bis 21 Uhr. --- Die Kaffeespezialisten von **Melitta** luden am letzten Juli-Wochenende Geschäftspartner zur Besichtigung der **früh Brauerei** nach Köln ein. Mit dabei waren: **Egbert Lehmann** (Manager Shopping Plaza Garbsen), **Jens Nolte** (Gilde Brauerei), **Dirk Schröder** (Marketing **Melitta Professional**), **Volker Effenberger** (Vertrieb **Melitta Professional**), Tischlermeister **Stefan Ahlswie** und unser Tausendsassa **Andreas Heineke**. So manches Bier wurde verköstigt, aber der Dom am Rhein gelassen. --- Nachdem die **Klosterkammer** im April das Restaurant **Zeitfür** im **Leineschloss** geschlossen hatte, zieht nun erneut Gastronomie in das Landtagsgebäude ein. **Johannes Lühmann**, Betreiber der **Burg Königsworth** und des **Wirtshauses Wildhäger** in Garbsen, eröffnet dort im Oktober das Restaurant **Leineschloss**. --- News aus dem **me and all hotel** am Aegi. Das Konzept des Hauses sah ja von Anfang an vor, dass die Gastronomie, sprich das Restaurant, immer mal wieder von jemand anderem betrieben werden sollte. Seit der Eröffnung des Hauses kümmerte sich das Team vom **La Rock** sehr erfolgreich darum. Hotel Manager **Francisco Sordo** dazu: „Wir hätten uns keinen besseren Partner und Local Hero zur Eröffnung wünschen können. Wir waren stolz wie sonst was, als es mit dem La Rock zum ersten Mal 'Essen ist fertig' bei uns hieß. Wir sind ein bisschen traurig, denn **Ronny** und **Frank** haben mit uns das Hotel eröffnet und

gehörten einfach zum Team.“ Neues Pop-up und gleichzeitig Start-up wird das Restaurant **Nobel** von **Sascha Werhahn** und **Peter Kaßner**, die die Gäste im me and all hotel hannover ab 1.9. mit Neuinterpretationen von echten Klassikern verwöhnen werden. Freunde der deftigen Küche können sich dann u.a. auf Rouladen und Apfelschwein am Abend oder Himmel und Äd zur Mittagszeit freuen. Die beiden neuen Betreiber sind in der lokalen Gastro-Szene keine Unbekannten.

Stadt-Kultur

Nach 21 Tagen ging am 3.8. das **Best of Kleines Fest im Gartentheater Herrenhausen** zu Ende. Unter den sehr restriktiven Bedingungen der Corona-Vorschriften konnten 8.400 Besucher Kleinkunst vom Feinsten erleben. In sieben Programmen waren hauptsächlich die Publikumsliebhaber der letzten Festivaljahre des „Kleinen Fest im Großen Garten“ zu sehen. Täglich fanden zwei Shows mit einer begrenzten Zahl von jeweils 200 Zuschauern im historischen Gartentheater statt. „Nie hätte ich mir vorstellen können, dass sich Menschen allein schon dafür bedanken, dass Kultur überhaupt wieder stattfinden kann und ihnen angeboten wird“, resümiert Festivalleiter **Harald Böhlmann**. --- Ein Kettenflieger auf dem Opernplatz? Wer sich seit dem 7.8. verwundert die Augen gerieben hat, hat wohl verpasst, dass das **Schaustellergewerbe** für vier Wochen Hannovers Innenstadt mit seinen Karussells, Kirmesleckereien und Wurfbuden bespielt. Das **Sommertreiben in der Stadt** wollte Volksfestflair in die City bringen. „Seit Dezember 2019 sind unsere Kirmeskassen geschlossen, jetzt haben wir endlich wieder die Chance, Geld zu verdienen“, verkündete **Fred Hanstein**, Erster Vorsitzender des **Landesverbands Niedersachsen der Mark- und Schaustellerbetriebe**, bei der Eröffnung auf dem Opernplatz. Lange Schlangen an den Buden bildeten sich anfangs nicht, dafür war es in der City viel zu heiß. Ob der Probelauf für das **Oktoberfest** auf dem Schützenplatz geglückt ist, bleibt abzuwarten. Die **AG Volksfeste** als Veranstalter würde diesen traditionsrei-

chen Rummel vom 25.9. bis 11.10. gerne durchziehen, die Politik hat aber noch kein grünes Licht gegeben. --- Die Drachen bleiben im Schrank. Wegen der Infektionsgefahr fällt das traditionelle **Drachenfest** auf dem Kronsberg am letzten Septemberwochenende aus. --- Das Künstler-Netzwerk **SCHUPPEN 68** ist für seine mitunter skurrilen Aktionen bekannt. Jetzt haben die Kunsthausierer **Klaus-Dieter Gleitze** und **Hermann Sievers** ein neues Service-Angebot vorgestellt: die komplette Produkt-Palette für Corona-Demonstrationen. Mit ihrem Bauchladen begleiten sie Corona-Demos und bieten die Produkte an, die in keinem Corona-Demonstrant-Haushalt fehlen dürfen, u.a. den Alu-Hut „Anti-Strahl“ mit integrierter UFO-Signal-Antenne, für Impfgegner die alternative Spritze „Clisti“ und diverse HeilSteine. Humor haben die Jungs! --- Die **Urban Nature Malaktion 2020** hat am 15.8. wieder schöne Spuren hinterlassen. Jeder Künstler hatte zu Anfang der Malaktion am Almstadtweg unterhalb des Ihmezentrums eine Fläche und Farbdosen zugewiesen bekommen und konnte sich hier ganz nach eigenen Vorstellungen austoben. Eigentlich findet Mitte August dort immer das **Urban Nature Festival** statt, doch aufgrund von Corona musste ordentlich verschlankt und örtlich entzerrt werden. Und so gab es diesmal eine kleine, feine Malaktion als Live-Painting auf den 1000 qm legaler Freifläche rund um das Ihmezentrum und die Spinneriestraße, organisiert von der **Jungen Kultur im Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover** und des **Graffiti Netzwerks Hannover**. Das ganze Wochenende über waren Werke im Kunstiosk auf dem **Platzprojekt** zu erwerben, eine Videoinstallation der Künstlerin **HazardOne** aus der hannoverschen Partnerstadt Bristol wurde in der Kabine in der **Kö36** gezeigt, ein großes Mural im Laufe von vier Tagen am Eingang der Limmer Straße gestaltet - nicht zu vergessen die Ausstellung des **Künstlerkollektivs Kotburschi** in der **Galerie Brutal**. Das Ressort „Junge Kultur“ im Kulturbüro ist intensiv damit beschäftigt, gemeinsam mit dem Graffiti Netz Hannover, neue Orte und Flächen für die Urbane Kunst

zu finden und diese neue Kunstform in der Stadt zu fördern. „Anerkennung haben diese Aktivitäten bereits mit der Verankerung im Kulturentwicklungsplan (KEP) Hannover 2030 gefunden, in dem es heißt, das in Hannover ein internationales Urban Art Festival entwickelt werden soll“, sagt **Bernd Jacobs**, Sachgebietsleiter in der Jungen Kultur/ Kulturbüro Hannover. --- Umsonst Kultur lauschen, die Erstausgabe von **Hannover hört hin** war ein schöner Erfolg. Hunderte Lauschgäste machten es sich vom 21. bis 23.8. auf der Wiese vor dem Wilhelm-Busch-Museum bequem, um über Funk-Köpfungern den Autoren und Musikern zu lauschen. --- Schock für die emsigen Macher des **Exposeeums**. Hinter den Kulissen wurden seit Monaten geheime Verhandlungen mit der **Deutschen Bahn** geführt, mit dem Ziel, die aktuell heimatlose und im Deutschen Pavillon zwischengelagerte Ausstellung künftig im Obergeschoss des **Messebahnhofs Laatzen** unterzubringen. „Per Handschlag war alles besiegelt, ein über 50 Seiten starker Mietvertrag lag auch schon vor“, zeigt sich die Vereinsvorsitzende **Gil Koebberling** enttäuscht über den Rückzieher. Die Absage kam einen Tag, bevor die Bahn öffentlich bekannt gab, dass der Bund aus seinem 40-Millionen-Sofortprogramm 283.000 Euro für die Aufwertung des Messe-

bahnhofs zugesagt habe. Da fragen wir uns, warum man das eine mit dem anderen nicht verbindet? Mit Verbindungen sollte die Bahn sich doch auskennen. --- Wie wir hören, ist **Hubert Korén**, Direktor des **UHu-Theaters** im Athanasius-Haus in der Südstadt, am 18.8. nach schwerer Krankheit verstorben. Mit großer Leidenschaft und stets spürbarer Liebe für Kunst und Künstler führten er und sein Theater- und Lebenspartner **Ulrich Reutlinger** die unabhängige Kleinkunsthöhne im Saal der ehemaligen Athanasiuskirche, heute ein Kulturzentrum und Sitz des Hauses der Religionen. Derzeit finden keine Aufführungen statt, allerdings nicht wegen Covid-19, sondern aufgrund des von langer Hand geplanten Umbaus des Hauses. --- Für Hannovers neuesten Stadtteil **Kronsrode** ist am 21.8. der Spatenstich getätigt worden. In direkter Nachbarschaft zum Expo Park erwächst auf 53 Hektar ein neuer Stadtteil mit eigener Infrastruktur, Nahversorgung und Betreuungsangeboten. Allein **hanova** realisiert in dem von großzügigen Grünflächen durchzogenen Quartier in den nächsten Jahren in drei Bauabschnitten rund 280 Wohnungen, eine Kindertagesstätte sowie vier Gewerbeeinheiten und schafft attraktiven Lebensraum in bester Stadtrandlage mit Blick ins Grüne. Im ersten Bauabschnitt investiert Hannovers größter

Immobilienleister rund 33,3 Millionen Euro und baut 133 Mietwohnungen, von denen 32 % öffentlich gefördert werden. Der Mietpreis der freifinanzierten Wohnungen wird bei unter 10 Euro pro Quadratmeter liegen und damit deutlich unter den üblichen Konditionen für Neubauwohnungen. „Als kommunales Wohnungsbaunehmen sehen wir in der Verantwortung, bedarfsgerechten, bezahlbaren und qualitativ hochwertigen Wohnraum für Singles bis zur Großfamilie und damit für alle Bevölkerungsgruppen zu schaffen“, sagt hanova-Geschäftsführer **Karsten Klaus**. Der Erstbezug ist im Herbst 2022 geplant. --- Seit kurzem hat das Premiunkino **Astor Grand Cinema** in der Nikolaistraße nach fünf Monaten Corona-Zwangspause wieder geöffnet. Sehen kann man seit dem 26.8. u.a. den Agentenfilm „Tenet“ von Christopher Nolan. Tickets können online gebucht oder auch direkt an der Kinokasse erworben werden. Abstandsregeln werden eingehalten, allerdings hofft Betreiber **Hans-Joachim Flebbe** bald auf eine Lockerung von 1,50 auf 1 Meter, da die Säle dann zu 50 statt nur zu 25 Prozent ausgelastet werden könnten. Ein erhöhtes Ansteckungsrisiko sieht das Astor, u.a. wegen leistungsstarker Klima- bzw. Lüftungsanlagen, nicht.



Gilde ist Heimat

Als ältestes Unternehmen der Stadt prägt die Gilde Brauerei die Kultur unserer Stadt seit vielen Jahrhunderten - und das bis heute! In unserer Reihe werfen wir einen Blick auf alteingesessene wie neu entstandene Lokale, die mit Gilde Ratskeller nicht nur hopfenfrischen Geschmack, sondern auch ein Stück Heimat verbinden.

Seit 25 Jahren steht das **Ristorante Catania** in Neustadt am Rübenberge für Spezialitäten in der Tradition der italienischen Heimat - seit Oktober 2019 im historischen Fachwerkhaus mit malerischem Biergarten. Hausgemachte Pasta und die berühmten Fischspezialitäten sind nur ein kleiner Teil der Karte - außerdem lohnt sich immer ein Blick

auf die Tafel mit den Tagesempfehlungen. Italienische Weine und vollmundiger Espresso runden das Erlebnis ab - zur Erfrischung empfehlen Vanessa und Gino Reale ein frisch gezapftes Gilde Ratskeller oder Gilde Rubin.



Ristorante Catania

Wallstraße 1a | 31535 Neustadt a. Rbge. | Tel. 05032 / 56 20
www.catania-neustadt.de | Di-So 12-15 + 17.30-23 Uhr



Andreas Stein bei: **Learning To Fly**

„Wie sieht Kultur in Zeiten des Corona-Virus aus? Die Antwort gaben am 19.8. Learning to Fly im Biergarten des Cavallo königliche Reithalle, „hallo cavallo“: Mit gebührendem Abstand, die Tische ausreichend weit auseinander und beim Eintritt sowie im Gebäude mit Maske. Ansonsten war die Pandemie an diesem Abend kein Thema, die ca. 120 Gäste freuten sich bei Sonnenschein auf die Performance der Singer/ Songwriter, auf Songs, die Musikgeschichte geschrieben haben und auf die Geschichten dahinter. Denn das Gitarrenduo, bestehend aus Martin Hauke und Juan Schmidt begnügte sich nicht mit einem bloßen Nachspielen der Klassiker; sie interpretierten und verknüpften sie mit teils persönlichen Geschichten. So erfuhren die Zuhörer, dass die Stones bei der Aufnahme von 'Wild Horses' pleite und polizeilich gesucht waren, was es mit dem lässigen Pfeifen auf Otis Reddings 'Sitting on the Dock of the Bay' auf sich hat und was der Sohn von Lowell George (Sänger von Little Feat) mit den beiden Protagonisten des Abends zu tun hatte. Unterstützung bekamen Learning to Fly von Tinatin Tsereteli, die mit großartiger Stimme und am Piano ein Set mit Eigenkompositionen und Lieblingsliedern spielte. Zum dritten Set kamen die Pianistin und die beiden Gitarristen zusammen - das Publikum war begeistert. Ich freue mich jetzt schon auf die kommenden Veranstaltungen.“

Andreas Stein (steindesign)



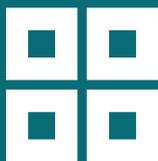
Da das vom hannoverschen Schützenfest bekannte und beliebte Niedersachsenhaus der Festfabrik in diesem Jahr unbewohnt gewesen wäre, schlug es im Juli und August seine Sommerresidenz vor unserem Headquarter in Bemerode auf. Und auch unsere Truppe kam an einem sonnigen Juli-Abend beim verlagsinternen Sommerfest in den Genuss von Gegrilltem und Gezapftem. Als umsichtiger und zuvorkommender Bewirter zeigte ich - wieder einmal - Peter Zink (li.), der von unserem Andi (re.) mit seinen Wünschen nach „Durchgezapftem“ ordentlich auf Trab gehalten wurde. Im echten Leben küm-

mert sich Peter um das Wohl der Gäste im „Zur Leinemasch“, dem Klubheim vom SV Germania Grasdorf. Danke für den schönen Abend, lieber Peter, und vor allem in diesen Zeiten: Zapfer bleiben! /jb



VOLLE SCHOLLE





Handwerksform
Hannover

AUSSTELLUNG

Schachteln und Dosen

19.09.–17.10.2020



AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Freitag | 18.09.2020 | 20–22 Uhr

FÜHRUNGEN

Donnerstag | 24.09.2020

Donnerstag | 08.10.2020

jeweils 16:30 –17:30 Uhr

AUSSTELLUNGSVORSCHAU

Christmas Edition

21.11. – 13.12.2020

Eröffnung:

Freitag, 20.11. | 20–22 Uhr

Adventszauber 2020

11.12. | 12.12. | 13.12. | 11–18 Uhr

KONTAKT

Handwerksform Hannover

Ausstellungs- und

Informationszentrum

der Handwerkskammer Hannover

Berliner Allee 17 · 30175 Hannover

Tel. 0511 348 59 – 21/36

E-Mail:

handwerksform@hwk-hannover.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Freitag 11–18 Uhr

Samstag 11–14 Uhr

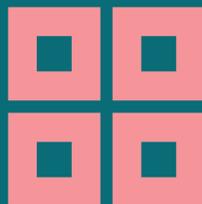
Sonntag, Montag und an

gesetzlichen Feiertagen

geschlossen

INFO

www.handwerksform.de



STAATSOPER
HANNOVER

DIE SEHNSUCHT IST GROSS

